

II. Tabellenteil

Haushalt

Allgemeine Hinweise zu den veranschlagten Haushaltsansätzen 2012

Der Haushaltplan 2011 war insbesondere durch die Umstellung von der Kameralistik auf die Doppik geprägt. Dazu gehörte auch die Zweitveranschlagung von Mitteln aus dem Jahr 2010. In den Teilergebnishaushalten und in den Teilfinanzhaushalten 2012 wurden die Ansätze um diese zusätzlichen Veranschlagungen wieder reduziert.

Zum Haushaltsjahr 2012 wird der bisherige **Nettoregiebetrieb Gebäudemanagement als Teilhaushalt 19** in den städtischen Haushalt eingegliedert. In Folge der Eingliederung in den Haushalt werden die bisherigen Nutzungsentgelte, die die Fachbereiche an den Nettoregiebetrieb tatsächlich gezahlt haben, nicht mehr als ordentlicher Aufwand abgebildet.

Ab 2012 werden die **Nutzungsentgelte als Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen** in den Teilhaushalten bzw. als Ertrag aus internen Leistungsbeziehungen im TH 19 dargestellt. Auch aus diesem Grund sind die veranschlagten Aufwendungen 2012 niedriger als in 2011.

Insbesondere im **TH 42** ergeben sich durch diese beiden Effekte erhebliche Veränderungen.

Darüber hinaus sind im ersten Jahr nach der Umstellung auf das Neue Kommunale Rechnungswesen noch immer **Anpassungsbedarfe aufgrund des veränderten Rechnungswesens** vorzunehmen. So führt z. B. im TH 18 eine Änderung bei der Berechnung der Auflösung von Pensionsrückstellungen zu einem sonstigen ordentlichen Ertrag, der gegenüber 2011 um rd. 5,8 Mio. € höher ist.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass in Folge der Systemumstellung von dem kameralen auf das doppische Haushaltsverfahren **ein Vergleich der Haushaltsansätze 2012 mit den Ansätzen des Vorjahres nicht zielführend** ist.

Ergebnishaushalt	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-
Erträge und Aufwendungen						
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben		805.443.000	835.797.132	850.759.219	864.206.456	874.311.606
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾		91.975.434	97.454.656	98.238.390	98.998.285	100.079.644
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		23.594.832	25.033.406	25.293.211	25.293.211	25.293.211
4. sonstige Transfererträge		25.857.900	22.762.054	25.939.738	23.319.938	23.604.685
5. öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾		38.788.346	39.990.950	40.221.043	40.453.438	40.688.133
6. privatrechtliche Entgelte		74.069.500	76.414.363	77.092.909	77.798.438	78.510.954
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		380.652.926	387.808.838	391.726.782	395.683.476	399.681.067
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		105.029.300	80.809.712	81.842.390	83.922.390	85.652.390
9. aktivierte Eigenleistungen		0	85.000	85.000	85.000	85.000
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		66.108.332	66.479.351	66.484.429	68.534.216	68.617.888
12. = Summe ordentliche Erträge		1.611.519.570	1.632.635.467	1.657.683.114	1.678.294.852	1.696.524.582
Ordentliche Aufwendungen						
13. Aufwendungen für aktives Personal		362.674.250	382.753.491	384.667.646	386.581.797	388.534.201
14. Aufwendungen für Versorgung		42.508.200	44.520.500	44.743.102	44.965.705	45.192.759
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		218.872.051	164.403.607	162.642.548	160.194.269	156.201.603
16. Abschreibungen		66.046.965	88.675.630	87.728.543	87.728.543	87.728.543
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		70.858.861	69.385.200	70.946.100	70.340.350	71.746.200
18. Transferaufwendungen		846.844.625	867.225.171	874.166.080	881.574.792	888.544.684
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		126.590.980	114.615.529	114.985.571	115.339.209	115.703.240
20. Überschuss gem. §15 Abs. 5 GemHKVO						
21. = Summe ordentliche Aufwendungen		1.734.395.933	1.731.579.129	1.739.879.592	1.746.724.666	1.753.651.232
22. ordentliches Ergebnis		-122.876.363	-98.943.662	-82.196.477	-68.429.813	-57.126.650
23. außerordentliche Erträge						
24. außerordentliche Aufwendungen						
25. Überschuss gem. §15 Abs. 6 GemHKVO						
26. = Summe aus Zeile 24 und 25		0	0	0	0	0
27. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
28. Jahresergebnis		-122.876.363	-98.943.662	-82.196.477	-68.429.813	-57.126.650

Ergebnishaushalt 2012 Finanzplanungszeitraum 2013 - 2015

Haushaltsansicht nach Kostenarten

Ergebnishaushalt	Ergebnis 2010 -EURO-	Ansatz 2011 -EURO-	Ansatz 2012 -EURO-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -EURO-	Ansatz 2014 -EURO-	Ansatz 2015 -EURO-
Kostenart						
30110000 Grundsteuer A		198.000	198.000	198.000	198.000	198.000
30120000 Grundsteuer B		126.000.000	126.315.000	126.630.788	126.946.575	127.262.363
30130000 Gewerbesteuer		480.000.000	497.579.400	507.530.988	516.188.870	521.413.453
30210000 Gemeindeanteil Einkommensteuer		148.500.000	157.015.000	160.155.300	163.358.406	166.624.318
30220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		44.000.000	45.934.733	47.404.644	48.589.760	49.802.437
30310000 Vergütungssteuer für Automaten		4.000.000	6.000.000	6.060.000	6.120.600	6.181.800
30311000 Sonstige Vergütungssteuer		700.000	600.000	606.000	612.060	618.180
30320000 Hundesteuer		1.740.000	1.850.000	1.868.500	1.887.185	1.906.055
30340000 Zweitwohnungsteuer		305.000	305.000	305.000	305.000	305.000
1. Steuern und ähnliche Abgaben		805.443.000	835.797.133	850.759.220	864.206.456	874.311.606
31110000 Schlüsselzuweisungen vom Land		39.500.000	46.700.000	47.167.000	47.638.670	48.115.010
31310000 FAG So.allg. Zuweisungen Land, FAG, Aufg. übertr. Wk		23.112.600	23.979.500	24.029.857	24.049.041	24.382.356
31311000 So.allg. Zuweisungen Land, außerhalb FAG Aufg.üWk						
31320000 So.allg. Zuweisung von der Region für Kreisaufgaben		1.500.000	1.500.000	1.515.000	1.530.150	1.545.450
31400000 Zuweisungen vom Bund für lfd. Zwecke		473.060	978.991	988.781	998.669	1.008.655
31402000 Zuweisungen vom Bund f.Personal lfd. Zwecke für Personal		54.800	5.737	5.774	5.812	5.850
31410000 Zuweisungen vom Land für laufende Zwecke		8.692.394	7.412.688	7.486.815	7.561.683	7.637.292
31412000 Zuweisungen vom Land lfd. Zwecke für Personal		4.276.000	4.080.200	4.121.002	4.162.212	4.203.830
31421000 Zuweisungen von der Region für laufende Zwecke		4.800	2.500	2.525	2.550	2.576
31430000 Zuweisungen Zweckverb. lfd. Zwecke vom Deutschen Städtetag						
31440000 Zuweisungen sonst. öffentl. Bereich lfd. Zwecke		9.349.800	9.386.100	9.479.961	9.574.761	9.670.499
31445100 Zuweisungen v. sonst. öffentl. Bereich/ARGE lfd. Zwecke		3.705.360	2.562.300	2.587.923	2.613.802	2.639.938
31470000 Zuschüsse von privaten Unternehmen für lfd. Zwecke		172.300	160.176	161.778	163.396	165.029
31471000 Spenden von privaten Unternehmen für lfd. Zwecke		602.420	43.565	43.565	43.565	43.565
31480000 Zuschüsse von übrigen Bereichen für lfd. Zwecke		81.900	81.900	81.900	81.900	81.900
31481000 Spenden von übrigen Bereichen für lfd. Zwecke		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
31490000 Zuweisungen+Zuschüsse lfd. Zwecke EU		440.000	551.000	556.510	562.075	567.695
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		91.975.434	97.454.657	98.238.390	98.998.285	100.079.645
31610000 Ertr. a. Auflösung v. SoPos Zuw. Investitionszuw.u.-zusch.		23.513.074	23.708.438	24.461.498	24.461.498	24.461.498
31611000 Ertrg.a.Auflös.v.SoPo Konjunkturpaket		71.851	919.767	821.807	821.807	821.807
33700000 Ertr.aus Aufl.Sonderp.f.Beitr.u.ähnliche Entgelte		334	339.588	333	333	333
33810000 Ertr. Auflösung Sonderposten Gebührenaussgleich		9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
35710000 Erträge aus Auflösung von sonstigen SoPo		573	56.613	573	573	573
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		23.594.832	25.033.406	25.293.211	25.293.211	25.293.211

Ergebnishaushalt 2012 Finanzplanungszeitraum 2013 - 2015

Haushaltsansicht nach Kostenarten

Ergebnishaushalt Kostenart	Ergebnis 2010 -EURO-	Ansatz 2011 -EURO-	Ansatz 2012 -EURO-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -EURO-	Ansatz 2014 -EURO-	Ansatz 2015 -EURO-
32115000 Kostenersatz und Aufwendungsersatz, Kostenersatz örtl. allgem.		1.552.400	1.623.623	1.643.100	1.662.740	1.682.705
32115300 Kostenersatz und Aufwendungsersatz, Kostenersatz örtl. § 67		100	101	102	104	105
32115600 Kostenersatz und Aufwendungsersatz, Kostenersatz örtl. § 108		200	101	102	104	105
32116000 Kosten.E und Aufw.E, Kostenersatz kommunal. allg.		3.400	3.441	3.482	3.524	3.566
32116300 Kosten.E und Aufw.E, Kostenersatz kommunal. § 67		200	202	205	207	210
32117000 Kosten.E und Aufw.E, Kostenersatz überörtl. allgemein						
32117300 Kosten.E und Aufw.E, Kostenersatz überörtl. § 67		700	708	717	725	734
32125000 Übergel.Unterhaltsan.gegen bürgerl.-rechtl. Unterhaltsverpfl.örtl.allg.		64.800	65.578	66.364	67.158	67.965
32125300 Übergel.Unterhaltsan.gegen bürgerl.-rechtl. Unterhaltsverpfl.örtl. § 67		200	202	205	207	210
32125600 Übergel.Unterhaltsan.gegen bürgerl.-rechtl. Unterhaltsverpfl.örtl. § 108		300	304	307	311	315
32135000 Leistungen von Sozialleistungsträgern örtl.allgem.		501.500	507.518	513.608	519.749	525.992
32135300 Leistungen von Sozialleistungsträgern örtl. § 67		10.200	10.322	10.446	10.571	10.698
32135600 Leistungen von Sozialleistungsträgern örtl. § 108		1.400	506	512	518	524
32136000 Leistungen von Sozialleistungsträgern kommunalisiert allgem.		6.000	6.072	6.145	6.218	6.293
32137000 Leistungen von Sozialleistungsträgern überörtl.allgem.		19.500	19.734	19.971	20.210	20.452
32137300 Leistungen von Sozialleistungsträgern überörtl. § 67		300	304	307	311	315
32145000 Sonstige Ersatzleistungen örtl. allgemein		2.214.900	2.209.487	2.236.001	2.262.736	2.289.913
32145300 Sonstige Ersatzleistungen örtl. § 67		1.000	1.012	1.024	1.036	1.049
32145600 Sonstige Ersatzleistungen örtl. § 108		400	202	205	207	210
32146000 Sonstige Ersatzleistungen kommunalisiert allgemein		2.200	2.226	2.253	2.280	2.308
32147000 Sonstige Ersatzleistungen überörtl. allgemein		5.000	5.060	5.121	5.182	5.244
32155000 Rückzahlungen gewährter Hilfen örtlich allgemein		904.300	915.068	926.048	937.121	948.376
32155300 Rückzahlungen gewährter Hilfen örtlich § 67		26.600	26.919	27.242	27.568	27.899
32155600 Rückzahlungen gewährter Hilfen örtlich § 108		700	304	307	311	315
32156000 Rückzahlungen gewährter Hilfen kommunalisiert allgemein		13.900	14.067	14.236	14.406	14.579
32157000 Rückzahlungen gewährter Hilfen überörtlich allgemein		19.000	19.228	19.459	19.691	19.928
32157300 Rückzahlungen gewährter Hilfen überörtlich § 67		5.400	5.465	5.530	5.597	5.664
32215000 Kostenbeitr.+Aufwendungsbes.; Kosteners.; örtlich allgemein		35.500	35.926	36.357	36.792	37.234
32215300 Kostenbeitr.+Aufwendungsbes.; Kosteners.; örtlich § 67		800	810	819	829	839
32215600 Kostenbeitr.+Aufwendungsbes.; Kosteners.; örtlich § 108		500	405	410	414	420
32216000 Kostenbeitr.+Aufwendungsbes.; Kosteners.kommunalisiert allgemein		439.100	444.369	449.702	455.079	460.544
32216300 Kostenbeitr.+Aufwendungsbes.; Kosteners.kommunalisiert § 67		300	304	307	311	315
32216900 Kostenbeitr.+Aufwendungsbes.; Kosteners. kommunalisiert teilstationär		220.100	222.741	225.414	228.109	230.849
32217000 Kostenbeitr.+Aufwendungsbes.; Kosteners.überörtl.allgemein		812.200	821.946	831.810	841.755	851.865
32217300 Kostenbeitr.+Aufwendungsbes.; Kosteners.überörtl. § 67		1.000	1.012	1.024	1.036	1.049
32217900 Kostenbeitr.+Aufwendungsbes.; Kosteners. überörtl. teilstationär		1.423.000	1.440.076	1.457.357	1.474.782	1.492.495

Ergebnishaushalt 2012 Finanzplanungszeitraum 2013 - 2015

Haushaltsansicht nach Kostenarten

Ergebnishaushalt	Ergebnis 2010 -EURO-	Ansatz 2011 -EURO-	Ansatz 2012 -EURO-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -EURO-	Ansatz 2014 -EURO-	Ansatz 2015 -EURO-
Kostenart						
32225000 Übergel.UnterhAnspr.geg.bü-rechtl. Unterh.Pfl.örtl.allg.		24.500	24.794	25.092	25.392	25.696
32225300 Übergel.UnterhAnspr.geg.bü-rechtl. Unterh.Pfl.örtl. § 67		200	202	205	207	210
32225600 Übergel.UnterhAnspr.geg.bü-rechtl. Unterh.Pfl.örtl. § 108		600	607	614	622	629
32226000 Übergel.UnterhAnspr.geg.bü-rechtl. Unterh.Pfl.komm. allgemein		603.000	610.236	617.559	624.943	632.449
32227000 Übergel.UnterhAnspr.geg.bü-rechtl. Unterh.Pfl.überörtl. allgemein		761.300	770.436	779.681	789.003	798.479
32227300 Übergel.UnterhAnspr.geg.bü-rechtl. Unterh.Pfl.überörtl. § 67		400	405	410	415	420
32235000 Leistungen von Sozialleistungsträgern örtlich allgemein		171.600	144.262	145.993	147.739	149.513
32235300 Leistungen von Sozialleistungsträgern örtlich § 67		1.300	1.316	1.331	1.347	1.363
32235600 Leistungen von Sozialleistungsträgern örtlich § 108		700	708	717	725	734
32236000 Leistungen von Sozialleistungsträgern kommunalisiert allgem.		1.332.700	1.348.692	1.364.877	1.381.196	1.397.785
32236300 Leistungen von Sozialleistungsträgern kommunalisiert § 67		1.000	1.012	1.024	1.036	1.049
32237000 Leistungen von Sozialleistungsträgern sonstige überörtlich allgemein		2.393.600	2.422.323	2.451.391	2.480.701	2.510.496
32237100 Leistungen von Sozialleistungsträgern von Rententräger überörtl.allg.		2.260.200	2.287.322	2.314.770	2.342.447	2.370.581
32237200 Leistungen v. Sozialleistungsträgern v. gesetzl.Krankenk.überörtl.allg.		2.275.300	2.302.604	2.330.235	2.358.096	2.386.418
32237300 Leistungen von Sozialleistungsträgern sonstige überörtlich § 67		900	911	922	933	944
32237400 Leistungen von Sozialleistungsträgern von Rententräger überörtl. § 67		1.400	1.417	1.434	1.451	1.468
32237500 Leistungen v. Sozialleistungsträgern v. gesetzl.Krankenk.überörtl. § 67		1.400	1.417	1.434	1.451	1.468
32245000 Sonstige Ersatzleistungen örtlich allgemein		700.800	652.450	660.279	668.174	676.199
32245300 Sonstige Ersatzleistungen örtlich § 67		100	101	102	104	105
32245600 Sonstige Ersatzleistungen örtlich § 108		300	304	307	311	315
32246000 Sonstige Ersatzleistungen kommunalisierung allgem		83.500	84.502	85.516	86.539	87.578
32246300 Sonstige Ersatzleistungen kommunalisierung § 67		200	202	205	207	210
32247000 Sonstige Ersatzleistungen überörtlich allgem		150.500	152.306	154.134	155.977	157.850
32255000 Rückzahlungen gewährter Hilfen örtlich allgemein		3.000	3.236	3.275	3.314	3.354
32255300 Rückzahlungen gewährter Hilfen örtlich § 67		200	202	205	207	210
32255600 Rückzahlungen gewährter Hilfen örtlich § 108		800	810	819	829	839
32256000 Rückzahlungen gewährter Hilfen kommunalisiert allgemein		201.400	203.817	206.263	208.729	211.236
32256300 Rückzahlungen gewährter Hilfen kommunalisiert § 67		100	101	102	104	105
32257000 Rückzahlungen gewährter Hilfen überörtlich allgemein		927.300	938.428	949.688	961.044	972.586
32257300 Rückzahlungen gewährter Hilfen überörtlich § 67		9.600	9.715	9.832	9.949	10.069
32910000 Andere sonstige Transfererträge		5.662.900	2.391.874	5.325.124	2.458.849	2.493.048
4. sonstige Transfererträge		25.857.900	22.762.055	25.939.738	23.319.939	23.604.686

Ergebnishaushalt 2012 Finanzplanungszeitraum 2013 - 2015

Haushaltsansicht nach Kostenarten

Ergebnishaushalt Kostenart	Ergebnis 2010 -EURO-	Ansatz 2011 -EURO-	Ansatz 2012 -EURO-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -EURO-	Ansatz 2014 -EURO-	Ansatz 2015 -EURO-
33110000 Verwaltungsgebühren		22.064.706	22.756.846	22.984.413	23.214.257	23.446.376
33111000 Verwaltungsgebühren Darlehnsverwaltung		262.000	252.600	255.126	257.677	260.254
33112000 Verwaltungsgebühren Arbeitgeberdarlehen		8.000	6.062	6.062	6.062	6.062
33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte, öffentl.-rechtl.		16.453.640	16.975.442	16.975.442	16.975.442	16.975.442
33213000 Ertrag für Grabpflegemaßnahmen (Stiftungskapitale)						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		38.788.346	39.990.950	40.221.043	40.453.438	40.688.134
34110000 Erbbauzinsen		2.073.400	2.249.251	2.249.251	2.249.251	2.249.251
34111000 Mieten und Pachten		20.214.890	23.254.152	23.486.521	23.721.213	23.958.229
34112000 Dienstwohnungsvergütung		113.400	13.640	13.640	13.640	13.640
34210000 Verkaufserlöse Erträge aus Verkauf		3.367.530	3.528.548	3.528.548	3.528.548	3.528.548
34610000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte, Grp. 151		705.100	717.518	717.518	717.518	717.518
34614000 privatrechtliche Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte		47.398.580	46.523.943	46.968.906	47.438.519	47.912.783
34616000 Ertrag für Grabpflegemaßnahmen (Stiftungskapitale)		120.000	121.248	122.460	123.685	124.922
34620000 Priv. Telefongeb. Erstattung Private Telefongebühren		76.600	6.063	6.063	6.063	6.063
6. privatrechtliche Entgelte		74.069.500	76.414.364	77.092.909	77.798.439	78.510.955
34800000 Erstattungen vom Bund öffentl.rechtl.		124.000	8.100	8.197	8.295	8.395
34801000 Erstattungen vom Bund öffentl.rechtl. für Personal		7.600	350.000	354.200	358.435	362.740
34801110 Erst.vom Bund priv.-rechtl.						
34810000 Erstattungen vom Land öffentl.-rechtl.		44.767.552	39.004.581	39.394.626	39.788.573	40.186.420
34811110 Erst.vom Land priv. rechtl.		251.800				
34815000 Erst. Land von überörtl. Trägern öffentl.-rechtl., örtl. allgemein		1.096.700	1.109.674	1.122.990	1.136.417	1.150.067
34815300 Erst. von überörtl. Trägern öffentl.-rechtl., örtl. § 67		25.400	25.705	26.013	26.324	26.640
34816000 Erst. von überörtl. Trägern öffentl.-rechtl., kommunalisiert allgemein		218.500	221.122	223.775	226.451	229.171
34816300 Erst. von überörtl. Trägern öffentl.-rechtl., kommunalisiert § 67		159.200	17.144	17.350	17.557	17.768
34817000 Erstattung von überörtl. Trägern öffentl.-rechtl., überörtl. allgemein		12.400	12.549	12.699	12.851	13.006
34817300 Erstattung von überörtl. Trägern öffentl.-rechtl., überörtl. § 67		6.100	6.173	6.247	6.322	6.398
34819000 Erstattung vom Land Nds. für Sammelrechnung örtlich § 108		38.000	736.524	745.362	754.274	763.333
34819100 Erstattung vom Land Nds. für Sammelrechnung kommunalisiert § 67		10.000	262.590	265.741	268.918	272.148
34819200 Erstattung vom Land Nds. für Sammelrechnung überörtlich § 67		10.000	5.068.059	5.128.876	5.190.199	5.252.537
34820000 Erst. von Gemeinden und Gemeindeverbänden, öffentl.rechtl.		12.000	12.000	12.144	12.289	12.437
34821000 Erstattungen von der Region öffentl. rechtl.		320.498.143	325.813.923	329.072.017	332.362.693	335.685.949
34821210 Erst. Gemeinden u. Gemverb. für Personal priv.-rechtl.		105.600	176.000	177.760	179.538	181.333
34821310 Erst. von der Region priv.-rechtl.		804.100	765.300	772.953	780.683	788.489
34821410 Erst. von der Region für Personal priv.rechtl.		300.000	303.000	306.030	309.090	312.181

Ergebnishaushalt 2012 Finanzplanungszeitraum 2013 - 2015

Haushaltsansicht nach Kostenarten

Ergebnishaushalt		Ergebnis 2010 -EURO-	Ansatz 2011 -EURO-	Ansatz 2012 -EURO-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
					Ansatz 2013 -EURO-	Ansatz 2014 -EURO-	Ansatz 2015 -EURO-
34825000	Erstattungen von örtlichen Trägern öffentl.rechtl., örtl. allgem		4.317.000	4.507.189	4.561.269	4.615.800	4.671.232
34825300	Erst.v.örtl.Trägern öffentl.-rechtl. örtl. § 67		26.700	27.020	27.345	27.672	28.004
34826000	Erst.v.örtl.Trägern öffentl.-rechtl., kommunalisiert allgem		121.900	123.363	124.843	126.336	127.853
34826300	Erst.v.örtl.Trägern öffentl.-rechtl., kommunalisiert § 67		5.000	5.060	5.121	5.182	5.244
34827000	Erst.v.örtl.Trägern öffentl.-rechtl. überörtl.allgem						
34827300	Erst.v.örtl.Trägern öffentl.-rechtl., überörtl.§ 67		1.100	1.113	1.127	1.140	1.154
34830000	Erstattungen von Zweckverbänden öffentl.rechtl.		2.000	2.000	2.024	2.048	2.073
34831110	Erst.v. Zweckverbänden priv.-rechtl.		346.000	353.000	357.236	361.507	365.849
34840000	Erst. v. sonst. öffentl. Bereich, öffentl. rechtl.		104.700	178.800	180.946	183.109	185.308
34841000	Erst. v. Sozialleistungsträgern öffentl. rechtl.		1.986.400	2.512.000	2.542.131	2.572.513	2.603.397
34841110	Erst. v. sonst. öffentl. Bereich, priv.-rechtl.		147.600	147.600	149.371	151.157	152.973
34850000	Erst. v. verb. Unternehmen, Beteiligungen, öffentl.rechtl.		901.900	1.455.950	1.471.398	1.486.975	1.502.810
34851110	Erst. v. verb. Unternehmen, Beteiligungen, priv.-rechtl.		2.220.800	888.683	899.347	910.100	921.031
34861210	Erst.so.öff. Sonderr.f.Personal pr.r.		94.000	46.700	47.260	47.825	48.400
34870000	Erst. v. privaten Unternehmen, öffentl. rechtl.		18.531	17.700	17.912	18.127	18.344
34871110	Erst. von privaten Unternehmen, priv.- rechtl		169.600	341.708	345.809	349.943	354.146
34871210	Erst.v.priv.Unternehmen f.Personal pr.r.		170.000	158.000	159.896	161.808	163.751
34880000	Erst. übrige Bereiche öffentl. rechtl.		971.300	1.048.450	1.061.030	1.073.715	1.086.610
34881110	Erst. übrige Bereiche, priv.- rechtl.		601.300	2.102.059	2.125.736	2.149.610	2.173.878
7. Kostenerstattungen und Kostenumlage			380.652.926	387.808.839	391.726.782	395.683.477	399.681.067
36100000	Zinserträge vom Bund		306.820	254.767	254.767	254.767	254.767
36150000	Zinserträge v. verbund. Unternehmen, Beteiligungen		3.400.000	4.841.760	4.841.760	4.841.760	4.841.760
36157000	Zinserstattung Betriebe für Kredite		29.512.100	9.660.000	9.730.000	9.810.000	9.540.000
36170000	Zinserträge v. Kreditinstitute						
36181000	Zinsertr. auf Kassenbestände priv. Unternehmen Inland		300.000				
36182000	Zinserträge aus inneren Darlehen		68.900	37.322			
36184000	Zinsertr. von sonstigem inländischen Bereich		343.500	321.775	321.775	321.775	321.775
36510000	Gewinnanteile v. wirtsch. verb. Unternehm./Beteiligungen		1.618.600	724.852	724.852	724.852	724.852
36511000	Erträge aus Gewinnabführungsverträgen		58.835.000	58.317.991	59.317.991	61.317.991	63.317.991
36910000	Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen		10.000.000	6.052.200	6.052.200	6.052.200	6.052.200
36980000	Finanzerträge aus Derivatgeschäften						
36990000	Ertr.Wertp.Anlageverm. Sonstige Finanzerträge		518.980	464.991	464.991	464.991	464.991
36992000	Erträge aus der Anlage der Versorgungsrücklage		125.400	134.056	134.056	134.056	134.056
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge			105.029.300	80.809.713	81.842.391	83.922.391	85.652.391
37110000	Aktivierete Eigenleistungen			85.000	85.000	85.000	85.000
9. aktivierte Eigenleistungen				85.000	85.000	85.000	85.000

Ergebnishaushalt 2012 Finanzplanungszeitraum 2013 - 2015
Haushaltsansicht nach Kostenarten

Ergebnishaushalt	Ergebnis 2010 -EURO-	Ansatz 2011 -EURO-	Ansatz 2012 -EURO-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -EURO-	Ansatz 2014 -EURO-	Ansatz 2015 -EURO-
Kostenart						
35110000 Konzessionsabgaben der Stadtwerke		38.700.000	38.000.000	37.810.000	39.620.000	39.433.800
35410000 Erstattung von Körperschaftssteuer		428.900	131.400	131.400	131.400	131.400
35610000 Buß- und Zwangsgelder		426.450	485.250	485.250	485.250	485.250
35611000 Sonstige ordnungsrechtliche Erträge		9.213.800	9.211.000	9.303.110	9.396.141	9.490.093
35621000 Mahngebühren		372.700	300.000	300.000	300.000	300.000
35622000 Säumniszuschläge		1.496.000	1.300.000	1.313.000	1.326.130	1.339.390
35623000 Nebenleistungen		600.000	180.000	180.000	180.000	180.000
35624000 Verspätungszuschlag		50.000	75.000	75.000	75.000	75.000
35625000 ADV - Zinsen		600.000	300.000	300.000	300.000	300.000
35626000 Stundungszinsen		200.000	150.000	150.000	150.000	150.000
35627000 Hinterziehungszinsen		3.000	1.000	1.000	1.000	1.000
35820000 Erträge aus Aufl./Herabs. von Rückstellungen		11.208.382	14.319.749	14.391.348	14.506.421	14.650.343
35910000 Verm./ So. Einnahmen Andere sonstige ordentliche Erträge, öffentl.-rechtl.		2.695.400	1.857.052	1.875.421	1.893.975	1.912.712
35913000 Ausgleichszahlungen für Wohnraum und Geldleistungen		44.000	44.000	44.000	44.000	44.000
35920000 Andere sonstige ordentliche Erträge, privat-rechtl.		69.700	124.900	124.900	124.900	124.900
11. sonstige ordentliche Erträge		66.108.332	66.479.351	66.484.429	68.534.217	68.617.888
12. Summe ordentliche Erträge		1.611.519.570	1.632.635.467	1.657.683.115	1.678.294.853	1.696.524.583

Ergebnishaushalt 2012 Finanzplanungszeitraum 2013 - 2015

Haushaltsansicht nach Kostenarten

Ergebnishaushalt	Ergebnis 2010 -EURO-	Ansatz 2011 -EURO-	Ansatz 2012 -EURO-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -EURO-	Ansatz 2014 -EURO-	Ansatz 2015 -EURO-
Kostenart						
40110000 Dienstbezüge für Dienstaufwendungen Beamte		67.237.300	68.369.937	68.712.164	69.054.389	69.403.457
40120000 Dienstbez tariflich Beschäftigte Dienstaufwendungen Arbeitnehmer		202.744.421	213.649.863	214.718.115	215.786.367	216.875.975
40181000 Dienstaufwendungen für ABM-Kräfte		3.440.780	3.058.073	3.073.363	3.088.654	3.104.250
40190000 Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte		3.423.200	3.140.082	3.155.783	3.171.483	3.187.497
40220000 Uml.zu Beiträge Versorgungskasse .tarifli. Besch.Arbeitnehmer		17.853.000	18.511.399	18.603.960	18.696.520	18.790.921
40320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers. tarifl.Besch. Arbeitnehmer		41.395.600	44.688.579	44.912.025	45.135.471	45.363.377
40410000 Beih.u.Unterstützungsl.f.Besch. Beamte u.Arbeitnehmer		3.839.000	3.829.122	3.848.268	3.867.413	3.886.942
40510000 Zuführung Versorg.rückl.Pensionsrückst.Beamte u. Arbeitnehmer		16.455.875	23.099.773	23.215.272	23.330.771	23.448.580
40610000 Zuf. zu Beihilferückst.für Beamte u. Arbeitnehmer		1.974.705	2.956.771	2.971.555	2.986.339	3.001.418
40700000 Zuführung zu Rückst.f.Altenteilzeit u.a.Maßnahmen		4.310.369	1.449.892	1.457.141	1.464.391	1.471.785
13. Aufwendungen für aktives Personal		362.674.250	382.753.492	384.667.646	386.581.797	388.534.202
41110000 Versorgungsaufwendungen für Beamte		35.516.700	37.540.100	37.727.801	37.915.501	38.106.956
41120000 Versorgungsaufwendungen für tarifl. Besch.Arbeitnehmer		342.200	281.500	282.907	284.315	285.751
41410000 Beihilfen,Unterstützungsleist. f.Versorg.empfänger		6.649.300	6.698.900	6.732.395	6.765.889	6.800.053
14. Aufwendungen für Versorgung		42.508.200	44.520.500	44.743.103	44.965.705	45.192.760
42110000 Hochbau, Unterhaltung d.Grundstücke u.baul.Anlagen		6.056.107	4.724.214	4.676.420	4.605.211	4.489.075
42111000 Sonst. Unterh. Grundstücke, Gebäude, Geb.einricht.		10.171.971	21.233.116	21.020.784	20.704.411	20.188.446
42113000 Kampfmittelbeseitigung Grundstücke und Gebäude		950.000				
42120000 Unterhaltung d.sonstigen unbewegl.Vermögens		24.160.116	21.666.030	21.449.370	21.126.546	20.600.062
42122000 Unterhaltung der Straßenbäume		280.000	327.819	275.041	270.901	264.150
42210000 Tiefbauarbeiten Unterhaltung des bewegl.Vermögens		185.400	187.625	185.749	182.953	178.394
42211000 Ersatz von Anlagevermögen aus Festbewertungen		1.450.195	974.310	964.567	950.049	926.373
42220000 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände<=150+Ust		2.779.193	2.008.717	1.988.580	1.958.574	1.909.641
42310000 Mieten und Pachten, Erbauzinsen		7.508.283	22.623.620	22.390.552	22.053.564	21.503.976
42311000 Nutzungsentgelte Gebäudemanagement		94.166.991				
42312000 Miete Masch, Geräte, Fahrz, Einrichtung			861.505	852.889	840.054	819.119
42320000 Leasing		50.607	108.702	107.614	105.995	103.353

Ergebnishaushalt 2012 Finanzplanungszeitraum 2013 - 2015

Haushaltsansicht nach Kostenarten

Ergebnishaushalt	Ergebnis 2010 -EURO-	Ansatz 2011 -EURO-	Ansatz 2012 -EURO-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -EURO-	Ansatz 2014 -EURO-	Ansatz 2015 -EURO-
42410000 BewirtschGrundstücke,baulichen Anlagen Wasser/Entwässerung		684.109	810.786	797.325	785.329	765.756
42411000 Beleuchtung,Kraftstrom,Gas, Fernwärme,Heizöl		5.171.735	17.991.030	17.805.941	17.537.954	17.100.898
42414000 Gebäudereinigung		70.300	214.901	213.359	211.063	207.317
42416000 Bewirtschaftung, Bewachung Grundstücke, Gebäude		16.428.028	18.794.286	18.603.616	18.323.325	17.866.197
42417000 Grundbesitzabgaben		3.507.117	5.187.879	5.088.899	5.012.309	4.887.399
42418000 Sonstige Reinigung		9.956.369	10.197.804	10.095.806	9.943.829	9.695.973
42419000 Versicherung Gebäude, Pacht, Brand		433.800	865.161	856.079	843.195	822.181
42510000 Haltung/Unterhaltung von Fahrzeugen		3.624.990	4.015.929	3.975.769	3.915.932	3.818.344
42511000 Kraftfahrzeugsteuer		86.650	95.161	94.210	92.792	90.480
42512000 Kfz-Versicherungsbeiträge		18.500	22.275	22.052	21.720	21.179
42610000 Aus- und Fortbildung		2.475.788	2.408.668	2.384.581	2.348.691	2.290.161
42611000 Für Arbeitsschutzmaßnahmen		17.003	34.767	34.419	33.901	33.056
42612000 Dienst- u. Schutzkleidung, Wäsche		1.085.300	1.288.405	1.275.520	1.256.323	1.225.014
42711000 Anzeigen und Bekanntmachungen						
42712000 Repräsentation, Pflege partnerschBez, Ehrungen		356.145	457.070	452.500	445.689	434.583
42713000 Öffentlichkeitsarbeit, Werbung, Infomaterial		1.134.709	1.214.485	1.202.461	1.184.244	1.154.732
42716000 Sonstige Sachkonten Verw.-u.Betriebsaufwendungen		9.722.059	9.463.770	9.369.132	9.228.122	8.998.152
42716010 Wasser/Abwasser für Betriebszwecke		440.740	467.023	462.352	455.394	444.045
42716020 Strom für Betriebszwecke		695.745	4.043.774	4.003.336	3.943.084	3.844.820
42716030 Gas/Heizöl/Fernwärme f Betriebszwecke		592.645	586.719	580.851	572.109	557.852
42717000 Lehr- und Unterrichtsmittel		695.708	692.142	685.221	674.908	658.089
42810000 Verbrauch Erwerb von Vorräten		390.000	270.270	267.567	263.540	256.972
42811000 Rohstoffe/Fertigungsmaterial		1.171.807	1.458.689	1.444.102	1.422.367	1.386.921
42812000 Hilfsstoffe		93.554	130.680	129.373	127.426	124.250
42813000 Betriebsstoffe		101.658	130.185	128.883	126.943	123.780
42814000 Waren		44.150	200.693	198.686	195.696	190.819
42814100 Verbrauch von Speisen		182.872	134.640	133.293	131.287	128.016
42814200 Verbrauch von Getränken		175.763	163.350	161.716	159.282	155.313
42814300 Verbrauch von "Non-Food"		15.800	6.930	6.861	6.757	6.589
42914000 Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen		9.928.382	6.541.195	6.475.783	6.378.320	6.219.368
42917000 Aufwendungen Reparaturen, Reparaturmaterial, Ersatzteile		1.811.759	1.799.283	1.781.290	1.754.480	1.710.757
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistung		218.872.051	164.403.607	162.642.548	160.194.269	156.201.604

Ergebnishaushalt 2012 Finanzplanungszeitraum 2013 - 2015

Haushaltsansicht nach Kostenarten

Ergebnishaushalt Kostenart	Ergebnis 2010 -EURO-	Ansatz 2011 -EURO-	Ansatz 2012 -EURO-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -EURO-	Ansatz 2014 -EURO-	Ansatz 2015 -EURO-
47110000 Aufw.nicht rückz.Zuw.Invest.Abschr.imm.Vermögensgegenst.		2.963.902	2.618.250	2.300.898	2.300.898	2.300.898
47110100 Abschr imm Anlagev Vermögensgegenstände aus gel. Investitionszuwend.		139	217.079	10.556	10.556	10.556
47112000 Abschr bebaute Grundstücke/grundstücksgleiche Rechte		722.767	18.170.805	19.342.612	19.342.612	19.342.612
47113000 Abschr auf Gebäude Brücken und Tunnel		3.476.759	15.852.147	2.972.372	2.972.372	2.972.372
47114000 Abschr Sonst Bauten des auf das Infrastrukturvermögens		39.815.678	30.392.190	40.875.928	40.875.928	40.875.928
47115000 Abschr auf Maschinen, technische Anlagen		5.808.691	6.197.722	6.441.145	6.441.145	6.441.145
47116000 Abschr auf Fahrzeuge geringwertige Verbrauchsgüter		3.559.971	3.819.182	3.722.997	3.722.997	3.722.997
47117000 Sonstige Abschreibungen auf Betriebs-u.Geschäftsausstattung		8.753.158	9.266.013	10.104.935	10.104.935	10.104.935
47118000 Auflösung Sammelposten		943.400	2.094.158	1.954.600	1.954.600	1.954.600
47119000 Abschr auf sonstige Sachanlagenvermögen		2.500	48.084	2.500	2.500	2.500
16. Abschreibungen		66.046.965	88.675.630	87.728.543	87.728.543	87.728.543
45100000 Zinsen an den Bund		3.000	300	300	300	300
45110000 Zinsen an das Land		21.000	2.500	2.500	2.500	2.500
45140000 Zinsen an den sonstigen öffentlichen Bereich		10.800	2.000			
45170000 Zinsen an Kreditinstitute		54.868.500	55.832.600	57.426.900	56.827.350	58.233.200
45210000 Zinsen für äußere Kassenkredite, Kreditinstitute		8.000.000	6.300.000	6.300.000	6.300.000	6.300.000
45212000 Zinsaufwand aus inneren Darlehen		68.900	37.600	6.200		
45910000 Kosten der Kreditbeschaffungskosten		103.000	103.000	103.000	103.000	103.000
45920000 Sonst.Zinsen ähnl.Aufw.(Steuern)Verzinsung v. Steuernachzahlg.		6.807.200	6.807.200	6.807.200	6.807.200	6.807.200
45990000 Sonstige Zinsen ähnl.Aufw.Finanzaufwendungen		976.461	300.000	300.000	300.000	300.000
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		70.858.861	69.385.200	70.946.100	70.340.350	71.746.200
43121000 Zuweisungen lfd Zwecke an Region		500.000	70.000	70.000	70.000	70.000
43130000 Zuweisungen lfd Zwecke an Zweckverbände			10.000	10.000	10.000	10.000
43150000 Zuschüsse lfd Zwecke an verbundene Unternehmen, Beteiligungen		8.692.323	9.479.440	8.895.440	8.895.440	8.895.440
43170000 Zuschüsse lfd Zwecke an private Unternehmen		3.787.478	1.010.000	1.010.000	1.010.000	1.010.000
43180000 Zuschüsse lfd Zwecke an übrige Bereiche		50.245.285	48.675.456	48.648.065	48.650.996	48.654.264
43270000 Schuldendiensthilfen an private Unternehmen		7.642.047	4.800.000	4.800.000	4.800.000	4.800.000
43280000 Schuldendiensthilfen an übrige Bereiche		129.500	119.500	119.500	119.500	119.500
43312700 Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen		4.283.098	4.314.000	4.357.140	4.400.711	4.444.714
43312800 Eingliederungshilfe Ambulant § 35 a		1.900.000	2.700.000	2.727.000	2.754.270	2.781.810
43312900 Eingliederungshilfe Teilstationär § 35 a		75.000	125.000	126.250	127.512	128.787
43315000 Sozialhilfe/Soziale Leist. an natürl. Pers. außerh. von Einr.örtl.allg.		82.816.800	89.554.683	90.450.230	91.354.732	92.268.190
43315300 Soziale Leist. an natürl.Pers. außerhalb v.Einr.örtl. § 67		1.123.100	1.553.000	1.568.530	1.584.215	1.600.056
43315600 Soziale Leist. an natürl.Pers. außerhalb v.Einr.örtl. § 108		28.400	181.231	183.043	184.875	186.723

Ergebnishaushalt 2012 Finanzplanungszeitraum 2013 - 2015

Haushaltsansicht nach Kostenarten

Ergebnishaushalt Kostenart	Ergebnis 2010 -EURO-	Ansatz 2011 -EURO-	Ansatz 2012 -EURO-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -EURO-	Ansatz 2014 -EURO-	Ansatz 2015 -EURO-
43316000 Soziale Leist. an natürl.Pers. außerhalb v.Einr.komm.allg.		553.000	659.502	666.097	672.758	679.485
43317000 Soziale Leist. an natürl.Pers. außerhalb v.Einr.üörtl.allg		687.500	555.954	561.513	567.129	572.799
43317300 Soziale Leist. an natürl.Pers. außerhalb v.Einr.üörtl.§ 67		415.400	440.500	444.905	449.354	453.847
43320400 Tagesgruppen § 32		3.500.000	3.400.000	3.417.000	3.434.000	3.451.340
43320500 Erziehungsbeistände § 30		4.710.000	4.760.000	4.783.800	4.807.600	4.831.876
43320600 Soziale Gruppenarbeit § 29		195.000	197.000	197.985	198.970	199.975
43320800 Soz.päd.Familienhilfe § 31		6.550.000	6.650.000	6.683.250	6.716.500	6.750.415
43320900 Mutter-Kind- Wohnformen § 19		2.000.000	1.600.000	1.608.000	1.616.000	1.624.160
43321000 Eingliederungshilfe Stationär § 35 a		7.600.000	8.550.000	8.592.750	8.635.500	8.679.105
43321100 Vollzeitpflege § 33		2.920.000	2.925.000	2.939.625	2.954.250	2.969.168
43321200 Vollzeitpflege § 33, Einmalige Leistungen		111.000	110.000	110.550	111.100	111.661
43321300 Sonst. Wohnformen § 34		29.155.000	32.250.000	32.411.250	32.572.500	32.736.975
43321400 Intensive Einzelbetreuung § 35		60.000	60.000	60.300	60.600	60.906
43321500 Einmalige Leistungen § 27		1.000	1.000	1.005	1.010	1.015
43321600 Sonstige Hilfen § 27		25.505.000	25.807.600	25.936.638	26.065.676	26.197.295
43321800 Inobhutnahme § 42		3.300.000	3.250.000	3.266.250	3.282.500	3.299.075
43325000 Sozialh.Soziale Leist. an natürl.Personen in Einr.örtl. allgemein		2.442.200	1.958.392	1.968.183	1.977.975	1.987.963
43325300 Soziale Leist. an natürl.Pers. in Einr.örtl. § 67						
43325600 Soziale Leist. an natürl.Pers. in Einr.örtl. § 108		34.200	559.543	562.340	565.138	567.991
43326000 Soziale Leist. an natürl.Pers. in Einr.kommunalisiert allg.		32.386.400	38.621.682	38.814.791	39.007.899	39.204.870
43326300 Soziale Leist. an natürl.Pers. in Einr.kommunalisiert §67		311.100	281.316	282.722	284.129	285.563
43326900 Soziale Leist. an natürl.Pers. in Einr.kommunalisiert teilstationär		9.135.700	1.765.606	1.774.434	1.783.262	1.792.266
43327000 Soziale Leist. an natürl.Pers. in Einr.überörtl.allgemein		48.713.300	68.104.779	68.445.303	68.785.827	69.133.162
43327300 Soziale Leist. an natürl.Pers. in Einr.überörtl. § 67		3.719.600	3.933.000	3.952.665	3.972.330	3.992.388
43327900 Soziale Leist. an natürl.Pers. in Einr.überörtl. teilstationär		57.145.800	41.881.067	42.090.472	42.299.878	42.513.471
43395000 Sonstige soziale Leist. allgemein		31.871.259	29.852.875	30.211.109	30.572.330	30.939.519
43398000 Sonstige soziale Leist. Asyl außerhalb von Einrichtungen		4.926.200	5.101.167	5.162.381	5.224.105	5.286.850
43398100 Sonstige soziale Leist. Asyl in Einrichtungen		1.355.000	1.417.970	1.434.986	1.452.143	1.469.584
43410000 Gewerbesteuerumlage		36.521.739	37.859.302	38.616.488	39.275.240	39.672.763
43411000 Solidarbeitrag Gewerbesteuerumlage		37.565.217	36.777.607	37.513.159	38.153.089	38.539.254
43521000 Allgemeine Zuweisungen an Region		4.259.700	4.329.000	4.329.000	4.329.000	4.329.000
43710000 Allgemeine Umlagen an Land , Nachz. aus Abr. Solidarbeitr.			1.773.000	1.773.000	1.773.000	1.773.000
43720000 Allgemeine Umlagen an die Region Hannover		327.846.200	338.893.000	342.281.930	345.704.749	349.161.458
43910000 Sonstige Transferaufwendungen		125.079	307.000	307.000	307.000	307.000
18. Transferaufwendungen		846.844.626	867.225.171	874.166.080	881.574.793	888.544.684

Ergebnishaushalt 2012 Finanzplanungszeitraum 2013 - 2015

Haushaltsansicht nach Kostenarten

Ergebnishaushalt Kostenart	Ergebnis 2010 -EURO-	Ansatz 2011 -EURO-	Ansatz 2012 -EURO-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -EURO-	Ansatz 2014 -EURO-	Ansatz 2015 -EURO-
44111000		554.369	97.224	96.252	95.289	94.336
44112000		125.000	125.000	123.750	122.513	121.287
44114000		255.800	1.025.521	1.015.266	1.005.113	995.063
44200000		3.121.571	2.680.689	2.653.882	2.627.343	2.601.072
44210000		1.879.620	1.981.389	1.961.576	1.941.960	1.922.542
44211000			819.000	810.810	802.702	794.676
44220000		118.000	128.000	126.720	125.453	124.198
44230000		44.600	11.544	11.429	11.315	11.201
44290000		726.600	848.245	840.513	834.857	827.280
44310000		3.708.132	5.440.282	5.385.879	5.328.803	5.266.157
44310100		4.055.640	5.364.919	5.311.519	5.258.653	5.206.322
44310200		293.356	293.079	363.498	358.952	354.444
44310300		2.170.874	2.090.790	2.069.881	2.049.181	2.028.692
44310400		1.991.980	1.996.549	1.976.483	1.956.617	1.936.954
44310500		776.226	1.314.332	1.301.188	1.288.175	1.275.295
44310600		459.169	470.415	465.711	461.054	456.444
44310700		349.676	419.393	415.198	411.046	406.937
44310800		25.505.806	21.092.550	20.834.731	20.626.613	20.420.603
44311100		2.410	5.990	5.930	5.871	5.812
44311200		1.100	1.100	1.089	1.078	1.067
44311500						
44411000		5.866.020	263.900	266.803	269.732	272.714
44412000		761.800	774.713	783.234	791.834	800.588
44413000		4.600	5.500	5.561	5.622	5.684
44414000		66.720	59.100	59.750	60.406	61.074
44415000		189.140	201.065	203.276	205.508	207.780
44416000		1.610.900	1.612.700	1.630.440	1.648.341	1.666.564
44417000		83.000	98.300	99.381	100.472	101.583
44418000		1.000.401	1.017.905	1.029.102	1.040.401	1.051.904
44419000		242.700	95.200	96.247	97.304	98.380

Ergebnishaushalt 2012 Finanzplanungszeitraum 2013 - 2015

Haushaltsansicht nach Kostenarten

Ergebnishaushalt	Ergebnis 2010 -EURO-	Ansatz 2011 -EURO-	Ansatz 2012 -EURO-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -EURO-	Ansatz 2014 -EURO-	Ansatz 2015 -EURO-
Kostenart						
44500000 Erstattungen an den Bund		322.456	338.161	342.219	346.311	350.470
44510000 Erstattungen an Land		60.000	60.000	60.720	61.446	62.184
44511000 Erstattungen an überörtliche Träger		1.000	1.000	1.012	1.024	1.036
44516000 Erstattungen an Land überörtliche Träger, kommunalisiert		1.119.100	53.091	53.728	54.371	55.024
44520000 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände		1.012.600	1.051.200	1.063.207	1.075.919	1.088.842
44525000 Erstattungen an örtl. Träger, örtl. Zuständigkeit		1.012.400	278.657	282.000	285.372	288.801
44526000 Erstattungen an örtliche Träger, kommunalisiert		1.620.200	3.000	3.036	3.072	3.109
44527000 Erst.an örtliche Träger, üört. Zuständigk.		3.231.000	3.008.900	3.045.007	3.081.414	3.118.424
44545000 Erst.an Sozialleistungsträger örtl.allgem.		16.332.000	14.899.760	15.078.557	15.258.844	15.442.111
44546000 Erst.an Sozialleistungsträger kommunalisiert allgem.		1.641.100	1.595.300	1.614.444	1.633.747	1.653.369
44546300 Erst.an Sozialleistungsträger kommunalisiert §67		27.300	5.300	5.364	5.428	5.493
44547000 Erst.an Sozialleistungsträger üörtl.allgem.		4.758.200	4.130.800	4.180.370	4.230.352	4.281.161
44547300 Erst.an Sozialleistungsträger üörtl.§67		161.400	5.300	5.364	5.428	5.493
44550000 Erstattungen an verb. Unternehmen, Beteiligungen		405.500	480.455	486.221	492.034	497.944
44570000 Erstattungen an private Unternehmen		1.085.830	2.854.818	2.889.076	2.923.620	2.958.734
44580000 Erstattungen an übrige Bereiche		34.335.683	34.515.395	34.930.147	35.348.622	35.774.392
46210000 Deckungsreserve		3.500.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		126.590.980	114.615.529	114.985.572	115.339.209	115.703.241
20. Summe ordentliche Aufwendungen		1.734.395.933	1.731.579.130	1.739.879.592	1.746.724.666	1.753.651.233
21. ordentliches Ergebnis		122.876.363-	98.943.663-	82.196.478-	68.429.814-	57.126.650-
25. Jahresergebnis		122.876.363-	98.943.663-	82.196.478-	68.429.814-	57.126.650-
38110100 ILV Nutzungsentgelte			81.816.700	81.816.700	81.816.700	81.816.700
48110100 ILV Nutzungsentgelte			81.816.700	81.816.700	81.816.700	81.816.700
28. Saldo interne Leistungsbeziehungen						
29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen		122.876.363-	98.943.663-	82.196.478-	68.429.814-	57.126.650-

Übersicht Ergebnishaushalt	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis (Überschuss (+) Fehlbetrag (-))	Außerordentliche Erträge	Außerordentliche Aufwendungen	Außerordentliches Ergebnis (Überschuss (+) Fehlbetrag (-))
Teilhaushalte	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7
TH 14 Rechnungsprüfungsamt	414.118	2.937.168	-2.523.050	0	0	0
TH 15 Büro Oberbürgermeister	119.555	4.647.931	-4.528.376	0	0	0
TH 18 Steuerung, Personal und Zentr. D.	16.500.056	91.420.967	-74.920.911	0	0	0
TH 19 Gebäudemanagement	1.803.553	84.593.024	-82.789.471	0	0	0
TH 20 Finanzen	108.307.950	36.249.410	72.058.540	0	0	0
TH 23 Wirtschaft	8.627.330	19.104.777	-10.477.447	0	0	0
TH 32 Recht und Ordnung	22.826.849	36.510.589	-13.683.740	0	0	0
TH 37 Feuerwehr	30.467.963	72.878.598	-42.410.635	0	0	0
TH 41 Museen und Kulturbüro	3.822.313	16.218.620	-12.396.307	0	0	0
TH 42 Bibliothek und Schule	6.302.158	45.138.024	-38.835.866	0	0	0
TH 43 Bildung und Qualifizierung	7.138.036	20.181.718	-13.043.682	0	0	0
TH 46 Herrenhäuser Gärten	1.608.463	11.163.820	-9.555.357	0	0	0
TH 50 Soziales	81.070.106	173.604.000	-92.533.894	0	0	0
TH 51 Jugend und Familie	112.228.946	249.146.656	-136.917.710	0	0	0
TH 52 Sport und Eventmanagement	4.791.659	18.524.151	-13.732.492	0	0	0
TH 57 Senioren	1.407.951	8.581.338	-7.173.387	0	0	0
TH 59 Soziale Hilfen	236.078.774	180.363.281	55.715.493	0	0	0

Übersicht Ergebnishaushalt	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis (Überschuss (+) Fehlbetrag (-))	Außerordentliche Erträge	Außerordentliche Aufwendungen	Außerordentliches Ergebnis (Überschuss (+) Fehlbetrag (-))
Teilhaushalte	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7
TH 60 Baureferat	91.978	1.751.557	-1.659.579	0	0	0
TH 61 Planen und Stadtentwicklung	11.319.140	36.642.631	-25.323.491	0	0	0
TH 66 Tiefbau	41.351.894	84.212.461	-42.860.567	0	0	0
TH 67 Umwelt und Stadtgrün	12.668.011	47.768.789	-35.100.778	0	0	0
TH 99 Allgemeine Finanzwirtschaft	923.688.654	489.939.609	433.749.045	0	0	0
Summe:	1.632.635.457	1.731.579.119	-98.943.662	0	0	0

Finanzhaushalt	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-
Einzahlungen und Auszahlungen						
1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben		805.443.000	835.797.132	850.759.219	864.206.456	874.311.606
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		91.975.434	97.454.656	98.238.390	98.998.285	100.079.644
3. sonstige Transferleistungen		25.857.900	22.762.054	25.939.738	23.319.938	23.604.685
4. öffentlich-rechtliche Entgelte		38.788.346	39.990.950	40.221.043	40.453.438	40.688.133
5. privatrechtliche Entgelte		74.069.500	76.414.363	77.092.909	77.798.438	78.510.954
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		380.652.926	387.808.838	391.726.782	395.683.476	399.681.067
7. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		104.960.400	80.772.390	81.842.390	83.922.390	85.652.390
8. Einzahlung aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		54.899.950	52.159.602	52.093.081	54.027.796	53.967.545
10. = Summe der Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.576.647.456	1.593.159.990	1.617.913.555	1.638.410.221	1.656.496.028
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Auszahlungen für aktives Personal		339.933.301	355.322.055	357.098.678	358.875.297	360.687.418
12. Auszahlungen für Versorgung		42.508.200	44.520.500	44.743.102	44.965.705	45.192.759
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände		218.872.051	164.403.607	162.642.548	160.194.269	156.201.603
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen		70.789.961	69.347.600	70.939.900	70.340.350	71.746.200
15. Transferleistungen		846.844.625	867.220.822	874.159.122	881.564.903	888.531.527
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen		123.090.980	113.511.249	113.908.032	114.258.545	114.621.056
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.642.039.119	1.614.325.834	1.623.491.384	1.630.199.070	1.636.980.564
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		-65.391.663	-21.165.844	-5.577.828	8.211.150	19.515.463

Finanzhaushalt	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige	Ergebnis-und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Einzahlungen und Auszahlungen	1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		14.485.029	14.152.000	16.601.000	11.870.000	4.744.000	
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit		5.670.000	3.705.000	4.700.000	2.680.000	12.817.000	
21. Veräußerung von Sachvermögen		28.751.000	28.101.000	24.200.000	22.000.000	22.000.000	
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen		59.551.323	2.389.000	278.000	1.400.000	3.700.000	
23. sonstige Investitionstätigkeit		25.124.300	14.013.000	14.213.000	14.697.000	14.756.000	
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		133.581.652	62.360.000	59.992.000	52.647.000	58.017.000	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		17.021.962	8.376.000	8.392.000	8.392.000	8.392.000	
26. Baumaßnahmen		82.040.233	77.166.000	116.409.000	92.854.000	73.263.000	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		32.978.941	23.761.000	21.923.000	22.214.000	19.852.000	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen		4.180.000	1.189.000	0	0	0	
29. Aktivierbare Zuwendungen		14.558.215	6.952.000	8.479.000	5.414.000	4.092.000	
30. Sonstige Investitionstätigkeit		60.136.800	11.149.000	8.348.000	8.348.000	8.315.000	
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		210.916.152	128.593.000	163.551.000	137.222.000	113.914.000	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		-77.334.500	-66.233.000	-103.559.000	-84.575.000	-55.897.000	
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-142.726.163	-87.398.844	-109.136.828	-76.363.849	-36.381.536	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit		500.685.800	478.912.000	462.343.000	465.547.000	469.540.000	
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit		463.900.300	464.738.000	466.761.000	470.440.000	474.701.000	
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		36.785.500	14.174.000	-4.418.000	-4.893.000	-5.161.000	
37. Summe der Salden aus Zeile 33 und 36		-105.940.663	-73.224.844	-113.554.828	-81.256.849	-41.542.536	
38. voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltsjahres		0	-105.940.663	0	0	0	
39. voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres		-105.940.663	-179.165.507	-113.554.828	-81.256.849	-41.542.536	

Finanzhaushalt 2012 Finanzplanungszeitraum 2013 - 2016

Haushaltsansicht nach Kostenarten

Finanzhaushalt	Ansatz 2011 -EURO-	Ansatz 2012 -EURO-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
			Ansatz 2013 -EURO-	Ansatz 2014 -EURO-	Ansatz 2015 -EURO-	Ansatz 2016 -EURO-
Kostenart						
68100000 Investitionszuweisungen vom Bund		1.500.000				
68110000 Investitionszuweisungen vom Land	11.768.030	9.914.000	15.151.000	11.670.000	4.544.000	12.800.000
68121000 Investitionszuweisungen der Region	89.000	46.000	46.000	46.000	46.000	
68140000 Investitionszuweisungen v. so. öffentl. Bereich						
68150000 Invzusch/Spenden verb. Untern., Beteilig., Sonderverm.		38.000				
68160000 Invzusch/Spende v. so. öffentl. Sonderrechn.						
68170000 Investitionszuschüsse/Spenden v. privaten Unternehmen	308.000	154.000	154.000	154.000	154.000	
68180000 Investitionszuschüsse/Spenden v. übrigen Bereichen	2.320.000	2.500.000	1.250.000			
19. Zuwendungen für Inv.tätigkeit	14.485.030	14.152.000	16.601.000	11.870.000	4.744.000	12.800.000
68910000 Ablösebeträge NBauO	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
68911000 Einzahlung sonstige Sonderposten		151.000	55.000	100.000	100.000	
68920000 Beiträge gem. NKAG	3.010.000	2.171.000	1.800.000	1.350.000	9.300.000	8.000.000
68930000 Erschließungsbeitrag	2.360.000	1.083.000	2.545.000	930.000	3.117.000	930.000
20. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.tätigke	5.670.000	3.705.000	4.700.000	2.680.000	12.817.000	9.230.000
68210000 Erlöse Grundstücksverkauf Einz a d Veräußer. v Grundst,Gebäuden u a unbew.Vmgst	28.751.000	28.101.000	24.200.000	22.000.000	22.000.000	
21. Veräußerung von Sachvermögen	28.751.000	28.101.000	24.200.000	22.000.000	22.000.000	
68637000 Einz. Veräußerung v Geldmarktpapieren Kreditinstitute	59.551.323	2.389.000	278.000	1.400.000	3.700.000	
22. Veräuß. von Finanzvermögensanl.	59.551.323	2.389.000	278.000	1.400.000	3.700.000	
68710000 Einzahlung aus der Abwicklung v Baumaßnahmen	100.000	200.000	200.000	200.000		
68850000 Rückflüsse von Ausleih an verb.Unternehmen,Beteil u Sonderv	23.351.300	12.594.000	12.765.000	13.239.000	13.475.000	
68880000 Darlehenstilgung übrige Bereiche	3.000	3.000	3.000			
68881000 Rückfl.Ausleih.Woh-bauförd.so inl.Ber	1.600.000	1.151.000	1.179.000	1.190.000	1.212.000	
68882000 Rückfl.Ausleih.Wiederaufbau so inl.Ber	20.000	17.000	17.000	18.000	18.000	
68883000 Rückfl.Ausl. Argebddarlehen s.inl.Ber	50.000	48.000	49.000	50.000	51.000	
23. sonstige Investitionstätigkeit	25.124.300-	14.013.000-	14.213.000-	14.697.000-	14.756.000-	
24. Summe der Einz. für Inv.tätigkeit	133.581.653-	62.360.000-	59.992.000-	52.647.000-	58.017.000-	22.030.000-

Finanzhaushalt 2012 Finanzplanungszeitraum 2013 - 2016

Haushaltsansicht nach Kostenarten

Finanzhaushalt Kostenart	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung					
	Ansatz 2011 -EURO-	Ansatz 2012 -EURO-	Ansatz 2013 -EURO-	Ansatz 2014 -EURO-	Ansatz 2015 -EURO-	Ansatz 2016 -EURO-
78210000 AnschlusskostenAusz.f d Erwerb v Grundstücken u Gebäuden	16.860.962	8.256.000	8.272.000	8.272.000	8.272.000	
78215000 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken/Gebäuden Renten	161.000	120.000	120.000	120.000	120.000	
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	17.021.962	8.376.000	8.392.000	8.392.000	8.392.000	
78710000 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	36.172.569	45.240.000	68.771.000	63.557.000	50.977.000	2.207.000
78711000 Ausz. Baumaßnahmen Sanierung aus Konjunkturpaket II	1.370.440					
78720000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	44.212.039	31.316.000	47.587.000	29.244.000	22.234.000	35.570.000
78730000 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	285.185	610.000	51.000	53.000	52.000	53.000
26. Baumaßnahmen	82.040.234	77.166.000	116.409.000	92.854.000	73.263.000	37.830.000
78311000 Einr.Geräte Ausz. f d Erwerb bew Vermögensgegenst >1000 u Sachges-einheiten	27.057.821	20.271.000	18.681.000	19.968.000	17.607.000	3.508.000
78312000 KraftfahrzeugeAusz. f d Erwerb v bew Vermögensgegenst>150 bis 1000 (Sammelp)	4.909.708	3.490.000	3.242.000	2.246.000	2.245.000	620.000
78312100 Ausz f d Erwerb Vermögensg. aus Konjunkturpaket II	1.011.413					
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	32.978.942	23.761.000	21.923.000	22.214.000	19.852.000	4.128.000
78530000 Ausz. Erwerb Beteiligungen Sonstige Anteilsrechte	2.069.000					
78637000 Ausz. Erwerb Geldmarktpapiere Kreditinstitute	2.111.000	1.189.000				
78651000 Zuführ.a d Versorgungsrücklage f Beamte(akt.Bedienst)						
78652000 Zuführ.a d Versorgungsrücklage f Beamte(Versorgungsempänger)						
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	4.180.000	1.189.000				
78150000 Investzusch.Ausz.Zuschüsse Investitionen an verb. Untern, Beteilig, Sonderverm	2.992.800	2.277.000	2.626.000	2.480.000	2.389.000	1.800.000
78170000 Investitionszuschüsse Ausz. Zuschüsse Investitionen an priv. Unternehmen	2.902.000	134.000				
78180000 Investitionszuschüsse Ausz. Zuschüsse Investitionen übrige Bereiche	8.663.415	4.541.000	5.853.000	2.934.000	1.703.000	40.000
29. Aktivierbare Zuwendungen	14.558.215	6.952.000	8.479.000	5.414.000	4.092.000	1.840.000

Finanzhaushalt 2012 Finanzplanungszeitraum 2013 - 2016
Haushaltsansicht nach Kostenarten

Finanzhaushalt Kostenart	Ansatz 2011 -EURO-	Ansatz 2012 -EURO-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
			Ansatz 2013 -EURO-	Ansatz 2014 -EURO-	Ansatz 2015 -EURO-	Ansatz 2016 -EURO-
78850000 Gewährung von Ausleihungen verb.Unternehmen,Beteili,SondervLfzmax5J	60.136.800	11.149.000	8.348.000	8.348.000	8.315.000	
78999999 Verrechnung Aktivierte Eigenleistungen		85.000				
30. Sonstige Investitionstätigkeit	60.136.800	11.234.000	8.348.000	8.348.000	8.315.000	
31. Summe der Ausz. für Inv.tätigkeit	210.916.153	128.678.000	163.551.000	137.222.000	113.914.000	43.798.000
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	77.334.500	66.318.000	103.559.000	84.575.000	55.897.000	21.768.000
69273000 Kreditaufn f Invest Krediti. Lfz >5J fZs	100.685.800-	78.912.000-	62.343.000-	65.547.000-	69.540.000-	
69273400 Kredite Kreditinstitute-Umschuldung	400.000.000-	400.000.000-	400.000.000-	400.000.000-	400.000.000-	
34. Einz/Kreditaufn/inn.Darl Inv.tätigk	500.685.800-	478.912.000-	462.343.000-	465.547.000-	469.540.000-	
79200000 Tilgung Kred.f Invest Bund fZs	8.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
79210000 Tilgung Kred. f Invest Land fZs	169.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
79270000 Tilgung Kred f Invest Krediti. fZs	63.572.300	64.664.000	66.753.000	70.432.000	74.693.000	
79274000 Kredite Kreditinstit. >=5J Umschuld	400.000.000	400.000.000	400.000.000	400.000.000	400.000.000	
79280000 Tilgung Kred f Invest Inland fZs	151.000	66.000				
35. Ausz/Kredittilg/Rz innDarl Inv.tät.	463.900.300	464.738.000	466.761.000	470.440.000	474.701.000	
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit	36.785.500-	14.174.000-	4.418.000	4.893.000	5.161.000	
Gesamt	40.549.000	52.144.000	107.977.000	89.468.000	61.058.000	21.768.000

Finanzhaushalt 2012 Finanzplanungszeitraum 2013 - 2015
Verpflichtungsermächtigungen
Haushaltsansicht nach Kostenarten

Finanzhaushalt Kostenart	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	VE für 2013 -EURO-	VE für 2014 -EURO-	VE für 2015 -EURO-
68100000 Investitionszuweisungen vom Bund			
68110000 Investitionszuweisungen vom Land			
68121000 Investitionszuweisungen der Region			
68140000 Investitionszuweisungen v. so. öffentl. Bereich			
68150000 Invzusch/Spenden verb. Untern., Beteilig., Sonderverm.			
68160000 Invzusch/Spende v. so. öffentl. Sonderrechn.			
68170000 Investitionszuschüsse/Spenden v. privaten Unternehmen			
68180000 Investitionszuschüsse/Spenden v. übrigen Bereichen			
19. Zuwendungen für Inv.tätigkeit			
68910000 Ablösebeträge NBauO			
68911000 Einzahlung sonstige Sonderposten			
68920000 Beiträge gem. NKAG			
68930000 Erschließungsbeitrag			
20. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.tätigke			
68210000 Erlöse Grundstücksverkauf Einz a d Veräußer. v Grundst,Gebäuden u a unbew.Vmgst			
21. Veräußerung von Sachvermögen			
68637000 Einz. Veräußerung v Geldmarktpapieren Kreditinstitute			
22. Veräuß. von Finanzvermögensanl.			
68710000 Einzahlung aus der Abwicklung v Baumaßnahmen			
68850000 Rückflüsse von Ausleih an verb.Unternehmen,Beteil u Sonderv			
68880000 Darlehenstilgung übrige Bereiche			
68881000 Rückfl.Ausleih.Woh-bauförd.so inl.Ber			
68882000 Rückfl.Ausleih.Wiederaufbau so inl.Ber			
68883000 Rückfl.Ausl. Arbgebendarlehen s.inl.Ber			
23. sonstige Investitionstätigkeit			
24. Summe der Einz. für Inv.tätigkeit			
78210000 AnschlusskostenAusz.f d Erwerb v Grundstücken u Gebäuden			
78215000 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken/Gebäuden Renten			
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			
78710000 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	33.322.000	31.580.000	15.775.000
78711000 Ausz. Baumaßnahmen Sanierung aus Konjunkturpaket II			
78720000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	34.060.000	2.242.000	
78730000 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen			
26. Baumaßnahmen	67.382.000	33.822.000	15.775.000
78311000 Einr.Geräte Ausz. f d Erwerb bew Vermögensgegenst >1000 u Sachges-einheiten	2.445.000		
78312000 KraftfahrzeugeAusz. f d Erwerb v bew Vermögensgegenst>150 bis 1000 (Sammelp)	602.000		
78312100 Ausz f d Erwerb Vermögensg. aus Konjunkturpaket II			
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.047.000		

Finanzhaushalt 2012 Finanzplanungszeitraum 2013 - 2015
Verpflichtungsermächtigungen
Haushaltsansicht nach Kostenarten

Finanzhaushalt Kostenart	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	VE für 2013 -EURO-	VE für 2014 -EURO-	VE für 2015 -EURO-
78530000 Ausz. Erwerb Beteiligungen Sonstige Anteilsrechte			
78637000 Ausz. Erwerb Geldmarktpapiere Kreditinstitute			
78651000 Zuführ.a d Versorgungsrücklage f Beamte(akt.Bediens)			
78652000 Zuführ.a d Versorgungsrücklage f Beamte(Versorgungsempänger)			
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen			
78150000 Investzusch.Ausz.Zuschüsse Investitionen an verb. Untern, Beteilig, Sonderverm			
78170000 Investitionszuschüsse Ausz. Zuschüsse Investitionen an priv. Unternehmen			
78180000 Investitionszuschüsse Ausz. Zuschüsse Investitionen übrige Bereiche	2.960.000	700.000	
29. Aktivierbare Zuwendungen	2.960.000	700.000	
78850000 Gewährung von Ausleihungen verb.Unternehmen,Beteil,SondervLfzmax5J			
78999999 Verrechnung Aktivierte Eigenleistungen			
30. Sonstige Investitionstätigkeit			
31. Summe der Ausz. für Inv.tätigkeit	73.389.000	34.522.000	15.775.000
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	73.389.000	34.522.000	15.775.000
69273000 Kreditaufn f Invest Krediti. Lfz >5J fZs			
69273400 Kredite Kreditinstitute-Umschuldung			
34. Einz/Kreditaufn/inn.Darl Inv.tätigk			
79200000 Tilgung Kred.f Invest Bund fZs			
79210000 Tilgung Kred. f Invest Land fZs			
79270000 Tilgung Kred f Invest Krediti. fZs			
79274000 Kredite Kreditinstit.>=5J Umschuld			
79280000 Tilgung Kred f Invest Inland fZs			
35. Ausz/Kredittilg/Rz innDarl Inv.tät.			
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit			
Gesamt	73.389.000	34.522.000	15.775.000

Übersicht Finanzhaushalt	Laufende Verwaltungstätigkeit			Investitionstätigkeit			Finanzierungstätigkeit			Veränderung Bestand an Zahlungsmitteln	Verpflichtungsermächtigungen
	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo		
Teilhaushalte	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
TH 14 Rechnungsprüfungsamt	298.500	2.564.913	-2.266.413	0	2.000	-2.000	0	0	0	-2.268.413	0
TH 15 Büro Oberbürgermeister	55.435	4.432.530	-4.377.095	0	0	0	0	0	0	-4.377.095	0
TH 18 Steuerung, Personal und Zentr. D.	9.422.622	80.150.782	-70.728.160	0	11.063.000	-11.063.000	0	0	0	-81.791.160	0
TH 19 Gebäudemanagement	633.461	66.215.003	-65.581.542	0	25.583.000	-25.583.000	0	0	0	-91.164.542	73.125.000
TH 20 Finanzen	107.859.113	34.487.034	73.372.079	1.216.000	2.424.000	-1.208.000	0	0	0	72.164.079	0
TH 23 Wirtschaft	8.415.123	18.108.331	-9.693.208	28.051.000	13.929.000	14.122.000	0	0	0	4.428.792	0
TH 32 Recht und Ordnung	22.183.891	34.369.340	-12.185.449	0	67.000	-67.000	0	0	0	-12.252.449	0
TH 37 Feuerwehr	27.662.939	60.409.111	-32.746.172	0	4.736.000	-4.736.000	0	0	0	-37.482.172	2.100.000
TH 41 Museen und Kulturbüro	3.763.540	15.181.804	-11.418.264	5.281.000	5.829.000	-548.000	0	0	0	-11.966.264	0
TH 42 Bibliothek und Schule	5.839.171	41.402.526	-35.563.355	1.192.000	5.126.000	-3.934.000	0	0	0	-39.497.355	712.000
TH 43 Bildung und Qualifizierung	7.062.695	19.701.312	-12.638.617	0	369.000	-369.000	0	0	0	-13.007.617	215.000
TH 46 Herrenhäuser Gärten	1.590.455	9.253.975	-7.663.520	0	3.334.000	-3.334.000	0	0	0	-10.997.520	500.000
TH 50 Soziales	80.270.659	171.052.126	-90.781.467	0	825.000	-825.000	0	0	0	-91.606.467	75.000
TH 51 Jugend und Familie	111.728.220	246.627.869	-134.899.649	0	988.000	-988.000	0	0	0	-135.887.649	0
TH 52 Sport und Eventmanagement	4.700.937	16.748.029	-12.047.092	2.500.000	3.412.000	-912.000	0	0	0	-12.959.092	1.280.000
TH 57 Senioren	1.272.208	8.107.926	-6.835.718	0	40.000	-40.000	0	0	0	-6.875.718	0
TH 59 Soziale Hilfen	235.615.389	178.860.302	56.755.087	0	0	0	0	0	0	56.755.087	0
TH 60 Baureferat	36.700	1.570.551	-1.533.851	0	5.000	-5.000	0	0	0	-1.538.851	0
TH 61 Planen und Stadtentwicklung	9.714.250	33.805.037	-24.090.787	6.287.000	12.015.000	-5.728.000	0	0	0	-29.818.787	15.402.000

Übersicht Finanzhaushalt	Laufende Verwaltungstätigkeit			Investitionstätigkeit			Finanzierungstätigkeit			Veränderung Bestand an Zahlungsmitteln	Verpflichtungsermächtigungen
	Einzahlungen -Euro-	Auszahlungen -Euro-	Saldo -Euro-	Einzahlungen -Euro-	Auszahlungen -Euro-	Saldo -Euro-	Einzahlungen -Euro-	Auszahlungen -Euro-	Saldo -Euro-		
Teilhaushalte	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
TH 66 Tiefbau	19.040.382	39.003.717	-19.963.335	3.839.000	24.168.000	-20.329.000	0	0	0	-40.292.335	26.590.000
TH 67 Umwelt und Stadtgrün	12.342.959	43.371.599	-31.028.640	200.000	3.529.000	-3.329.000	0	0	0	-34.357.640	3.687.000
TH 99 Allgemeine Finanzwirtschaft	923.651.332	488.902.009	434.749.323	13.794.000	11.149.000	2.645.000	478.912.000	464.738.000	14.174.000	451.568.323	0
Summe:	1.593.159.981	1.614.325.826	-21.165.845	62.360.000	128.593.000	-66.233.000	478.912.000	464.738.000	14.174.000	-73.224.845	123.686.000

Saldendarstellung der Einzahlungen und Auszahlungen

Zusammenfassung	Einzahlungen	Auszahlungen
Laufende Verwaltungstätigkeit	1.593.159.981	1.614.325.826
Investitionstätigkeit	62.360.000	128.593.000
Finanzierungstätigkeit	478.912.000	464.738.000
Summe	2.134.431.981	2.207.656.826

Teilhaushalt 14

Rechnungsprüfungsamt

- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt

Hinweis zu der Darstellung der Investitionsmaßnahmen:

Investitionsmaßnahmen des Teilhaushaltes 14 befinden sich im TEIL III ab Seite 18

Teilergebnishaushalt 14 Rechnungsprüfungsamt Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-
				1	2	3
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾						
6. privatrechtliche Entgelte		1.000	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		523.400	298.500	302.082	305.693	309.365
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierte Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		167.176	115.618	116.196	117.132	118.300
12. = Summe ordentliche Erträge		691.576	414.118	418.278	422.826	427.665
Ordentliche Aufwendungen						
13. Aufwendungen für aktives Personal		2.161.691	2.281.152	2.292.557	2.303.963	2.315.597
14. Aufwendungen für Versorgung		628.636	625.496	628.624	631.751	634.941
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		157.550	4.535	4.490	4.422	4.312
16. Abschreibungen		970	1.069	970	970	970
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		34.560	24.915	24.723	24.533	24.346
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		2.983.408	2.937.168	2.951.365	2.965.641	2.980.167
21. ordentliches Ergebnis		-2.291.831	-2.523.050	-2.533.087	-2.542.814	-2.552.501
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		-2.291.831	-2.523.050	-2.533.087	-2.542.814	-2.552.501
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		100.500	57.200	57.200	57.200	57.200
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		105.453	287.848	287.848	287.848	287.848
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-4.953	-230.648	-230.648	-230.648	-230.648
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-2.296.785	-2.753.698	-2.763.735	-2.773.462	-2.783.149

Nachrichtlich:

Der Anteil des Teilergebnishaushaltes Rechnungsprüfungsamt an den Fremdkapitalzinsen beträgt 278,91 Euro.

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt 14 – Rechnungsprüfungsamt

Das Rechnungsprüfungsamt prüft und berät mit dem Ziel, zur Verbesserung des Verwaltungshandelns beizutragen. Es unterstützt den Rat bei der demokratischen Kontrolle der Verwaltung.

Prüfungsmaßstäbe sind die
Rechtmäßigkeit,
Ordnungsmäßigkeit,
Zweckmäßigkeit
und Wirtschaftlichkeit
des Verwaltungshandelns.

Das Rechnungsprüfungsamt hat innerhalb der Stadtverwaltung eine besondere Position. Obgleich organisatorisch dem Oberbürgermeister zugeordnet, ist es - anders als alle anderen Fachbereiche - bei seiner Aufgabenerfüllung nicht dem Leiter der Verwaltung, sondern dem Rat der Landeshauptstadt Hannover unmittelbar unterstellt und nur diesem verantwortlich. Der Leiter sowie die Prüferinnen und Prüfer des Rechnungsprüfungsamtes werden vom Rat berufen und abberufen. Das Amt ist bei der sachlichen Beurteilung der Prüfungsvorgänge unabhängig und weisungsfrei.

Das Rechnungsprüfungsamt ist eine Pflichteinrichtung nach den Vorschriften der Niedersächsischen Gemeindeordnung. Die Regelungen über die Durchführung dieser Bestimmungen sind in der Rechnungsprüfungsordnung der Landeshauptstadt

Teilhaushalt 14 Rechnungsprüfungsamt	Erträge incl. Interne Leistungsverrechnung	Aufwendungen incl. Interne Leistungsverrechnung	zzgl. Anteil fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	Ergebnis
Summe	471.318	3.225.017	0	-2.753.699
Produkt 11101 Rechnungsprüfung	471.318	3.225.017	0	-2.753.699
Fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt 14 Rechnungsprüfungsamt	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Verpflichtungs- ermächtigung -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung			
					Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Einzahlungen und Auszahlungen	1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10. = Summe der Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit		524.400	298.500	0	302.082	305.693	309.365	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		2.648.409	2.564.913	0	2.577.352	2.589.772	2.602.406	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		-2.124.009	-2.266.413	0	-2.275.270	-2.284.078	-2.293.040	
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit								
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit								
21. Veräußerung von Sachvermögen								
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen								
23. sonstige Investitionstätigkeit								
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
26. Baumaßnahmen								
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		2.000	2.000	0	0	0	0	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen								
29. Aktivierbare Zuwendungen								
30. Sonstige Investitionstätigkeit								
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		2.000	2.000	0	0	0	0	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		-2.000	-2.000	0	0	0	0	
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-2.126.009	-2.268.413	0	-2.275.270	-2.284.078	-2.293.040	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
37. Summe der Salden aus Zeile 33 und 36		-2.126.009	-2.268.413	0	-2.275.270	-2.284.078	-2.293.040	

Teilhaushalt 15

Büro Oberbürgermeister

- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt

Teilergebnishaushalt 15 Büro Oberbürgermeister Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-
				1	2	3
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾		12.500	47.575	48.002	48.433	48.869
3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
4. sonstige Transfererträge		100	100	100	100	100
5. öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾						
6. privatrechtliche Entgelte		5.900	5.254	5.254	5.254	5.254
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierte Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		104.409	66.625	66.951	67.475	68.128
12. = Summe ordentliche Erträge		122.909	119.555	120.307	121.263	122.351
Ordentliche Aufwendungen						
13. Aufwendungen für aktives Personal		2.746.130	2.755.536	2.769.314	2.783.092	2.797.145
14. Aufwendungen für Versorgung		385.199	348.478	350.221	351.962	353.740
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		778.462	409.381	405.290	399.187	389.240
16. Abschreibungen		1.463	1.466	1.463	1.463	1.463
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		836.900	656.900	656.900	656.900	656.900
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		538.159	476.168	471.573	467.024	462.525
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		5.286.315	4.647.931	4.654.761	4.659.630	4.661.013
21. ordentliches Ergebnis		-5.163.406	-4.528.375	-4.534.453	-4.538.367	-4.538.662
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		-5.163.406	-4.528.375	-4.534.453	-4.538.367	-4.538.662
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		314.791	471.800	471.800	471.800	471.800
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-314.791	-471.800	-471.800	-471.800	-471.800
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-5.478.198	-5.000.175	-5.006.253	-5.010.167	-5.010.462

Nachrichtlich:

Der Anteil des Teilhaushaltes Büro Oberbürgermeister an den Fremdkapitalzinsen beträgt 726,27 Euro.

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt 15 – Büro Oberbürgermeister

Das Büro Oberbürgermeister unterstützt den Oberbürgermeister bei der Ausübung seiner obliegenden Aufgaben. Die detaillierte Beschreibung der Bereiche kann den entsprechenden Ausführungen zu den Produkten entnommen werden.

Teilhaushalt 15 Büro Oberbürgermeister	Erträge incl. Interne Leistungsverrechnung	Aufwendungen incl. Interne Leistungsverrechnung	zzgl. Anteil fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	Ergebnis
Summe	119.553	5.119.729	0	-5.000.176
Produkt 11102 Repräsentation	21.559	590.117	132.942	-701.500
Produkt 11103 Grundsatzangelegenheiten	50.308	2.045.025	498.801	-2.493.518
Produkt 11104 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	15.320	1.314.542	505.935	-1.805.157
Fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	32.366	1.170.045	-1.137.679	0

Erläuterungen zu der Liste der Produkte des Teilergebnishaushaltes 15 – Büro Oberbürgermeister

Produkt 11102 Repräsentation

Die Repräsentation zeichnet verantwortlich für Planung und Durchführung von Empfängen, Einträge in das Goldene Buch und Betreuung von offiziellen Delegationen. Sie bearbeitet den repräsentativen Schriftverkehr für den Oberbürgermeister.

Produkt 11103 Grundsatzangelegenheiten

Das Produkt Grundsatzangelegenheiten umfasst insbesondere folgende Aufgabenfelder:

Zuwendungen: Dazu zählen interkulturellen Angelegenheiten, Betreuung des Migrationsausschusses und der Mitgliedschaft im Nds. Integrationsrat, die Antidiskriminierungsstelle, der Kommunale Kriminalpräventionsrat und die Geschäftsstelle des Gesellschaftsfonds Zusammenleben.

Wissenschaftsstadt Hannover: Hier ist die Kontaktstelle zur Verbindung von Hochschulen, wissenschaftlichen Einrichtungen und der Stadtverwaltung. Sie koordiniert die Initiative Wissenschaft Hannover und organisiert die Veranstaltungsreihe Wissenschaft im Rathaus sowie den November der Wissenschaft. Hier erfolgt außerdem die Koordination der Stiftungsinitiative Hannover sowie die Verbindung zur Leibniz-Stiftungsprofessur.

EU: Diese Einheit ist die zentrale Anlaufstelle für die städtische Europaarbeit und die internationalen Aktivitäten. Hier wird die städtische Beteiligung an internationalen Kooperationsprojekten koordiniert und Informationen über Aktions- und Förderprogramme der EU weitergegeben.

Integration: Die Koordinierung und Umsetzung der Aktivitäten der städtischen Integrationspolitik im Rahmen des lokalen Integrationsplanes findet hier statt.

Produkt 11104 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Das Produkt Presse- und Öffentlichkeitsarbeit umfasst zwei Aufgabenfelder:

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Der Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit unterrichtet die EinwohnerInnen über das kommunale Geschehen und informiert die Medien regional und überregional über hannoversche Themen. Der Bereich ist weiter zuständig für die städtische Öffentlichkeitsarbeit.

Neue Medien: Die Neuen Medien sind redaktionell verantwortlich für das städtische Intranet und den Internetauftritt der Landeshauptstadt. Das Portal wird dabei als Instrument der Presse und Öffentlichkeitsarbeit sowie des übergreifenden Stadtmarketings genutzt.

Teilfinanzhaushalt 15 Büro Oberbürgermeister	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Verpflichtungs- ermächtigung -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung			
					Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Einzahlungen und Auszahlungen	1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10. = Summe der Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit		21.000	55.435	0	55.866	56.303	56.743	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		5.078.732	4.432.530	0	4.438.294	4.442.093	4.442.385	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		-5.057.732	-4.377.095	0	-4.382.427	-4.385.790	-4.385.641	
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit								
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit								
21. Veräußerung von Sachvermögen								
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen								
23. sonstige Investitionstätigkeit								
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
26. Baumaßnahmen								
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen								
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen								
29. Aktivierbare Zuwendungen								
30. Sonstige Investitionstätigkeit								
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-5.057.732	-4.377.095	0	-4.382.427	-4.385.790	-4.385.641	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
37. Summe der Salden aus Zeile 33 und 36		-5.057.732	-4.377.095	0	-4.382.427	-4.385.790	-4.385.641	

Teilhaushalt 18

Steuerung, Personal und Zentr. Dienste

- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt

Hinweis zu der Darstellung der Investitionsmaßnahmen:

Investitionsmaßnahmen des Teilhaushaltes 18 befinden sich im TEIL III ab Seite 19

Teilergebnishaushalt 18 Steuerung, Personal und Zentr. Dienste Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-
				1	2	3
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾		562.800	238.100	240.080	242.081	244.102
3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
4. sonstige Transfererträge		707.950	72.500	73.514	74.544	75.588
5. öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾		278.100	313.224	313.224	313.224	313.224
6. privatrechtliche Entgelte		5.879.967	6.095.392	6.132.661	6.170.302	6.208.316
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		2.897.500	2.509.350	2.538.768	2.568.437	2.598.573
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		125.400	134.056	134.056	134.056	134.056
9. aktivierte Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		1.367.462	7.137.433	7.172.820	7.230.147	7.301.629
12. = Summe ordentliche Erträge		11.819.179	16.500.056	16.605.126	16.732.794	16.875.490
Ordentliche Aufwendungen						
13. Aufwendungen für aktives Personal		51.027.343	49.256.814	49.503.100	49.749.388	50.000.592
14. Aufwendungen für Versorgung		4.648.808	5.174.605	5.200.479	5.226.352	5.252.743
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		25.585.276	22.053.099	21.832.571	21.503.976	20.968.085
16. Abschreibungen		8.994.515	7.703.860	9.805.397	9.805.397	9.805.397
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		2.000	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen		1.925.986	1.667.822	1.667.822	1.667.822	1.667.822
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		6.895.154	5.564.765	5.546.154	5.530.092	5.512.744
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		99.079.083	91.420.967	93.555.524	93.483.028	93.207.384
21. ordentliches Ergebnis		-87.259.903	-74.920.910	-76.950.398	-76.750.234	-76.331.894
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		-87.259.903	-74.920.910	-76.950.398	-76.750.234	-76.331.894
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		36.979.673	37.745.690	37.745.690	37.745.690	37.745.690
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		3.172.238	4.973.864	4.973.864	4.973.864	4.973.864
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		33.807.435	32.771.825	32.771.825	32.771.825	32.771.825
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-53.452.467	-42.149.084	-44.178.572	-43.978.409	-43.560.068

Nachrichtlich:

Der Anteil des Teilergebnishaushaltes Steuerung, Personal und Zentrale Dienste an den Fremdkapitalzinsen beträgt 2.419.467,83 Euro.

Erläuterungen des Teilergebnishaushaltes 18 – Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste

Der Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste ist eine Querschnittseinheit der Stadtverwaltung Hannover und ist u.a. für alle Beschäftigten direkt bzw. in Grundsatzfragen zuständig. Von hier aus wird die Verwaltungsführung mittels einer beim Fachbereichsleiter angesiedelten Steuerungseinheit u.a mit den Aufgabenschwerpunkten: Verwaltungsentwicklung und –modernisierung einschließlich Verwaltungsneugliederung, Personalcontrolling (inkl. Personalkosten und Personalentwicklung), Gender-Mainstreaming, Gleichstellungscontrolling, E-Government und IuK-Strategie sowie der Gesamtstädtischen Koordination zu Korruptionsfragen unterstützt.

Zu den wesentlichen Aufgaben der einzelnen Bereiche gehören:

Zentrale Fachbereichsangelegenheiten: Personal-/ Verwaltungsaufgaben für den FB, Hausdienste, Druckerei, Postwesen, Betrieb des Gartensaals, der Gemeinschaftsverpflegung und der Kantine

Personal- und Organisationsentwicklung: Personalplanung und –entwicklung inkl. Aus- und Fortbildung, Personalberatung und –vermittlung, Organisationsberatung und –entwicklung, Personalkostencontrolling, Stellenplan

Personalrecht und –rechnungswesen: Rechtsangelegenheiten betreffend Arbeitsverträgen/ Dienstverhältnissen, Abrechnung der Entgelte, Gehälter und Versorgungsbezüge, juristische Vertretung in arbeits-/ beamtenrechtlichen Auseinandersetzungen

Arbeitsschutz, Gesundheit und Soziales: Betrieblicher GesundheitsService, Betriebssport, Medizinischer Dienst, Sozialer Dienst, Gesundheitliches Präventionsprogramm, Beschaffung inkl. Ergonomie

Informations- und Kommunikationssysteme: Planung und Betrieb von Kommunikationsanlagen und –netzen sowie Informationstechnik inkl. Automatisierter Datenverarbeitungsverfahren

Rats- und Bezirksratsangelegenheiten: Betreuung des Rates, der Ratsgremien und der Stadtbezirksräte, Stadtbezirksmanagement

Kommunale Gebäudereinigung: Steuerung / Organisation der Gebäudereinigung in städt. Gebäuden und Einrichtungen, zentrales Beschaffungswesen

Wahlen und Statistik: Organisation von Wahlen, Erstellen von Statistiken, Statistisches Informationssystem

Zudem sind im Fachbereich die **Gesamtstädtische Schwerbehindertenvertretung**, das **Referat für Frauen und Gleichstellung**, die **Ansprechpartner/in für Lesben und Schwule** und der **Datenschutzbeauftragte** angesiedelt.

Teilhaushalt 18 Steuerung, Personal und Zentrale Dienste	Erträge incl. Interne Leistungsverrechnung	Aufwendungen incl. Interne Leistungsverrechnung	zzgl. Anteil fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	Ergebnis
Summe	54.220.239	96.369.324	0	-42.149.085
Produkt 11105 Pers.- und Org.management, Controlling	7.099.791	24.202.967	455.836	-17.559.012
Produkt 11106 Personalrecht und -rechnungswesen	4.171.756	9.209.981	87.955	-5.126.180
Produkt 11107 Gesundheitsmanagement und Soziales	674.796	2.724.664	42.096	-2.091.964
Produkt 11108 Gemeinschaftsverpflegung	1.090.251	1.543.578	11.362	-464.689
Produkt 11109 Informations- und Kommunikationssysteme	22.487.627	22.494.691	188.553	-195.617
Produkt 11110 Angelegenheiten des Rates	26.192	3.591.582	14.903	-3.580.293
Produkt 11111 Angelegenheiten der Stadtbezirke	80.381	3.756.147	43.237	-3.719.003
Produkt 11112 Gebäudereinigung	16.225.336	16.178.465	51.335	-4.464
Produkt 11113 Gleichstellungsangelegenheiten	10.681	1.322.350	4.524	-1.316.193
Produkt 11114 Zentrale Dienstleistungen	539.611	5.921.489	77.448	-5.459.326
Produkt 11115 Zentrale Beschaffung	361.447	1.299.320	13.428	-951.301
Produkt 11116 Personalvertretung	23.775	755.658	12.110	-743.993
Produkt 12101 Statistik und Wahlen	209.528	1.195.519	14.358	-1.000.349
Produkt 57103 Gartensaal	1.198.919	1.126.065	9.555	63.299
Fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	20.148	1.046.848	-1.026.700	0

Erläuterungen zu der Liste der Produkte des Teilergebnishaushaltes 18 – Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste

Produkt 11106 Personalrecht und –rechnungswesen

Im Produkt Personalrecht und –rechnungswesen werden zentral alle die das Personal aller Statusgruppen der Landeshauptstadt Hannover betreffenden rechtlichen Angelegenheiten einschließlich der entgelt-, besoldungs- und versorgungsrechtlichen Fragestellungen bearbeitet und abgewickelt. Die zur Verwaltung des Personals notwendigen elektronischen Verfahren der Bezüge- und Entgeltabrechnung, der Dienstplangestaltung, des Personalmanagements einschl. des Personalkostencontrollings werden von hier gemeinsam mit Partnern entwickelt und zur Unterstützung der Verwaltungsleitung betrieben.

Produkt 11107 Gesundheitsmanagement und Soziales

Das Produkt beinhaltet als zentrale Dienstleistungen für die Fachbereiche, Ämter und Betriebe der Stadtverwaltung: Arbeitsmedizinische und arbeitssicherheitstechnische Betreuung, personalärztliche Begutachtungen, betriebliche Gesundheitsprävention sowie Beihilfen in Krankheits-, Pflege- und Geburtsfällen

Produkt 11108 Gemeinschaftsverpflegung

Versorgung der städtischen Beschäftigten mit Mittagessen und Kantinenartikeln. Belieferung durch die Anrichte zur Verpflegung bei Sitzungen und internen Veranstaltungen.

Produkt 11109 Informations- und Kommunikationssysteme

Der Bereich Informations- und Kommunikationssysteme ist interner Dienstleister für die Fachbereiche, Ämter und Betriebe der Stadtverwaltung. Hauptaufgaben sind die Steuerungsunterstützung für die Verwaltungsführung, die Regelung von Grundsatzthemen einschl. der Entwicklung der Strategie und Rahmenvorgaben sowie die Beratung und Unterstützung der Fachbereiche zu IuK-Fragen. Operative Aufgaben sind die Planung, Projektdurchführung und Betrieb für Fachverfahren, zentraler Informationstechnik sowie der Infrastruktursoftware, des Daten- und Telekommunikationsnetzes, der Telefonanlage einschl. der Tele-Informations-Zentrale und von Anlagen der Gebäudetechnik.

Produkt 11110 Angelegenheiten des Rates

Sicherstellen der finanziellen Basis und der notwendigen Verwaltungsdienstleistungen für das Gemeindeorgan Rat und seine Gremien sowie für das Gemeindeorgan Verwaltungsausschuss.

Produkt 11111 Angelegenheiten der Stadtbezirke

Sicherstellen der finanziellen Basis und der notwendigen Verwaltungsdienstleistungen für das Gemeindeorgan Stadtbezirksrat (Stadtbezirksräte 1 - 13) und der in den Stadtbezirken gebildeten Integrationsbeiräte. Der Haushaltsansatz für Zuwendungen an Dritte (2012 = 608.800 €) wird als einseitig deckungsfähig mit der Investitionsmaßnahme 11111.901 erklärt und darf somit im Einzelfall zur Deckung von unerheblichen investiven Auszahlungen genutzt werden.

Produkt 11112 Kommunale Gebäudereinigung

Organisation der Unterhalts-, Fensterglas- und Sonderreinigung in rund 360 von der LHH genutzten Gebäuden. Die Durchführung der beauftragten Arbeiten erfolgt im Rahmen der Vergabe von Aufträgen durch private Reinigungsunternehmen oder den Einsatz städtischer Reinigungskräfte.

Produkt 11113 Gleichstellungsangelegenheiten

Gewährung von Zuwendungen für Projekte und Institutionen. Beratung und Stärkung von Frauen und Mädchen in persönlichen Problemlagen. Mitwirkung in Personalangelegenheiten sowie anderen Angelegenheiten der Verwaltung, die die Belange weiblicher Beschäftigter und Bürgerinnen tangieren.

Produkt 11114 Zentrale Dienstleistungen

In dem Produkt sind einige zentrale Dienstleistungen für die gesamte Stadtverwaltung zusammengefasst: Die zentrale Postein- und Postausgangsbearbeitung einschließlich des zentralen Botendienstes, die Rathausdruckerei, der Rathausdienst einschließlich Hausverwaltung, Anrichte u. Werkstätten, die IT-Koordination und Administration im Rathaus (und Außenstellen). Zudem sind hier der Datenschutzbeauftragte der Landeshauptstadt Hannover sowie die Gesamtschwerbehindertenvertretung zugeordnet.

Produkt 11115 Zentrale Beschaffung

Bedarfsdeckung der Verwaltung durch Sachgüter und Dienstleistungen unter Beachtung der Bestimmungen des Haushalts-, Wettbewerbs-, Vertrags- und Vergaberechts sowie der landesrechtlichen Normen (z. B. NKomVG).

Produkt 11116 Gesamtpersonalvertretung

Wahrnehmung der Aufgaben und Rechte nach dem NPersVG.

Produkt 12101 Statistik und Wahlen

Vorbereitung, Durchführung und Analyse allgemeiner und eigener Wahlen und Abstimmungen. Abgeschottete Statistikstelle: Erhebung von statistischen Daten (Einzelangaben mit Personenbezug) durch Befragung von Bürgern und Kunden sowie Registerauswertungen. Bereitstellung und Veröffentlichung dieser Daten und von aus gesetzlichen und anderen Erhebungen übermittelten Daten im Statistischen Informationssystem.

Produkt 57103 Gartensaal

Gastronomische Einrichtung der Landeshauptstadt Hannover im Neuen Rathaus mit Außenbewirtschaftung im Sommer. Planung und Durchführung von diversen Veranstaltungen und Belieferung der Anrichte zur Verpflegung bei Sitzungen und internen Veranstaltungen.

Produkt 11105 Pers.- und Org.management, Controlling	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge		0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte		900	505	510	515	521	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		525.700	525.700	532.008	538.369	544.835	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		125.400	134.056	134.056	134.056	134.056	
9. aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge		366.434	6.408.390	6.440.432	6.492.339	6.557.064	
12. = Summe ordentliche Erträge		1.018.434	7.068.651	7.107.007	7.165.280	7.236.476	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		22.042.877	19.842.022	19.941.233	20.040.443	20.141.637	
14. Aufwendungen für Versorgung		1.087.797	1.537.998	1.545.688	1.553.378	1.561.222	
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		2.554.743	2.069.366	2.048.673	2.017.839	1.967.554	
16. Abschreibungen		2.931	3.752	3.349	3.349	3.349	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen		0	0	0	0	0	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		573.570	570.578	564.935	559.349	553.821	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		26.261.918	24.023.717	24.103.878	24.174.359	24.227.583	
21. ordentliches Ergebnis		-25.243.484	-16.955.066	-16.996.872	-17.009.079	-16.991.106	
22. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	
25. Jahresergebnis		-25.243.484	-16.955.066	-16.996.872	-17.009.079	-16.991.106	

Produkt 11105 Pers.- und Org.management, Controlling	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	31.140	31.140	31.140	31.140	31.140
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		60.253	179.251	179.251	179.251	179.251	179.251
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-60.253	-148.111	-148.111	-148.111	-148.111	-148.111
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-25.303.737	-17.103.177	-17.144.982	-17.157.189	-17.139.217	
Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen/Dezernat		540.062	455.836	457.973	460.078	462.197	
Ergebnis unter Berücksichtigung der fachbereichsinternen Dienstleistungen		-25.843.799	-17.559.013	-17.602.956	-17.617.267	-17.601.414	

Wesentliches Produkt des Teilhaushalts Steuerung, Personal und zentrale Dienste

Produktnummer	11105	Personal- und Organisationsmanagement, Controlling
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Verantwortungsbereich (OE)	18.1	Personal- und Organisationsentwicklung
Produktverantwortliche	Frau Diers, T. 0511 -168 41554	

Produktbeschreibung

Steuerungs-, Beratungs- und Dienstleistungen im Personal- und Organisationsmanagement der LHH, Controlling der gesamtstädtischen Personalkosten und die mit dem Personal- und Organisationsmanagement verbundene Planung, Verteilung, Controlling und Steuerung von zentralen Personal- und Sachmitteln.

dazugehörige Aufgaben

1. Personalmanagement: Personalplanung, Personalentwicklungsplanung, Aus- und Fortbildung, Personalberatung und –vermittlung
2. Organisationsmanagement: Organisationsberatung und –entwicklung, Verwaltungsentwicklung, Stellenplan und Stellenbewertungen, Aufbau- und Ablauforganisation
3. Controlling: Personalkostencontrolling, Haushaltssicherung, Berichtswesen, Gutachtencontrolling

Grundlage(n)

- Pflichtaufgabe Rechtsgrundlage:
- Freiwillige Aufgabe Auftragsgrundlage: Entscheidung der Verwaltungsführung

Produktziel

Der demografischen Entwicklung entgegenwirken und die Beschäftigungsfähigkeit der MA/-innen der LHH sichern.

Maßnahmen zur Zielerreichung

1. Die demografische Entwicklung ist als personalpolitisches Thema mit Leitlinien verbunden und als wichtiges Querschnittsthema bekannt. Die Fachbereiche sind für ihre fachbezogenen Personalplanungen sensibilisiert und es sind Maßnahmen eingeleitet, die dem demografischen Wandel entgegen wirken und für Beschäftigungsverhältnisse sorgen, die ein leistungsfähiges und gesundes Arbeiten bis zum Renteneintritt ermöglichen.
2. Sicherung und gegebenenfalls Ausweitung des Ausbildungsangebotes

Produktkennzahl(en)

Stand 2010 Plan 2011 Plan 2012 Plan 2013

zu 1.

Alle Fachbereiche haben ihre Personalplanungen konkretisiert, die die Fluktuation, Nachfolgeplanung, ggf. Fachkräftemangel und die Aufgabenentwicklung berücksichtigen. (Umsetzungsgrad)

100% 100% 100%

Es werden Projekte und Maßnahmen zur Gesundheitsförderung umgesetzt, die die Beschäftigungsfähigkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützen. (Umsetzungsgrad)

100% 50% 50%

Es sind zentrale Personal- und Organisationsentwicklungsinstrumente wie z.B. Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie Flexibilisierung von Arbeitszeit mit den Bedarfen der Fachbereiche abgeglichen und Maßnahmen zur Weiterentwicklung dieser Instrumente eingeleitet. (Konzeptreife)

100% 100% 100%

zu 2.

Gesamtzahl der Ausbildungsplätze (Einstellungsjahr)

151 ≥ 149 ≥ 151 ≥ 151

Anzahl der angebotenen städtischen Ausbildungsberufe/Studiengänge

38 ≥ 36 ≥ 38 ≥ 38

Anzahl der unbefristet übernommenen Auszubildenden (VZK)

56 ≥ 53 ≥ 56 ≥ 56

Teilfinanzhaushalt 18 Steuerung, Personal und Zentr. Dienste	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Verpflichtungs- ermächtigung -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung			
					Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Einzahlungen und Auszahlungen	1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10. = Summe der Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit		10.511.717	9.422.622	0	9.492.305	9.562.646	9.633.860	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		87.428.486	80.150.782	0	80.166.347	80.074.393	79.780.944	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		-76.916.769	-70.728.160	0	-70.674.042	-70.511.747	-70.147.084	
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit								
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit								
21. Veräußerung von Sachvermögen								
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen								
23. sonstige Investitionstätigkeit								
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
26. Baumaßnahmen		1.619.000	1.792.000	0	1.619.000	1.619.000	1.619.000	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		12.177.216	8.927.000	0	10.713.000	10.713.000	10.674.000	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen								
29. Aktivierbare Zuwendungen		627.005	344.000	0	393.000	393.000	0	
30. Sonstige Investitionstätigkeit								
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		14.423.221	11.063.000	0	12.725.000	12.725.000	12.293.000	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		-14.423.221	-11.063.000	0	-12.725.000	-12.725.000	-12.293.000	
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-91.339.991	-81.791.160	0	-83.399.042	-83.236.747	-82.440.084	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
37. Summe der Salden aus Zeile 33 und 36		-91.339.991	-81.791.160	0	-83.399.042	-83.236.747	-82.440.084	

Teilhaushalt 19

Gebäudemanagement

- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt

Hinweis zu der Darstellung der Investitionsmaßnahmen:

Investitionsmaßnahmen des Teilhaushaltes 19 befinden sich im TEIL III ab Seite 32

Teilergebnishaushalt 19 Gebäudemanagement	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
				1	2	3	4
Erträge und Aufwendungen							
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾							
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		0	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
4. sonstige Transfererträge		0	0	2.900.000	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾							
6. privatrechtliche Entgelte		0	433.461	437.796	442.174	446.595	446.595
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0	200.000	202.400	204.820	207.280	207.280
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge							
9. aktivierte Eigenleistungen							
10. Bestandsveränderungen							
11. sonstige ordentliche Erträge		0	170.091	170.942	171.402	172.413	172.413
12. = Summe ordentliche Erträge		0	1.803.553	4.711.138	1.818.397	1.826.289	1.826.289
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		0	12.556.777	12.619.560	12.682.344	12.746.384	12.746.384
14. Aufwendungen für Versorgung		0	552.623	555.386	558.149	560.968	560.968
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		0	52.339.624	51.731.179	50.953.513	49.685.239	49.685.239
16. Abschreibungen		0	18.000.000	18.000.000	18.000.000	18.000.000	18.000.000
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
18. Transferaufwendungen		0	267.000	267.000	267.000	267.000	267.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		0	877.000	868.966	861.015	853.150	853.150
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		0	84.593.024	84.042.092	83.322.023	82.112.742	82.112.742
21. ordentliches Ergebnis		0	-82.789.471	-79.330.954	-81.503.626	-80.286.452	-80.286.452
22. außerordentliche Erträge							
23. außerordentliche Aufwendungen							
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		0	-82.789.471	-79.330.954	-81.503.626	-80.286.452	-80.286.452
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	81.816.700	81.816.700	81.816.700	81.816.700	81.816.700
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0	3.337.893	3.337.893	3.337.893	3.337.893	3.337.893
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	78.478.806	78.478.806	78.478.806	78.478.806	78.478.806
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		0	-4.310.664	-852.147	-3.024.819	-1.807.646	-1.807.646

Nachrichtlich:

Der Anteil des Teilergebnishaushaltes Gebäudemanagement an den Fremdkapitalzinsen beträgt 17.612.390,- Euro.

Erläuterungen des Teilhaushaltes 19 – Fachbereich Gebäudemanagement

Der **Fachbereich Gebäudemanagement** ist in der Eigentümerrolle und als Bauherr verantwortlich für einen Gebäudebestand von rund 770 Gebäuden auf ca. 360 eigenen Liegenschaften. Der Bilanzwert wird im Laufe des Jahres 2012 nach NKR-Bewertungsgrundsätzen vollständig ermittelt.

Zu den **Gebäuden im Eigentum** zählen vor allem die städtischen Schulen, Kindertagesstätten, Jugend- und Freizeiteinrichtungen, Bibliotheken, Verwaltungs- und Feuerwehrgebäude.

Die Sanierung, die bauliche Unterhaltung und der Betrieb seines Gebäudevermögens ist Aufgabe des Fachbereichs Gebäudemanagement. Das dazu erforderliche differenzierte Fachwissen steht durch Architekten und Ingenieure der Bau-, Heizungs-, Lüftungs- und Maschinenteknik, der Elektrotechnik, der Gas-, Wasser-, und Abwassertechnik sowie durch kaufmännische und Verwaltungsmitarbeiter zur Verfügung.

Neben den eigenen Objekten sind **besondere Gebäude** und Immobilien wie Altenheime, Wohn- und Geschäftshäuser, Schwimmbäder, Sportstätten, Museen, Brunnen, Denkmäler und öffentliche Plätze, die anderen Fachbereichen zugeordnet sind, baulich zu betreuen.

Bei **Anmietungen** hat das Gebäudemanagement für die nutzenden Fachbereiche die zentrale Mieterfunktion für ca. 165 Objekte übernommen.

Die Beziehungen zwischen dem Gebäudemanagement und den nutzenden Fachbereichen werden nach dem Mieter/Vermieter-Modell durch Nutzungsvereinbarungen geregelt.

Darüber hinaus ist das Gebäudemanagement verantwortlich für Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, sowie für die Projektsteuerung sämtlicher Hochbaumaßnahmen der Landeshauptstadt Hannover. Im Rahmen dieser typischen Tätigkeiten als Planungs-, Architektur- und Ingenieurbüro werden auch ökologische und energiewirtschaftliche Fragestellungen bearbeitet.

Ferner ist das Gebäudemanagement verantwortlich für ein umfassendes Flächenmanagement.

Teilhaushalt 19 Gebäudemanagement	Erträge incl. Interne Leistungsverrechnung	Aufwendungen incl. Interne Leistungsverrechnung	zzgl. Anteil fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	Ergebnis
Summe	83.620.253	87.930.918	0	-4.310.665
Produkt 11118 Gebäudemanagement	83.620.253	87.930.918	0	-4.310.665
Fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	0	0	0	0

Produkt 11118 Gebäudemanagement	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		0	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
4. sonstige Transfererträge		0	0	2.900.000	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte		0	433.462	437.796	442.174	446.595	446.595
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0	200.000	202.400	204.820	207.280	207.280
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge		0	170.092	170.942	171.403	172.414	172.414
12. = Summe ordentliche Erträge		0	1.803.553	4.711.138	1.818.397	1.826.289	1.826.289
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		0	12.556.777	12.619.561	12.682.345	12.746.384	12.746.384
14. Aufwendungen für Versorgung		0	552.624	555.387	558.150	560.968	560.968
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		0	52.339.624	51.731.179	50.953.513	49.685.239	49.685.239
16. Abschreibungen		0	18.000.000	18.000.000	18.000.000	18.000.000	18.000.000
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen		0	267.000	267.000	267.000	267.000	267.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		0	877.000	868.966	861.016	853.151	853.151
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		0	84.593.025	84.042.093	83.322.023	82.112.742	82.112.742
21. ordentliches Ergebnis		0	-82.789.471	-79.330.954	-81.503.626	-80.286.453	-80.286.453
22. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		0	-82.789.471	-79.330.954	-81.503.626	-80.286.453	-80.286.453

Produkt 11118 Gebäudemanagement	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	81.816.700	81.816.700	81.816.700	81.816.700	81.816.700
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0	3.337.894	3.337.894	3.337.894	3.337.894	3.337.894
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	78.478.806	78.478.806	78.478.806	78.478.806	78.478.806
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		0	-4.310.665	-852.148	-3.024.820	-3.024.820	-1.807.646
Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen/Dezernat		0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung der fachbereichsinternen Dienstleistungen		0	-4.310.665	-852.148	-3.024.820	-3.024.820	-1.807.646

Wesentliches Produkt des Teilhaushalts Gebäudemanagement

Produktnummer	11118	Gebäudemanagement
Produktgruppe	111	<i>Verwaltungssteuerung und -service</i>
Verantwortungsbereich (OE)	19	<i>Gebäudemanagement</i>
Produktverantwortlicher	<i>Herr Heidenbluth, T. 0511-168 41920</i>	

Produktbeschreibung

Werterhaltung des Anlagevermögens, Erhaltung der Funktionsfähigkeit und der Verkehrssicherheit von Grundstücken, Gebäuden und technischen Anlagen. Einhaltung gesetzlicher Auflagen.

Bereitstellung von Flächen zur Ausführung der Aufgaben städtischer Fachbereiche

An- und Abmietungen auf der Grundlage anerkannter Bedarfe im Auftrag der nutzenden städtischen Fachbereiche oder Betriebe.

Alle Aufgaben bezüglich der Liegenschaften und Gebäude, die bilanziell anderen Fachbereichen zugeordnet sind, werden im Auftrag der Objekt verwaltenden städtischen Fachbereiche oder Betriebe ausgeführt.

Grundlage

- Pflichtaufgabe Rechtsgrundlage:
- Freiwillige Aufgabe Auftragsgrundlage: Ratsbeschluss

1. Produktziel

Erhalt der Gebäudesubstanz und Gebäudewerte

Maßnahmen zur Zielerreichung

Reduzierung ereignisveranlasster Instandhaltung und Ausweitung vorausschauender Instandhaltung durch schrittweise Aufstockung der Ausgabesumme auf 1,2 % des Neubauwertes (KGST- Empfehlung) sowie Verausgabung aller zur Verfügung stehenden Mittel.

Überwachung der Liegenschaften. Durchführung technisch erforderlicher Prüfungen und Wartungen. Umgehende Beseitigung von Schäden und Störungen

<u>Produktkennzahlen</u>	Stand 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
Relativer Mittelansatz Instandhaltung/Gebäudewert in €	0,6183%	0,8833%	0,9422%	1,0011%
Verhältnis ereignisveranlasster zu vorausschauender Instandhaltung in €	76,2/23,8 %	60,0/40,0 %	59,4/40,6 %	58,8/41,2 %
Vorhandene und verausgabte Mittel Instandhaltung in €	10,5 Mio. €	15,0 Mio. €	16,0 Mio. €	17,0 Mio. €

(Die Werte der Gebäudezugänge für 2012 sind noch nicht enthalten.)

2. Produktziel

Neubau und Modernisierung der Gebäudesubstanz nach aktuellen baulichen Standards und damit gleichzeitig Sicherung der Gebäudewerte.

Maßnahmen zur Zielerreichung

Umsetzung der Investitionen gemäß der halbjährlich erstellten Mittelabflussprognose

<u>Produktkennzahl</u>	Stand 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
Plan-/ Ist-Vergleich	49,33 Mio. €	45 Mio.	45 Mio. €	45 Mio. €

(Der Istwert zum Jahresende 2011 wird nach Feststellung ergänzt. Die Zweitveranschlagung von 40 Mio. € bis 50 Mio. € wird auf die Werte bis Ende des Jahres verteilt. Daher können noch Veränderungen eintreten.)

3. Produktziel

Wirtschaftliche und nachhaltige Energie- und Wasserversorgung

Maßnahmen zur Zielerreichung

1. Minimierung der Energiekosten durch bedarfsgerechten Energieeinsatz (Energiecontrolling, örtliche Energieinspektionen, nichtinvestive Einsparprojekte, zentrale Gebäudeleittechnik), kostenorientiertes Vertragsmanagement, verstärkter Einsatz regenerativer Energien, Kraft-Wärme-Kopplung, energetische Gebäudemodernisierung, energetisch optimierte Neubauten.
2. Verlässliche Prognose der zu erwartenden Energiekosten erreichen (Planungssicherheit)
3. ab 2013: Jährliche stichtagsbezogene Verbraucherstatistik, die mindestens 80% des Wärmeverbrauchs erfasst.

Produktkennzahlen

	Stand 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
Einhaltung der geplanten Energiekosten pro Flächeneinheit (€/m ²)				
Abweichung der geplanten Energiekosten kleiner 10%	ja	ja	ja	ja
Senkung der Endenergie(kWh/m ²) für Wärme, witterungsbereinigt				

(Kennzahlen für die Maßnahmen 1 und 3 können erst ab 2012 zur Verfügung gestellt werden.)

Teilfinanzhaushalt 19 Gebäudemanagement	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Verpflichtungs- ermächtigung -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung			
					Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Einzahlungen und Auszahlungen	1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10. = Summe der Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit		0	633.461	0	3.540.196	646.994	653.875	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		0	66.215.003	0	65.662.181	64.940.221	63.729.012	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		0	-65.581.541	0	-62.121.985	-64.293.227	-63.075.137	
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit								
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit								
21. Veräußerung von Sachvermögen								
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen								
23. sonstige Investitionstätigkeit								
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
26. Baumaßnahmen		0	25.583.000	73.125.000	45.000.000	45.000.000	45.000.000	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen								
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen								
29. Aktivierbare Zuwendungen								
30. Sonstige Investitionstätigkeit								
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0	25.583.000	73.125.000	45.000.000	45.000.000	45.000.000	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		0	-25.583.000	-73.125.000	-45.000.000	-45.000.000	-45.000.000	
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		0	-91.164.541	-73.125.000	-107.121.985	-109.293.227	-108.075.137	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
37. Summe der Salden aus Zeile 33 und 36		0	-91.164.541	-73.125.000	-107.121.985	-109.293.227	-108.075.137	

Teilhaushalt 20

Finanzen

- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt

Hinweis zu der Darstellung der Investitionsmaßnahmen:

Investitionsmaßnahmen des Teilhaushaltes 20 befinden sich im TEIL III ab Seite 35

Teilergebnishaushalt 20 Finanzen	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
				1	2	3	4
Erträge und Aufwendungen							
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾							
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		462	421	421	421	421	421
4. sonstige Transfererträge							
5. öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾		556.700	535.006	540.210	545.466	550.773	550.773
6. privatrechtliche Entgelte		2.005.400	2.021.507	2.041.715	2.062.125	2.082.737	2.082.737
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.832.900	1.803.600	1.820.712	1.837.994	1.855.457	1.855.457
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		62.622.000	63.478.499	64.478.499	66.478.499	68.478.499	68.478.499
9. aktivierte Eigenleistungen							
10. Bestandsveränderungen							
11. sonstige ordentliche Erträge		42.767.723	40.468.915	40.295.192	42.123.000	41.955.645	41.955.645
12. = Summe ordentliche Erträge		109.785.185	108.307.950	109.176.751	113.047.506	114.923.534	114.923.534
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		12.331.198	12.388.992	12.450.936	12.512.881	12.576.065	12.576.065
14. Aufwendungen für Versorgung		2.438.325	2.429.605	2.441.753	2.453.901	2.466.293	2.466.293
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		14.847.850	14.165.196	14.023.544	13.812.483	13.468.269	13.468.269
16. Abschreibungen		10.047	304.077	60.539	60.539	60.539	60.539
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		58.000	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen		6.719.000	5.355.200	4.771.200	4.771.200	4.771.200	4.771.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		1.652.304	1.606.338	1.673.570	1.675.969	1.678.625	1.678.625
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		38.056.725	36.249.410	35.421.544	35.286.975	35.020.992	35.020.992
21. ordentliches Ergebnis		71.728.459	72.058.539	73.755.206	77.760.530	79.902.541	79.902.541
22. außerordentliche Erträge							
23. außerordentliche Aufwendungen							
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		71.728.459	72.058.539	73.755.206	77.760.530	79.902.541	79.902.541
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		135.999	135.999	135.999	135.999	135.999	135.999
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		3.626.864	4.920.702	4.920.702	4.920.702	4.920.702	4.920.702
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-3.490.864	-4.784.703	-4.784.703	-4.784.703	-4.784.703	-4.784.703
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		68.237.595	67.273.836	68.970.503	72.975.827	75.117.838	75.117.838

Nachrichtlich:

Der Anteil des Teilhaushaltes Finanzen an den Fremdkapitalzinsen beträgt 2.419,08 Euro.

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt 20 – Fachbereich Finanzen

Der Teilergebnishaushalt des Fachbereichs Finanzen lässt sich am einfachsten durch Benennung seiner fachspezifischen Bereiche darstellen. Das sind neben den zentralen Fachbereichsangelegenheiten die Bereiche Haushalt, Beteiligungsmanagement, Steuern und Gebühren, Vollstreckung sowie Kreditmanagement, Zahlungsverkehr und Buchhaltung und der Bereich Neues Kommunales Rechnungswesen (NKR), Kompetenzzentrum für das SAP-Finanzwesen.

Im Wesentlichen erstrecken sich die Aufgaben auf die Erledigung aller haushaltsrelevanten Arbeiten, die Koordinierung aller Angelegenheiten der wirtschaftlichen Beteiligungen der Stadt, der Festsetzung von Steuern und Gebühren, die Beitreibung von Rückständen im Rahmen der Amtshilfe, die Abwicklung sämtlicher Geldgeschäfte der Landeshauptstadt Hannover sowie die tägliche Liquiditätsplanung und die Steuerung des städtischen Kreditportfolios. Die Einführung des „NKR“ machte den Aufbau einer Anlagenbuchhaltung notwendig. Im Rahmen dieser Umstellung war es erforderlich, auch einen vollständigen Wechsel des EDV-Verfahrens für das Finanzwesen vorzunehmen. Zur Projektsteuerung und als Serviceeinrichtung wurde ein neuer Bereich, das Kompetenzzentrum für das SAP-Finanzwesen, zur Betreuung aller Mitarbeiter/innen eingerichtet.

Die detaillierte Beschreibung der Bereiche kann den entsprechenden Ausführungen zu den Produkten entnommen werden.

Teilhaushalt 20 Finanzen	Erträge incl.Interne Leistungsverrechnung	Aufwendungen incl.Interne Leistungsverrechnung	zzgl. Anteil fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	Ergebnis
Summe	108.443.945	40.934.323	0	67.509.622
Produkt 11121 Haushalt	51.900	1.891.213	162.803	-2.002.116
Produkt 11122 Beteiligungsmanagement	10.275	1.303.984	127.343	-1.421.052
Produkt 11123 Steuern und Gebühren	1.813.114	4.677.968	450.797	-3.315.651
Produkt 11124 Vollstreckung	220.788	5.038.891	526.986	-5.345.089
Produkt 11125 Buchhaltung und Zahlungsverkehr	2.789.378	4.277.704	440.579	-1.928.905
Produkt 11126 Kompetenzcenter Rechnungswesen	49.874	1.321.265	116.035	-1.387.426
Produkt 53501 Versorgungs- und Verkehrsgesellsch. mbH	92.469.800	1.029.700	0	91.440.100
Produkt 53801 Stadtentwässerung Stadtanteil	4.850.348	8.041.300	0	-3.190.952
Produkt 54501 Straßenreinigung	0	6.336.000	0	-6.336.000
Produkt 55201 Gewinnabführung Häfen	822.090	0	0	822.090
Produkt 57104 Verlustausgleich HCC	0	4.397.476	0	-4.397.476
Produkt 57302 Sonstige Unternehmen	5.046.899	474.800	0	4.572.099
Fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	319.479	2.144.022	-1.824.543	0

Erläuterungen zu der Liste der Produkte des Teilergebnishaushaltes 20 – Fachbereich Finanzen

Produkt 11121 Haushalt

Verantwortung für alle finanzrelevanten Arbeiten. Der Schwerpunkt liegt im Aufstellungsverfahren des Haushaltsplanes, der Mittelfristigen Planung mit dem Investitionsprogramm, der Koordination/Federführung von Haushaltssicherungskonzepten sowie die Festlegungen der Leitlinien für die Ausführung des Haushaltsplanes (z. B. Budgetierungskonzept). Weitere wichtige Arbeitsgebiete sind die Erstellung des Jahresabschlusses, die Arbeiten der Projektprüfungsgruppe zur Investitionsprüfung, das Berichtswesen sowie das sich in Aufbau befindliche Investitionscontrolling.

Produkt 11122 Beteiligungsmanagement

Koordinierung, Steuerung, und Überwachung der kommunalen Anstalten, Unternehmen und Einrichtungen sowie Beteiligungen an ihnen im Hinblick auf die öffentliche Zweckerfüllung und wirtschaftliche Führung.

Produkt 11123 Steuern und Gebühren

- Ermittlung, Festsetzung und Erhebung von Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügung- und Zweitwohnungsteuer sowie Abfallbeseitigungs- und Straßenreinigungsgebühren im Auftrag der Abfallwirtschaft Region Hannover (aha),
- Verwaltung des Einkommen- und Umsatzsteueranteils,
- Ermittlung und Etatisierung der Mittel des kommunalen Finanzausgleichs und der Regionsumlage,
- Betreuung und Beratung der Fachbereiche in steuerlichen Fragestellungen, Aufgaben der Stadt als Steuerschuldnerin sowie steuerliche Begleitung der BgA,
- Teilnahme an Steuerprüfungen der Finanzämter,
- Fachliche Betreuung des GES Veranlagungsverfahrens und der dafür eingesetzten Module sowie der Schnittstellen zum SAP Fachverfahren. Durchführung von Anwenderschulungen.

Produkt 11124 Vollstreckung

Zwangswise Beitreibung der öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen städtischen Forderungen und für Fremdgäubiger Beitreibung öffentlich-rechtlicher Forderungen im Wege der Amtshilfe. Öffentlich-rechtliche Forderungen werden durch eigenes Personal beigetrieben. Bei privatrechtlichen Forderungen sind Anträge an das Mahngericht und die Gerichtsvollzieher erforderlich.

Produkt 11125 Buchhaltung und Zahlungsverkehr

Abwicklung der Geldgeschäfte und Buchung der wesentlichen Geschäftsvorgänge der Stadt. Die einzelnen Aufgabenfelder umfassen:

- Aufnahme und Verwaltung von Krediten, Steuerung des Kreditportfolios (siehe auch Produkt 61201 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft im Teilhaushalt 99 Allgemeine Finanzwirtschaft Haushalt),
- Verwaltung von Wohnungsbaudarlehen und Bürgschaften, - Cash-Management, Liquiditätsplanung, Zahlungsverkehr,
- Finanzbuchhaltung (Debitoren, Kreditoren, Mahnwesen, Hinterlegungen),
- Anlagenbuchhaltung und Bilanz.

Produkt 11126 Kompetenzcenter Rechnungswesen

Fachliche Betreuung des SAP Finanzwesens und der dafür eingesetzten Module der SAP Standardsoftware sowie der Schnittstellen zu Vor- und Fachverfahren. Das Produkt beinhaltet auch die verwaltungsweite Servicefunktion für alle Nutzerinnen und Nutzer des SAP Finanzwesens incl. erforderlicher Schulungen und Vor-Ort-Service. Darüber hinaus gehören die Berechtigungsvergabe und die Verantwortung für die Implementierung der Kosten- und Leistungsrechnung zum Aufgabenspektrum.

Produkt 53501 Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH

- Erträge aus dem Mehrgewinnausgleich zwischen der Landeshauptstadt Hannover und der Region Hannover (VVG GmbH),
- Erträge aus Konzessionsabgaben,
- Aufwendungen für die proKlima GbR (Klimaschutzfonds).

Produkt 53801 Stadtentwässerung Stadtanteil

- Erträge aus Eigenkapitalverzinsung,
- Aufwendungen für Stadtanteil für die Entwässerung der öffentlichen Straßen und Plätze,
- Aufwendungen für hoheitliche Aufgaben,
- Aufwendungen für Toilettenanlagen.

Produkt 54501 Straßenreinigung

Anweisung des städtischen Anteils an der allgemeinen Straßenreinigung aufgrund eines OVG Urteils und aufgrund der Anliegerschaft.

Produkt 55201 Gewinnabführung Häfen

- Erträge aus Gewinnausschüttungen

Produkt 57104 Verlustausgleich HCC

- Aufwendungen aus Verlustausgleichszahlungen gem. § 7 EigBetrVO,
- Investitions- bzw. Tilgungszuschuss aus dem Finanzhaushalt.

Produkt 57302 sonstige Unternehmen

Sparkasse Hannover

- Erträge aus Gewinnabführung,
- Aufwendungen aus Zahlung der Kapitalertragssteuer.

Reklamewesen

- Erträge aus Mieten und Pachten gem. Werberechtsvertrag mit der Deutsche Städte Medien GmbH.

Teilfinanzhaushalt 20 Finanzen	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Verpflichtungs- ermächtigung -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung			
					Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Einzahlungen und Auszahlungen	1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10. = Summe der Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit		109.137.700	107.859.113	0	108.725.673	112.592.795	114.464.294	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		36.747.207	34.487.034	0	33.895.415	33.753.554	33.480.133	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		72.390.492	73.372.079	0	74.830.257	78.839.240	80.984.160	
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit								
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit								
21. Veräußerung von Sachvermögen								
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen								
23. sonstige Investitionstätigkeit		25.021.300	1.216.000	0	1.245.000	1.258.000	1.281.000	
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		25.021.300	1.216.000	0	1.245.000	1.258.000	1.281.000	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		161.000	120.000	0	120.000	120.000	120.000	
26. Baumaßnahmen								
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		140.000	676.000	0	30.000	30.000	30.000	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen								
29. Aktivierbare Zuwendungen		2.792.800	1.628.000	0	2.005.000	1.870.000	1.801.000	
30. Sonstige Investitionstätigkeit								
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		3.093.800	2.424.000	0	2.155.000	2.020.000	1.951.000	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		21.927.500	-1.208.000	0	-910.000	-762.000	-670.000	
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		94.317.992	72.164.079	0	73.920.257	78.077.240	80.314.160	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
37. Summe der Salden aus Zeile 33 und 36		94.317.992	72.164.079	0	73.920.257	78.077.240	80.314.160	

Teilhaushalt 23

Wirtschaft

- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt

Hinweis zu der Darstellung der Investitionsmaßnahmen:

Investitionsmaßnahmen des Teilhaushaltes 23 befinden sich im TEIL III ab Seite 40

Teilergebnishaushalt 23 Wirtschaft Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-
				1	2	3
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ₁₎						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		2.550	7.650	0	0	0
4. sonstige Transfererträge		25.000	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte ₂₎		2.182.940	2.330.891	2.330.942	2.330.993	2.331.044
6. privatrechtliche Entgelte		5.646.000	5.761.553	5.797.649	5.834.106	5.870.924
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		118.200	211.268	213.753	216.258	218.804
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		21.600	21.787	21.787	21.787	21.787
9. aktivierte Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		310.143	294.178	296.083	298.631	301.597
12. = Summe ordentliche Erträge		8.306.433	8.627.330	8.660.216	8.701.778	8.744.159
Ordentliche Aufwendungen						
13. Aufwendungen für aktives Personal		4.193.255	4.878.567	4.902.960	4.927.353	4.952.233
14. Aufwendungen für Versorgung		987.180	1.107.530	1.113.068	1.118.606	1.124.255
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		5.787.503	5.447.492	5.392.811	5.311.532	5.179.042
16. Abschreibungen		171.246	335.275	193.113	193.113	193.113
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		6.904.200	4.904.200	4.904.200	4.904.200	4.904.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		2.248.253	2.431.712	2.420.779	2.404.872	2.383.150
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		20.291.638	19.104.777	18.926.932	18.859.678	18.735.993
21. ordentliches Ergebnis		-11.985.204	-10.477.447	-10.266.716	-10.157.900	-9.991.834
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		-11.985.204	-10.477.447	-10.266.716	-10.157.900	-9.991.834
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		52.434	45.635	45.635	45.635	45.635
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		872.009	1.430.232	1.430.232	1.430.232	1.430.232
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-819.574	-1.384.597	-1.384.597	-1.384.597	-1.384.597
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-12.804.779	-11.862.045	-11.651.314	-11.542.498	-11.376.432

Nachrichtlich:

Der Anteil des Teilhaushaltes Wirtschaft an den Fremdkapitalzinsen beträgt 88.858,86 Euro.

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt 23 - Fachbereich Wirtschaft

Der Teilhaushalt 23 umfasst die haushaltmäßige Darstellung der Aufgaben und Dienstleistungen des Fachbereiches Wirtschaft (OE 23) in folgenden 6 Produkten (zzgl. Beträge für den Overhead): 11127 Immobilienverwaltung, 11128 Immobilienverkehr, 11135 Parkhäuser und ähnl. Einrichtungen, 57101 Wirtschaftsförderung Dritte/Zuwendungen, 57102 Wirtschaftsförderung, 57303 Marktwesen und 57304 Sondernutzung (die wesentlichen Produkte sind unterstrichen).

Die o.g. Produkte beinhalten folgende Aufgaben des Fachbereiches Wirtschaft (stichpunktartige Aufzählung):

- **Immobilienverwaltung:** zentrale Verwaltung aller Liegenschaften, soweit sie keiner fachspezifischen Nutzung zugeführt sind; Vermietungen/Verpachtungen und technische und bauliche Unterhaltung dieser Liegenschaften und Gebäude; Verwaltung der städt. Erbbaurechte.
- **Immobilienverkehr:** An- und Verkauf von Grundstücken; Koordination und Begleitung von öffentlichen und privaten Investitionen und Projekten im Stadtgebiet mit Grundstücksbezug; Bestellung von Erbbaurechten; EinFamilienHaus-Büro (EFH-Büro); Hannover-Kinder-Bauland-Bonus.
- **Parkhäuser:** Parkpalette am HCC, Fahrradparkhäuser, Parkhäuser Osterstraße, Schmiedestraße
- **Wirtschaftsförderung Dritte/Zuwendungen:** Gewährung von Zuwendungen für wirtschaftsfördernde Institutionen und Projekte.
- **Wirtschaftsförderung:** allgemeine Betriebsberatung hannoverscher Firmen und Institutionen; Beteiligung an Messen und Fachveranstaltungen; Projektsteuerung lokale Ökonomie; Koordinierung Stadt- und Standortmarketing im Wirtschafts- und Umweltdezernat; Gewerbeflächenvermarktung.
- **Marktwesen:** Organisation und Durchführung der städt. Wochen- und Bauernmärkte, der Pöttemärkte und des Weihnachtsmarktes.
- **Sondernutzung:** Bearbeitung gewerblicher (kommerzieller) Sondernutzungen.

Darüber hinaus werden im **Overhead** die zentralen Servicefunktionen des Fachbereiches abgebildet. Hierzu zählen u.a. die Leitung des Fachbereiches, die Personalaufgaben, die Abwicklung aller Haushaltstätigkeiten, zentrale Dienste wie Registratur, Postdienste etc., das Beschwerdemanagement und die Betreuung des Ratsausschusses AWL und des Grundstücksverkehrsausschusses.

Teilhaushalt 23 Wirtschaft	Erträge incl. Interne Leistungsverrechnung	Aufwendungen incl. Interne Leistungsverrechnung	zzgl. Anteil fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	Ergebnis
Summe	8.672.961	20.431.629	0	-11.758.668
Produkt 11127 Immobilienverwaltung	5.427.951	4.994.144	161.117	272.690
Produkt 11128 Immobilienverkehr	199.643	5.826.257	161.117	-5.787.731
Produkt 11135 Parkhäuser u. ähnl. Einrichtungen	177.220	478.064	0	-300.844
Produkt 57101 Wirtschaftsförderung Dritte, Zuwendungen	0	4.104.200	0	-4.104.200
Produkt 57102 Wirtschaftsförderung	78.187	1.660.972	161.117	-1.743.902
Produkt 57303 Marktwesen	1.516.699	1.892.023	161.117	-536.441
Produkt 57304 Sondernutzung	1.255.574	652.699	161.116	441.759
Fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	17.687	823.270	-805.583	0

Erläuterungen zu der Liste der Produkte des Teilergebnishaushaltes 23 – Fachbereich Wirtschaft

Produkt 11127 Immobilienverwaltung

Vermietung und Verpachtung des bebauten und unbebauten allgemeinen städtischen Grundbesitzes, der keiner fachspezifischen Nutzung zugeführt ist (einschließlich Schützenplatz);

Verwaltung der städtischen Erbbaurechte;

Vermietung städtischer Gebäude bzw. Einzelflächen zur gastronomischen Nutzung; Pflege, Sicherung und technische sowie bauliche

Unterhaltung der o.g. Flächen und Immobilien, insbesondere der ausgewiesenen Vermarktungsflächen;

Prüfung und Bescheiderteilung von Anträgen im Rahmen des Grundstücksverkehrsrechtes und ggfs. Ausstellung von grundstücksbezogenen Urkunden

Produkt 11135 Parkhäuser und ähnl. Einrichtungen

U.a. wurden die städtischen Parkhäuser und die neue Parkpalette am HCC aus dem Produkt 11127 herausgelöst um eine korrekte Darstellung der hinzugekommenen Aufgaben (Übertragung der Fahrradparkhäuser) mit den bestehenden Aufgaben entsprechend wiederzugeben.

Produkt 57101 Wirtschaftsförderung Dritte, Zuwendungen

Im Rahmen der städtischen Wirtschaftsförderung Unterstützung verschiedener Institutionen und Projekte durch Gewährung von Zuwendungen zur Deckung eines Teils der sächlichen oder personellen Ausgaben. Die Zuwendungsempfänger/innen sowie die Höhe der Zahlungen sind im Zuwendungsverzeichnis detailliert aufgeführt

Der gemäß Kooperationsvertrag an die Hannover Holding zu leistende städtische Sachkostenanteil ist ebenfalls diesem Produkt zugeordnet

Produkt 57303 Marktwesen

Ausrichtung von insgesamt 37 Wochen-, Bauern- und Sondernutzungsmärkten;

Durchführung der städtischen Pöttemärkte und des hannoverschen Weihnachtsmarktes;

Erteilung von insgesamt ca. 1.000 Marktzulassungen pro Jahr

Produkt 57304 Sondernutzungen

Erteilung von jährlich ca. 1.300 gewerblichen Sondernutzungen auf öffentlich gewidmeten Straßen, Wegen und Plätzen (hierzu zählen Tische und Stühle, Warenbänke, Verkaufsstände, Werbeveranstaltungen etc.)

Produkt 11128 Immobilienverkehr	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		2.550	7.650	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge		0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte		5.000	5.103	5.154	5.205	5.257	5.257
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		88.300	89.360	90.432	91.513	92.612	92.612
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge		112.575	97.532	98.019	98.809	99.794	99.794
12. = Summe ordentliche Erträge		208.425	199.644	193.605	195.528	197.664	197.664
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		1.109.284	1.448.620	1.455.863	1.463.107	1.470.495	1.470.495
14. Aufwendungen für Versorgung		422.835	527.145	529.781	532.417	535.106	535.106
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		2.683.210	2.203.770	2.181.764	2.148.896	2.095.344	2.095.344
16. Abschreibungen		2.550	7.893	5.100	5.100	5.100	5.100
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen		800.000	800.000	800.000	800.000	800.000	800.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		323.725	664.410	657.775	647.989	632.156	632.156
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		5.341.603	5.651.838	5.630.284	5.597.509	5.538.201	5.538.201
21. ordentliches Ergebnis		-5.133.178	-5.452.194	-5.436.679	-5.401.981	-5.340.537	-5.340.537
22. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		-5.133.178	-5.452.194	-5.436.679	-5.401.981	-5.340.537	-5.340.537

Produkt 11128 Immobilienverkehr	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		88.137	174.419	174.419	174.419	174.419	174.419
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-88.137	-174.419	-174.419	-174.419	-174.419	-174.419
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-5.221.315	-5.626.613	-5.611.097	-5.576.400	-5.514.955	
Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen/Dezernat		289.208	161.117	158.342	158.525	158.577	
Ergebnis unter Berücksichtigung der fachbereichsinternen Dienstleistungen		-5.510.524	-5.787.730	-5.769.439	-5.734.925	-5.673.532	

Wesentliches Produkt des Teilhaushalts Wirtschaft

Produktnummer	11128	Immobilienverkehr
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service
Verantwortungsbereich (OE)	23.1	Grundstücksvermarktung
Produktverantwortlicher	Herr Schatz, T. 0511-168 43934	

Produktbeschreibung,

Immobilienhandel ist Instrument der Bedarfsdeckung, des Niederlassungs-Anreizes und der Strukturegebung. Damit wird Stadtplanung in gestalterischer wie sozialer, grün- wie verkehrsplanerischer, demografischer wie ökonomischer Sicht sowie eine Förderung der Ansiedlung von Privaten, Handel, Gewerbe und Dienstleistung möglich. Diese aktive Teilnahme am Marktgeschehen trägt zudem zur Stabilisierung bei.

Dieses zentrale Produkt, der Immobilienhandel, umfasst grundsätzlich die folgende Aufgaben-Palette:

Erwerb von Flächen zu Lasten des allgemeinen Haushaltes oder von Mittelansätzen bei kommunalen Dritten für unterschiedliche Zielsetzungen (exemplarisch von Regenwasserrückhaltebecken über Straßen, Renaturierungsflächen, Spielplätze, Kindertagesstätten bis zu Sportflächen, Erwerb zur Unterstützung gewerblicher Entwicklungen) sowie Erwerb von Flächen für die OE 23 zur Entwicklung und Vermarktung als neue Wohnbau- oder Gewerbefläche.

Veräußerung von Flächen und Gebäuden aus dem Portfolio von OE 23 sowie Veräußerung von Flächen und Gebäuden mit Einnahmen für den Gesamthaushalt oder Einnahmen für Etats Dritter (insbes. OE 19 und Sanierungsvermögen)

dazugehörige Aufgaben

1. Für alle städtischen Fachbereiche Führung von Grundstücksverhandlungen, Ausgestaltung von An-/Verkaufsverträgen, Erbbaurechts- und Gestattungsverträgen
2. Beratung von Kaufwilligen einschl. Baugemeinschaften, Beratung von in-/externen Beteiligten, Marketing/Werbung für das städtische Angebot einschl. Beteiligung an Messen und Ausstellungen. Finanzielle Förderung durch den Hannover-Kinder-Bauland-Bonus, Marktbeobachtung im Immobiliensektor, Beratung von Kaufwilligen einschließlich Wirtschaftsunternehmen
3. Bestellen/Löschen von Rechten an Grundstücke (Dienstbarkeiten, Baulasten); Sicherung städt. Rechte im Zwangsvollstreckungsverfahren

Grundlage(n)

Pflichtaufgabe Rechtsgrundlage:

Freiwillige Aufgabe Auftragsgrundlage: NKomVG, GemHKV

1. Produktziel

Kompetenzzentrum und Dienstleister Immobilienhandel für alle Fachbereiche.

Maßnahmen zur Zielerreichung

Beratung, Prüfung, Verhandlung und Abwicklung von An- wie Verkaufswünschen aller Fachbereiche.

Dazu sind permanente spezifische Vorbildung, enger Kontakt zum Markt, Teilnahme an Messen und Ausstellungen, Kooperation mit relevanten Fachbereichen etc notwendig und werden umgesetzt. Dadurch kann der einnahmeorientierte Teil des Immobilienhandels ebenso effizient angeboten und abgewickelt, wie den Ankaufswünschen und –bedarfen Rechnung getragen werden.

Produktkennzahlen

	Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
Einnahmen aus Gesamtverkäufen in Mio €	23,5	20	18	18
Ausgaben für Ankäufe in Mio €	8,6	8	8	8

2. Produktziel

Einsatz von Gewerbeflächen für Ziele der Wirtschaftsförderung

Maßnahmen zur Zielerreichung

Veräußerung von Gewerbeflächen, um Bestandsunternehmen im Stadtgebiet zu halten und neue Firmen anzusiedeln.

Produktkennzahl

	Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
Verkäufe Gewerbeflächen (Anzahl)	8	8	8	8

3. Produktziel

Angebotsschaffung für Bauwillige bei gleichzeitiger Stabilisierung des Anteils junger Familien in der Stadt.

Maßnahmen zur Zielerreichung

Vorhalten eines vermarktungsfähigen (-reifen) Wohnflächenangebots (EFH-Programm) und fachkundige Beratung in Immobilienfragen (hier verstanden als qualifizierte Information zu in-/externen Angeboten, also mehr als ein bloßes Hinweisen auf Ausschreibungen), bei gleichzeitiger Förderung von Familien mit Kindern durch den Hannover-Kinder-Bauland-Bonus

Produktkennzahlen

	Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
Verkäufe Einfamilienhausprogramm in Wohneinheiten (WE)	119	60	80	60
Verkäufe mit Hannover-Kinder-Bauland-Bonus	61	35	40	30

Produkt 57102 Wirtschaftsförderung	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge		0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		29.900	30.209	30.521	30.836	31.154	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		17.600	17.753	17.753	17.753	17.753	
9. aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge		35.998	30.226	30.382	30.629	30.934	
12. = Summe ordentliche Erträge		83.498	78.188	78.656	79.217	79.841	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		561.975	659.786	663.085	666.384	669.749	
14. Aufwendungen für Versorgung		131.760	158.151	158.942	159.733	160.539	
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		6.865	2.655	2.628	2.589	2.524	
16. Abschreibungen		1.065	1.065	1.065	1.065	1.065	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen		0	0	0	0	0	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		703.070	703.837	696.900	690.032	683.236	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		1.404.736	1.525.494	1.522.620	1.519.802	1.517.113	
21. ordentliches Ergebnis		-1.321.237	-1.447.307	-1.443.964	-1.440.585	-1.437.272	
22. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	
25. Jahresergebnis		-1.321.237	-1.447.307	-1.443.964	-1.440.585	-1.437.272	

Produkt 57102 Wirtschaftsförderung	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		70.518	135.478	135.478	135.478	135.478	135.478
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-70.518	-135.478	-135.478	-135.478	-135.478	-135.478
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-1.391.755	-1.582.785	-1.579.442	-1.576.063	-1.572.750	
Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen/Dezernat		289.208	161.117	158.342	158.525	158.577	
Ergebnis unter Berücksichtigung der fachbereichsinternen Dienstleistungen		-1.680.964	-1.743.902	-1.737.784	-1.734.588	-1.731.326	

Wesentliches Produkt des Teilhaushalts Wirtschaft

Produktnummer	57102	Wirtschaftsförderung
Produktgruppe	571	Wirtschaftsförderung
Verantwortungsbereich (OE)	23.3	Wirtschaftsförderung
Produktverantwortliche	Frau Zingsheim, T. 0511-168 42658	

Produktbeschreibung

Das Produkt Wirtschaftsförderung beinhaltet folgende Leistungen:

einzelfallbezogene Unternehmensberatung:

- Beratung vor Ort
- Lotse durch die Verwaltung
- Moderation bei Ziel- und Nutzerkonflikten
- Finanzierungs- und Fördermittelberatung
- Vermittlung von Gewerbeobjekten /-flächen

stadtweite Vernetzungsaktivitäten:

- Stärkung der Lokalen Ökonomie
- Organisation und Koordination stadtweiter Projekte und Informationsveranstaltungen (z.B. Ökoprot, Wirtschaftsempfang)
- Beteiligung an Messen

sonstige Aktivitäten:

- Erstellung und Pflege von Standortinformationen
- Schnittstelle zur Wi-Fördergesellschaft H-Impuls
- Umsetzung EU-Dienstleistungsrichtlinie
- Betreuung von Einzelthemen unter Wirtschaftsaspekten (u. a. LIP, Vereinbarkeit von Beruf und Familie)
- Aktive Netzwerkarbeit unter Wirtschaftsförderern / Vertretung der Wirtschaftsförderung nach außen: u. a. AK Wirtschaftsförderung bei der Region, NEWIN, Regierungsvertretung
- Zuarbeit für die Dezernatsspitze für alle wirtschaftspolitischen Fragestellungen
- Stadtweite Koordination der EFRE-Aktivitäten
- Verfassen von Reden und Grußworten für Dezernat und Oberbürgermeister

Grundlage(n)

Pflichtaufgabe Rechtsgrundlage:

Freiwillige Aufgabe Auftragsgrundlage: NKomVG, Auftrag des Rates

1. Produktziel

Gute Rahmenbedingungen schaffen für die Sicherung und Schaffung dauerhafter Arbeitsplätze, sowie die Stadt als verlässlichen Partner der Unternehmen repräsentieren

Maßnahmen zur Zielerreichung

Durchführung von Beratungsgesprächen und Betriebsbesuchen

Aktives Networking, um die Akteure zu kennen und zusammenzubringen

<u>Produktkennzahlen</u>	Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
Anzahl Beratungsgespräch	500	500	500	500
Anzahl Betriebsbesuche	300	300	300	300
Anzahl Firmenkontakte		1.500	1500	1500

2. Produktziel

Stärkung der lokalen Ökonomie insbesondere auf Stadtteilebene

Maßnahmen zur Zielerreichung

Unterstützung der Standortgemeinschaften vor Ort

<u>Produktkennzahl</u>	Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
Anzahl Besprechungen/ Veranstaltungen der Standortgemeinschaften mit Beteiligung der WiFö		120	120	120
Anzahl der Maßnahmen, die mithilfe der WiFö realisiert werden		30	30	30

Teilfinanzhaushalt 23 Wirtschaft	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Verpflichtungs- ermächtigung -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung			
					Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Einzahlungen und Auszahlungen	1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10. = Summe der Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit		8.041.640	8.415.123	0	8.454.636	8.494.541	8.534.856	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		19.595.078	18.108.331	0	18.069.343	17.998.783	17.871.726	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		-11.553.438	-9.693.208	0	-9.614.706	-9.504.241	-9.336.869	
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit								
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit		450.000	0	0	0	0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen		28.501.000	28.051.000	0	22.000.000	22.000.000	22.000.000	
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen								
23. sonstige Investitionstätigkeit								
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		28.951.000	28.051.000	0	22.000.000	22.000.000	22.000.000	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		16.523.962	8.184.000	0	8.200.000	8.200.000	8.200.000	
26. Baumaßnahmen		4.684.600	5.415.000	0	486.000	486.000	0	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		69.120	330.000	0	18.000	18.000	0	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen		2.069.000	0	0	0	0	0	
29. Aktivierbare Zuwendungen								
30. Sonstige Investitionstätigkeit								
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		23.346.682	13.929.000	0	8.704.000	8.704.000	8.200.000	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		5.604.317	14.122.000	0	13.296.000	13.296.000	13.800.000	
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-5.949.121	4.428.791	0	3.681.293	3.791.758	4.463.130	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
37. Summe der Salden aus Zeile 33 und 36		-5.949.121	4.428.791	0	3.681.293	3.791.758	4.463.130	

Teilhaushalt 32

Recht und Ordnung

- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt

Hinweis zu der Darstellung der Investitionsmaßnahmen:

Investitionsmaßnahmen des Teilhaushaltes 32 befinden sich im TEIL III ab Seite 52

Teilergebnishaushalt 32 Recht und Ordnung Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-
				1	2	3
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		569	570	570	570	570
4. sonstige Transfererträge		2.400	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾		9.935.870	11.141.085	11.251.811	11.363.646	11.476.587
6. privatrechtliche Entgelte		481.500	432.148	435.900	439.690	443.518
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		818.508	959.958	971.438	983.015	994.781
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierte Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		10.511.972	10.293.088	10.388.481	10.486.787	10.587.300
12. = Summe ordentliche Erträge		21.750.819	22.826.849	23.048.202	23.273.710	23.502.758
Ordentliche Aufwendungen						
13. Aufwendungen für aktives Personal		25.137.242	25.456.168	25.583.825	25.711.481	25.841.689
14. Aufwendungen für Versorgung		3.389.239	3.488.669	3.506.112	3.523.555	3.541.347
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		3.232.412	1.406.293	1.392.034	1.371.082	1.336.915
16. Abschreibungen		83.530	85.965	70.939	70.939	70.939
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		4.873.407	6.073.493	6.019.729	5.966.571	5.914.055
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		36.715.832	36.510.589	36.572.641	36.643.630	36.704.947
21. ordentliches Ergebnis		-14.965.012	-13.683.740	-13.524.439	-13.369.920	-13.202.188
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		-14.965.012	-13.683.740	-13.524.439	-13.369.920	-13.202.188
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		9.099	17.799	17.799	17.799	17.799
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		2.810.822	4.793.052	4.793.052	4.793.052	4.793.052
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-2.801.722	-4.775.252	-4.775.252	-4.775.252	-4.775.252
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-17.766.734	-18.458.992	-18.299.691	-18.145.172	-17.977.441

Nachrichtlich:

Der Anteil des Teilhaushaltes Recht und Ordnung an den Fremdkapitalzinsen beträgt 26.939,79 Euro.

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt 32 - Fachbereich Recht und Ordnung

Der Fachbereich Recht und Ordnung besteht aus den folgenden Bereichen:

- OE 32.0 Zentrale Fachbereichsangelegenheiten
- OE 32.1 Einwohnerangelegenheiten
- OE 32.2 Gewerbe- und Veterinärangelegenheiten
- OE 32.3 Standesamt und Staatsangehörigkeit
- OE 32.4 Ordnungsrechtsangelegenheiten
- OE 32.5 Fachbereichsübergreifende Rechtsangelegenheiten

Teilhaushalt 32 Recht und Ordnung	Erträge incl. Interne Leistungsverrechnung	Aufwendungen incl. Interne Leistungsverrechnung	zzgl. Anteil fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	Ergebnis
Summe	22.844.647	41.303.638	0	-18.458.991
Produkt 11129 Allg. Rechtsangelegenheiten	78.452	1.138.092	120.622	-1.180.262
Produkt 12201 Einwohnerwesen	7.736.192	12.802.192	1.696.201	-6.762.201
Produkt 12202 Gewerbe- und Veterinärangelegenheiten	1.762.002	4.655.299	664.864	-3.558.161
Produkt 12203 Standesamt	839.221	3.254.071	454.313	-2.869.163
Produkt 12204 Staatsangehörigkeit	1.639.165	5.704.060	827.127	-4.892.022
Produkt 12205 Ordnungsrechtsaufgaben	10.657.166	7.504.371	1.134.562	2.018.233
Produkt 12206 Rechtsschutzaufgaben	40.472	1.128.033	127.855	-1.215.416
Fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	91.977	5.117.520	-5.025.544	1

Erläuterungen zu der Liste der Produkte des Teilergebnishaushalts 32 – Fachbereich Recht und Ordnung

Produkt 11129 Allgemeine Rechtsangelegenheiten

Das Produkt Allgemeine Rechtsangelegenheiten bildet das Sachgebiet Justizariat - OE 32.51 - ab. Hier erfolgt die Rechtsberatung der Fachbereiche und Betriebe der Landeshauptstadt Hannover. Die Justiziere nehmen die Rechtsvertretung der Landeshauptstadt Hannover vor den Gerichten wahr.

Produkt 12201 Einwohnerwesen

Das Produkt Einwohnerwesen bildet den Bereich OE 32.1 Einwohnerangelegenheiten ab. Hierin sind die Sachgebiete Bürgerämter, Fahrerlaubnisbehörde und Kraftfahrzeugzulassungsbehörde zusammengefasst. Hier werden vielfältige Serviceleistungen für deutsche und ausländische Einwohnerinnen und Einwohner erbracht.

Produkt 12202 Gewerbe- und Veterinärangelegenheiten

Das Produkt Gewerbe- und Veterinärangelegenheiten bildet den Bereich OE 32.2 Gewerbe- und Veterinärangelegenheiten ab. Dieser Bereich ist in die Sachgebiete Veterinärwesen und Lebensmittelkontrolle sowie Gewerbeangelegenheiten und Verbraucherschutz unterteilt.

Produkt 12203 Standesamt

Das Produkt Standesamt bildet einen Teil des Bereichs OE 32.3 ab. Dieses Produkt umfasst die Sachgebiete Eheschließungen und Lebenspartnerschaften sowie das Sachgebiet Geburten und Sterbefälle.

Produkt 12204 Staatsangehörigkeit

Das Produkt Staatsangehörigkeit bildet neben dem wesentlichen Produkt einen weiteren Teil des Bereichs OE 32.3 ab. Der nicht wesentliche Teil des Produktes enthält das Sachgebiet OE 32.33 (Ausländerangelegenheiten und Staatsangehörigkeit). Hier erfolgt die Bearbeitung von Aufenthaltserteilungen nach dem Aufenthaltsgesetz und verwandter Rechtsgebiete.

Produkt 12205 Ordnungsrechtsaufgaben

Das Produkt Ordnungsrechtsaufgaben bildet den Bereich OE 32.4 ab. Dieser Bereich ahndet als Ordnungswidrigkeiten eingestufte Gesetzesverstöße insbesondere auf dem Gebiet des Straßenverkehrsrechts aber auch in einer Vielzahl anderer ihr zugewiesener Rechtsgebiete. Er nimmt darüber hinaus neben den anderen Bereichen Aufgaben der Gefahrenabwehr auf der Grundlage des Nds. Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung und eine Reihe anderer spezialgesetzlich geregelter Aufgabenbereiche der Gefahrenabwehr wahr.

Produkt 12206 Rechtsschutzaufgaben

Das Produkt Rechtsschutzaufgaben bildet die Sachgebiete OE 32.50 und OE 32.52 ab. Die hier zusammengefassten Aufgaben beinhalten Versicherungsangelegenheiten, Untere Verwaltungsbehörde für das Standesamtswesen, Schiedsamtswesen, Schadensausgleich und wirtschaftliche Vereine.

Produkt 12204 Staatsangehörigkeit	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge		0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		1.313.965	1.546.268	1.561.731	1.577.348	1.593.120	
6. privatrechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge		127.080	92.897	93.362	94.114	95.053	
12. = Summe ordentliche Erträge		1.441.045	1.639.165	1.655.093	1.671.462	1.688.173	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		3.779.022	3.816.488	3.835.570	3.854.652	3.874.117	
14. Aufwendungen für Versorgung		480.792	504.658	507.181	509.705	512.279	
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		16.527	22.140	21.918	21.589	21.051	
16. Abschreibungen		4.290	3.831	2.670	2.670	2.670	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen		0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		882.845	949.109	939.618	930.222	920.921	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		5.163.475	5.296.226	5.306.958	5.318.837	5.331.036	
21. ordentliches Ergebnis		-3.722.430	-3.657.060	-3.651.865	-3.647.375	-3.642.864	
22. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	
25. Jahresergebnis		-3.722.430	-3.657.060	-3.651.865	-3.647.375	-3.642.864	

Produkt 12204 Staatsangehörigkeit	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		373.460	407.835	407.835	407.835	407.835	407.835
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-373.460	-407.835	-407.835	-407.835	-407.835	-407.835
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-4.095.890	-4.064.895	-4.059.700	-4.055.210	-4.050.699	
Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen/Dezernat		744.493	827.127	826.766	826.427	825.767	
Ergebnis unter Berücksichtigung der fachbereichsinternen Dienstleistungen		-4.840.383	-4.892.022	-4.886.466	-4.881.637	-4.876.465	

Wesentliches Produkt des Teilhaushalts Recht und Ordnung

Produktnummer	12204	Staatsangehörigkeit
Produktgruppe	122	Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Verantwortungsbereich (OE)	32.34	Staatsangehörigkeit
Produktverantwortliche	Frau Struchholz, T. 0511-168 41943	

Produktbeschreibung

Aufenthalt und Einbürgerung

dazugehörige Aufgaben

1. Melderechtliche Angelegenheiten
2. Aufenthaltstitel, Visaangelegenheiten, Aufenthaltsbeendigungen
3. Einbürgerung, Staatsangehörigkeitsfestellung
4. Beratungen

Grundlage(n)

- Pflichtaufgabe Rechtsgrundlage: Staatsangehörigkeitsgesetz
- Freiwillige Aufgabe Auftragsgrundlage: Lokaler Integrationsplan (Erhaltung einer hohen Einbürgerungszahl)

1. Produktziel

Hohe Einbürgerungszahl gemessen am Bundesdurchschnitt trotz rückläufiger Antragszahlen halten

Maßnahmen zur Zielerreichung

- a) Einbürgerungskampagne
- b) Qualitative und quantitative Intensivierung der Beratungen
- c) schnelle Entscheidungen über Einbürgerungsanträge

Produktkennzahlen

	Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
Einbürgerungen gemessen an der ausländischen Bevölkerung:				
Bund Quelle: Statistisches Bundesamt	1,41			
Niedersachsen Quelle: Statistisches Bundesamt	1,37			
Hannover Quelle: eig. Berechnungen Statistikstelle der LHH nach Daten der Einbürgerungsstatistik des LSKN 73.450 Ausländer, 1.280 Einbürgerungen	1,74	1,74	1,74	1,74

Teilfinanzhaushalt 32 Recht und Ordnung	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Verpflichtungs- ermächtigung -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung			
					Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Einzahlungen und Auszahlungen	1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10. = Summe der Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit			20.853.778	22.183.891	0	22.402.031	22.622.336	22.844.896
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			34.818.193	34.369.340	0	34.435.766	34.496.103	34.546.555
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit			-13.964.415	-12.185.448	0	-12.033.734	-11.873.767	-11.701.659
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit								
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit								
21. Veräußerung von Sachvermögen								
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen								
23. sonstige Investitionstätigkeit								
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
26. Baumaßnahmen								
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen			151.023	67.000	0	33.000	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen								
29. Aktivierbare Zuwendungen								
30. Sonstige Investitionstätigkeit								
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit			151.023	67.000	0	33.000	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit			-151.023	-67.000	0	-33.000	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag			-14.115.438	-12.252.448	0	-12.066.734	-11.873.767	-11.701.659
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit			0	0	0	0	0	0
37. Summe der Salden aus Zeile 33 und 36			-14.115.438	-12.252.448	0	-12.066.734	-11.873.767	-11.701.659

Teilhaushalt 37

Feuerwehr

- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt

Hinweis zu der Darstellung der Investitionsmaßnahmen:

Investitionsmaßnahmen des Teilhaushaltes 37 befinden sich im TEIL III ab Seite 57

Teilergebnishaushalt 37 Feuerwehr	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
				1	2	3	4
Erträge und Aufwendungen							
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾		906.000	914.900	924.048	933.289	942.621	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		83.496	65.178	64.990	64.990	64.990	
4. sonstige Transfererträge		12.000	12.100	12.269	12.441	12.615	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾		1.392.400	1.421.127	1.421.127	1.421.127	1.421.127	
6. privatrechtliche Entgelte		21.877.500	23.094.611	23.324.622	23.556.932	23.791.543	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		952.500	2.220.200	2.245.046	2.270.114	2.295.536	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge							
9. aktivierte Eigenleistungen							
10. Bestandsveränderungen							
11. sonstige ordentliche Erträge		3.698.745	2.739.846	2.753.545	2.775.737	2.803.410	
12. = Summe ordentliche Erträge		28.922.641	30.467.963	30.745.649	31.034.633	31.331.845	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		31.601.253	34.223.085	34.394.201	34.565.317	34.739.853	
14. Aufwendungen für Versorgung		14.194.604	15.094.229	15.169.700	15.245.171	15.322.152	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		7.563.697	6.005.340	5.945.287	5.855.807	5.709.876	
16. Abschreibungen		3.432.277	3.778.352	3.889.161	3.889.161	3.889.161	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
18. Transferaufwendungen							
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		12.800.877	13.777.591	13.646.518	13.516.823	13.388.537	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		69.592.709	72.878.598	73.044.868	73.072.279	73.049.581	
21. ordentliches Ergebnis		-40.670.068	-42.410.634	-42.299.219	-42.037.646	-41.717.736	
22. außerordentliche Erträge							
23. außerordentliche Aufwendungen							
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	
25. Jahresergebnis		-40.670.068	-42.410.634	-42.299.219	-42.037.646	-41.717.736	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		1.078.643	3.302.459	3.302.459	3.302.459	3.302.459	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-1.078.643	-3.302.459	-3.302.459	-3.302.459	-3.302.459	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-41.748.711	-45.713.094	-45.601.678	-45.340.106	-45.020.196	

Nachrichtlich:

Der Anteil des Teilhaushaltes Feuerwehr an den Fremdkapitalzinsen beträgt 1.506.728,06 Euro.

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt 37 – Fachbereich Feuerwehr

Der Feuerwehr Hannover obliegen Aufgaben des abwehrenden und vorbeugenden Brand- und Gefahrenschutzes, der Hilfeleistungen, des Rettungsdienstes und des Zivil- sowie Katastrophenschutzes.

Jährlich leistet die Feuerwehr rund 50.000-mal schnelle Hilfe, wenn Einwohnerinnen und Einwohner in Not sind. Für diese Dienstleistung verfügt die Landeshauptstadt Hannover über eine moderne Berufsfeuerwehr mit ca. 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die ihren Dienst in fünf Feuer- und Rettungswachen sowie fünf Stützpunkten für Notarzteinfahrzeuge versehen.

Darüber hinaus verrichten 650 Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr Hannover einen ehrenamtlichen Dienst in 17 Ortsfeuerwehren.

Teilhaushalt 37 Feuerwehr	Erträge incl. Interne Leistungsverrechnung	Aufwendungen incl. Interne Leistungsverrechnung	zzgl. Anteil fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	Ergebnis
Summe	30.467.962	76.181.056	0	-45.713.094
Produkt 12601 Gefahrenvorbeugung	950.860	3.241.473	0	-2.290.613
Produkt 12602 Gefahrenabwehr	6.602.968	48.215.242	0	-41.612.274
Produkt 12701 Rettungsdienst	22.704.584	22.312.434	0	392.150
Produkt 12801 Katastrophenschutz	136.659	897.424	0	-760.765
Fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	72.891	1.514.483	0	-1.441.592

Erläuterungen zu der Liste der Produkte des Teilergebnishaushaltes 37 – Fachbereich Feuerwehr

Produkt 12601 Gefahrenvorbeugung

Im Produkt Gefahrenvorbeugung sind alle präventiven Aufgaben der Feuerwehr Hannover konzentriert. So wirkt der Vorbeugender Brand- und Gefahrenschutz bei gutachterlichen Stellungnahmen in Baugenehmigungsverfahren nach Bauordnungs-, Bauplanungs-, Immissionsschutz-, Strahlenschutz- sowie Gentechnikrecht mit. Auf der Grundlage des Niedersächsischen Brandschutzgesetzes obliegt hier die Durchführung der Hauptamtlichen Brandschau und die Anordnung der sich daraus ergebenden Maßnahmen zur Brandverhütung als Aufgabe des eigenen Wirkungskreises. Darüber hinaus ist hier die Prüfstelle für Feuerlöscheinrichtungen angegliedert. Die Brandschutzerziehung für Kinder und Jugendliche und die Brandschutzaufklärung für bestimmte Erwachsenenzielgruppen gehört ebenfalls zum Aufgabenumfang.

Produkt 12801 Katastrophenschutz

Das Produkt Katastrophenschutz beinhaltet alle Aufgaben, die die Landeshauptstadt Hannover als Katastrophenschutzbehörde nach dem Niedersächsischen Katastrophenschutzgesetz wahrzunehmen hat. Hier werden die Aufgaben gebündelt, die über das Maß der alltäglichen Gefahrenabwehr hinaus gehen. Auf Basis rechtlicher Vorgaben werden hier verschiedene Sonderalarmpläne (z. B. Katastrophenschutzplan, Hochwasseralarmplan) erstellt und fortgeschrieben. Ebenfalls wahrgenommen wird auch die Bearbeitung u. a. der durch die Sicherstellungsgesetze (z.B. Trinkwasser, Ernährung, Kulturgut) vom Bund auf die Katastrophenschutzbehörden übertragenen Aufgaben im Rahmen des Zivil- und Bevölkerungsschutzes sowie die Koordination und Helferverwaltung der im Stadtgebiet Hannover mitwirkenden Hilfsorganisationen. Auch die Übungen zur organisatorischen Vorbereitung auf Großschadenslagen und Katastrophen werden hier geplant und durchgeführt.

Produkt 12602 Gefahrenabwehr	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		618.000	624.100	630.341	636.644	643.010	643.010
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		83.496	65.178	64.990	64.990	64.990	64.990
4. sonstige Transfererträge		12.000	12.100	12.269	12.441	12.615	12.615
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		834.400	851.464	851.464	851.464	851.464	851.464
6. privatrechtliche Entgelte		1.133.400	1.107.297	1.117.859	1.128.526	1.139.299	1.139.299
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		546.400	1.849.200	1.870.336	1.891.657	1.913.295	1.913.295
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge		2.776.531	2.093.630	2.104.097	2.121.056	2.142.202	2.142.202
12. = Summe ordentliche Erträge		6.004.227	6.602.969	6.651.357	6.706.779	6.766.876	6.766.876
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		23.742.935	25.789.222	25.918.168	26.047.114	26.178.638	26.178.638
14. Aufwendungen für Versorgung		11.173.192	12.020.161	12.080.262	12.140.363	12.201.666	12.201.666
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		6.031.437	4.468.959	4.424.271	4.357.682	4.249.086	4.249.086
16. Abschreibungen		2.413.007	2.647.136	2.618.603	2.618.603	2.618.603	2.618.603
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen		0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		1.069.490	1.737.600	1.724.748	1.712.069	1.699.585	1.699.585
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		44.430.060	46.663.078	46.766.052	46.875.831	46.947.579	46.947.579
21. ordentliches Ergebnis		-38.425.833	-40.060.109	-40.114.695	-40.169.052	-40.180.703	-40.180.703
22. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		-38.425.833	-40.060.109	-40.114.695	-40.169.052	-40.180.703	-40.180.703

Produkt 12602 Gefahrenabwehr	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		971.238	1.552.165	1.552.165	1.552.165	1.552.165	1.552.165
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-971.238	-1.552.165	-1.552.165	-1.552.165	-1.552.165	-1.552.165
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-39.397.071	-41.612.274	-41.666.860	-41.721.217	-41.732.868	-41.732.868
Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen/Dezernat		0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung der fachbereichsinternen Dienstleistungen		-39.397.071	-41.612.274	-41.666.860	-41.721.217	-41.732.868	-41.732.868

Wesentliches Produkt des Teilhaushalts Feuerwehr

Produktnummer	12602	Gefahrenabwehr
Produktgruppe	126	<i>Brandschutz</i>
Verantwortungsbereich	37.2	<i>Abwehrender Brand- und Gefahrenschutz</i>
Produktverantwortlicher	<i>Herr Rohrberg, T. 0511-9121502</i>	

Produktbeschreibung

Das Produkt umfasst Maßnahmen der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr mit den Leistungen:

- Abwehrender Brandschutz
- Hilfeleistung bei Unglücksfällen und Notständen
- Ordnungsbehördliche Planung und Durchführung von Kampfmittelbeseitigungen
- Brandsicherheitswachen
- Lage- und Führungszentrum

Grundlage(n)

Pflichtaufgabe Rechtsgrundlage: NBrandSchG, Nds. SOG, NBauO, NVStättVO, Ratsbeschlüsse

Freiwillige Aufgabe Auftragsgrundlage:

Produktziel

Kontinuierliche Sicherstellung des Sicherheitsniveaus in der LHH durch Einsatz eines Löschzuges mit 12 Funktionen innerhalb der Hilfsfrist von 9,5 Minuten im Bereich Brandschutz.

(Die Hilfsfrist definiert sich nach den „Qualitätskriterien für die Bedarfsplanung von Feuerwehren in Städten“ der Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren als die Zeitdifferenz zwischen dem Beginn der Notrufabfrage in der Notrufabfragestelle und dem Eintreffen des ersten Feuerwehrfahrzeuges an der Einsatzstelle.)

Produktkennzahl

Grad der Hilfsfristerreichung

Stand 2010

Plan 2011

Plan 2012

Plan 2013

90 %

90%

Produkt 12701 Rettungsdienst	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge		0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte		20.634.100	21.875.059	22.093.385	22.313.895	22.536.587	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		406.100	371.000	374.710	378.457	382.241	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge		758.391	458.526	460.818	464.532	469.163	
12. = Summe ordentliche Erträge		21.798.591	22.704.585	22.928.914	23.156.884	23.387.992	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		6.356.362	5.823.164	5.852.280	5.881.396	5.911.094	
14. Aufwendungen für Versorgung		2.415.264	2.114.393	2.124.965	2.135.537	2.146.320	
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		1.208.570	1.338.975	1.325.585	1.305.634	1.273.097	
16. Abschreibungen		793.669	871.490	1.001.835	1.001.835	1.001.835	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen		0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		11.463.987	11.938.400	11.820.864	11.704.522	11.589.382	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		22.237.853	22.086.422	22.125.529	22.028.924	21.921.728	
21. ordentliches Ergebnis		-439.262	618.163	803.385	1.127.960	1.466.264	
22. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	
25. Jahresergebnis		-439.262	618.163	803.385	1.127.960	1.466.264	

Produkt 12701 Rettungsdienst	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		79.513	226.012	226.012	226.012	226.012	226.012
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-79.513	-226.012	-226.012	-226.012	-226.012	-226.012
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-518.775	392.151	577.373	901.948	1.240.252	
Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen/Dezernat		0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung der fachbereichsinternen Dienstleistungen		-518.775	392.151	577.373	901.948	1.240.252	

Wesentliches Produkt des Teilhaushalts Feuerwehr

Produktnummer	12701	Rettungsdienst
Produktgruppe	127	Rettungsdienst
Verantwortungsbereich (OE)	37.04	Rettungsdienst
Produktverantwortlicher	Herr Krohn, T. 0511-9121546	

Produktbeschreibung

Das Produkt umfasst Maßnahmen des Rettungsdienstes mit den Leistungen:

- Trägeraufgaben Rettungsdienst
- Rettungsdienst Feuerwehr
- Rettungsdienst Beauftragte
- Rettungsleitstelle / Örtliche Einsatzleitung

Grundlage(n)

Pflichtaufgabe Rechtsgrundlage: NRettdG, RegHannG, NPsychKG, Ratsbeschlüsse

Freiwillige Aufgabe Auftragsgrundlage:

Produktziel

Kontinuierliche Sicherstellung des Sicherheitsniveaus in der LHH innerhalb der Eintreffzeit von 15 Minuten im Bereich Notfallrettung.

(Die Eintreffzeit definiert sich nach der Bedarfsverordnung Rettungsdienst als der Zeitraum zwischen dem Beginn der Einsatzentscheidung durch die zuständige Rettungsleitstelle bis zum Eintreffen des ersten Rettungsmittels am Einsatzort.)

Maßnahmen zur Zielerreichung
Einsatz geeigneter Rettungsmittel

Produktkennzahl

	Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
Grad der Eintreffzeiterreichung		95 %	95%	

Teilfinanzhaushalt 37 Feuerwehr	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Verpflichtungs- ermächtigung -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung			
					Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Einzahlungen und Auszahlungen	1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10. = Summe der Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit		25.146.300	27.662.939	0	27.927.114	28.193.905	28.463.444	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		58.809.437	60.409.111	0	60.421.117	60.405.073	60.338.050	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		-33.663.137	-32.746.172	0	-32.494.003	-32.211.167	-31.874.605	
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit								
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit								
21. Veräußerung von Sachvermögen								
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen								
23. sonstige Investitionstätigkeit								
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
26. Baumaßnahmen		385.704	390.000	0	2.645.000	215.000	225.000	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		6.134.225	4.346.000	2.100.000	3.006.000	5.955.000	4.939.000	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen								
29. Aktivierbare Zuwendungen								
30. Sonstige Investitionstätigkeit								
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		6.519.929	4.736.000	2.100.000	5.651.000	6.170.000	5.164.000	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		-6.519.929	-4.736.000	-2.100.000	-5.651.000	-6.170.000	-5.164.000	
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-40.183.067	-37.482.172	-2.100.000	-38.145.003	-38.381.167	-37.038.605	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
37. Summe der Salden aus Zeile 33 und 36		-40.183.067	-37.482.172	-2.100.000	-38.145.003	-38.381.167	-37.038.605	

Teilhaushalt 41

Museen und Kulturbüro

- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt

Hinweis zu der Darstellung der Investitionsmaßnahmen:

Investitionsmaßnahmen des Teilhaushaltes 41 befinden sich im TEIL III ab Seite 64

Teilergebnishaushalt 41 Museen und Kulturbüro Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-
				1	2	3
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾		2.426.000	2.426.000	2.450.260	2.474.762	2.499.507
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		0	5.225	0	0	0
4. sonstige Transfererträge		13.200	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾						
6. privatrechtliche Entgelte		945.530	1.110.340	1.119.502	1.128.755	1.138.101
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		291.200	218.700	221.324	223.970	226.660
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierte Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		91.572	62.048	62.315	62.749	63.290
12. = Summe ordentliche Erträge		3.767.502	3.822.313	3.853.402	3.890.238	3.927.560
Ordentliche Aufwendungen						
13. Aufwendungen für aktives Personal		6.832.173	7.128.631	7.164.275	7.199.918	7.236.274
14. Aufwendungen für Versorgung		411.610	393.982	395.952	397.922	399.932
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		4.592.989	3.815.579	3.775.946	3.719.075	3.626.393
16. Abschreibungen		670.999	833.272	670.214	670.214	670.214
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		2.700.370	2.602.170	2.602.170	2.602.170	2.602.170
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		2.490.527	1.444.984	1.433.789	1.422.739	1.411.850
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		17.698.670	16.218.620	16.042.348	16.012.040	15.946.834
21. ordentliches Ergebnis		-13.931.167	-12.396.307	-12.188.945	-12.121.801	-12.019.274
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		-13.931.167	-12.396.307	-12.188.945	-12.121.801	-12.019.274
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		1.369.940	1.638.415	1.638.415	1.638.415	1.638.415
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-1.369.940	-1.638.415	-1.638.415	-1.638.415	-1.638.415
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-15.301.107	-14.034.722	-13.827.360	-13.760.216	-13.657.689

Nachrichtlich:

Der Anteil des Teilhaushaltes Museen und Kulturbüro an den Fremdkapitalzinsen beträgt 354.635,86 Euro.

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt 41 – Fachbereich Museen und Kulturbüro

Zum Fachbereich Museen und Kulturbüro gehören als bedeutende Kulturinstitutionen die drei Städtischen Museen - das Museum August Kestner, das Historische Museum und das Sprengel Museum Hannover - sowie das für die Förderung der Kultur und der Künste in unserer Stadt zuständige Kulturbüro mit dem Künstlerhaus und der städtischen Galerie KUBUS.

Der Auftrag der Museen umfasst das Sammeln, das Bewahren, das Erforschen und das Vermitteln. Während das Museum August Kestner, das im wesentlichen auf die Sammlungen des hannoverschen Diplomaten August Kestner sowie des Buchdruckereibesitzers Friedrich Culemann zurückgeht, 6000 Jahre Geschichte mit den Schwerpunkten Kunst und Kultur Ägyptens und der Antike und angewandte Kunst bzw. Kunsthandwerk vom Mittelalter bis zum zeitgenössischen Produktdesign unter seinem Dach vereint, hat sich das Historische Museum auf die Geschichte der Stadt Hannover und das Sprengel Museum auf die Kunst ab dem Beginn des 20. Jahrhunderts spezialisiert. Vermittlung wird in allen drei Museen groß geschrieben. Sie machen umfangreiche Programmangebote für unterschiedliche Zielgruppen mit Schwerpunkt Kinder und Jugendliche.

Das Kulturbüro fördert verschiedene Kulturinstitutionen und –vereinigungen aus den Bereichen Musik, Literatur, Theater, Tanz und Kunst sowie Kunstschaffende. In eigenen und fremden Räumen werden kulturelle Veranstaltungen durchgeführt. Es betreibt das Kommunale Kino im Künstlerhaus und betreut darüber hinaus die Städtepartnerschaften der Landeshauptstadt Hannover.

Teilhaushalt 41 Museen und Kulturbüro	Erträge incl. Interne Leistungsverrechnung	Aufwendungen incl. Interne Leistungsverrechnung	zzgl. Anteil fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	Ergebnis
Summe	3.822.309	17.857.032	0	-14.034.723
Produkt 25201 Bildende Kunst und Medienkunst	88.086	1.523.918	284.968	-1.720.800
Produkt 25202 Museum August Kestner	55.908	2.415.790	0	-2.359.882
Produkt 25203 Historisches Museum	92.085	3.354.458	0	-3.262.373
Produkt 25204 Sprengel Museum Hannover	2.882.147	5.873.403	0	-2.991.256
Produkt 26101 Darstellende Kunst	229.485	1.203.604	268.219	-1.242.338
Produkt 26201 Musikpflege	13.147	432.652	52.540	-472.045
Produkt 28101 Kommunales Kino und Künstlerhaus	281.076	1.081.824	0	-800.748
Produkt 28102 Sonstige Kulturpflege	173.395	1.220.475	138.201	-1.185.281
Fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	6.980	750.908	-743.928	0

Erläuterungen zu der Liste der Produkte des Teilergebnishaushaltes 41 – Fachbereich Museen und Kulturbüro

Produkt 25201 Bildende Kunst und Medienkunst

Im Bereich der bildenden Kunst und Medienkunst werden Kunstinstitutionen lt. Zuwendungsverzeichnis institutionell gefördert. Darüber hinaus vergibt die Stadt Projektförderungen an Künstlergruppen und Einzelkünstler. Sie präsentiert sich in der Städtischen Galerie KUBUS mit einem eigenen Ausstellungsprogramm und führt den Markt für Kunst und Handwerk sowie den Zinnober Kunstvolkslauf als eigene Veranstaltungen durch. Zum Produkt gehört ferner die Pflege der Kunst im öffentlichen Raum und des städtischen Kunstbesitzes.

Produkt 26101 Darstellende Kunst

Kern des Produktes Darstellende Kunst ist die Förderung des Freien Theaters in Hannover nach Beiratsmodell mit der Vergabe von Grund-, Produktions- bzw. Kooperations- oder Gastspielförderung. Einigen Theatern werden darüber hinaus städtische Immobilien für ihre Arbeit zur Verfügung gestellt. Die Theaterformen erhalten im Zwei-Jahres-Rhythmus eine Projektförderung, während des Festival TANZTheater International als Kooperationsveranstaltung mit dem Tanz und Theater e.V. gemeinsam durchgeführt wird.

Produkt 26201 Musikpflege

Im Bereich der Musikpflege werden musikalische Institutionen lt. Zuwendungsverzeichnis institutionell gefördert. Darüber hinaus vergibt die Stadt Projektförderungen zur Durchführung von Konzerten an Chöre und Orchester. Sie führt eigene Konzerte durch und beteiligt sich an Veranstaltungsreihen mit Dritten (z.B. Klassik in der Altstadt, Klanginstallationen auf dem Platz der Weltausstellung). Mit dem Angebot der Schulkonzerte „Musik hautnah“ richtet sich das Kulturbüro an die Schulen in der Stadt mit einem Schwerpunkt bei den Grundschulen.

Produkt 28101 Kommunales Kino und Künstlerhaus

Das Künstlerhaus wird als Veranstaltungszentrum mit dem Kommunalen Kino und den freien Institutionen Kunstverein Hannover e.V. und Literaturhaus Hannover (Träger: Literaturbüro e.V.) als ständige Nutzer geführt. Darüber hinaus werden Räumlichkeiten für Einzelveranstaltungen vermietet. Im Untergeschoss ist eine extern betriebene Gastronomie angesiedelt. Miteigentümerin des Gebäudes ist die Stiftung Niedersachsen. Das Künstlerhaus bietet ein Programm aus eigenen Veranstaltungen und Kooperationen mit Dritten an und betreibt eine Vorverkaufskasse.

Produkt 28102 Sonstige Kulturpflege

Zum Produkt Sonstige Kulturpflege gehören die internationale Kulturarbeit einschließlich Städtepartnerschaften, die Literaturförderung und der Pavillon am Raschplatz. Während die internationale Kulturarbeit ihren Ausdruck in einem Programm aus Veranstaltungen und Projekten in städtischer Regie oder in Kooperation mit Dritten findet, wird der Bürgerinitiative Raschplatz e.V. für die Arbeit im Pavillon das Gebäude zur Verfügung gestellt und ihr eine institutionelle Zuwendung gewährt. Die Pflege der Literatur erfolgt durch institutionelle Zuwendungen lt. Zuwendungsverzeichnis bzw. Projektförderungen sowie über die Durchführung von Lesungen, oft in Kooperation mit Dritten. Im Zwei-Jahres-Rhythmus vergeben die Stadt Hannover und die Sparkasse Hannover gemeinsam den Hölty-Lyrikpreis.

Produkt 25202 Museum August Kestner	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge		0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte		41.000	41.022	41.276	41.532	41.791	41.791
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge		15.143	14.886	14.961	15.081	15.232	15.232
12. = Summe ordentliche Erträge		56.143	55.909	56.236	56.613	57.022	57.022
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		1.115.990	1.171.994	1.177.854	1.183.714	1.189.691	1.189.691
14. Aufwendungen für Versorgung		58.160	81.430	81.837	82.244	82.659	82.659
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		751.928	577.261	571.490	562.887	548.860	548.860
16. Abschreibungen		74.945	133.463	102.314	102.314	102.314	102.314
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen		0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		600.351	269.600	267.975	266.377	264.811	264.811
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		2.601.374	2.233.748	2.201.470	2.197.536	2.188.335	2.188.335
21. ordentliches Ergebnis		-2.545.231	-2.177.839	-2.145.233	-2.140.923	-2.131.313	-2.131.313
22. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		-2.545.231	-2.177.839	-2.145.233	-2.140.923	-2.131.313	-2.131.313

Produkt 25202 Museum August Kestner	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		196.600	182.042	182.042	182.042	182.042	182.042
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-196.600	-182.042	-182.042	-182.042	-182.042	-182.042
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-2.741.831	-2.359.881	-2.327.275	-2.322.965	-2.313.355	-2.313.355
Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen/Dezernat		0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung der fachbereichsinternen Dienstleistungen		-2.741.831	-2.359.881	-2.327.275	-2.322.965	-2.313.355	-2.313.355

Wesentliches Produkt des Teilhaushalts 41

Produktnummer	25202	Museum August Kestner
Produktgruppe	252	<i>Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen</i>
Verantwortungsbereich (OE)	41.2	<i>Museum August Kestner</i>
Produktverantwortlicher	<i>Herr Dr. Wolfgang Schepers, T. 0511-168 42743</i>	

Produktbeschreibung

Das Museum August Kestner ist aus der Schenkung Hermann Kestner im Jahre 1884 und dem Erwerb der Culemannschen Sammlung im Jahre 1887 entstanden. Die Kestnersche Sammlung umfasst im wesentlichen ägyptische, etruskische, griechische und römische Altertümer sowie Kupferstiche und italienische Gemälde; die Culemannsche Sammlung mittelalterliche Kunst und Gemälde deutscher Meister sowie Wiegendrucke. Alle Gemälde sind jetzt im Landesmuseum. Die Sammlung der Kupferstiche ist aufgeteilt und an das Sprengel Museum, das Historische Museum und das Landesmuseum abgegeben worden. Die Sammlung Angewandte Kunst / Design hat Schwerpunkte im Bereich Jugendstil und der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts. Sie wird ständig um Beispiele des Produkt-Designs erweitert.

Die vier spezifischen Kernaufgaben von Museen wurden von dem Internationalen Museumsrat (ICOM) in dem „Code of Ethics“ festgelegt.

1. Sammeln
2. Bewahren
3. Forschen
4. Vermitteln und Ausstellen

Grundlage(n)

Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage:

Freiwillige Aufgabe

Auftragsgrundlage: Stiftungsvertrag, unterzeichnet am 15.04.1884 von Hermann Kestner und dem Magistrat der Königlichen Residenzstadt, vertreten durch Herrn Haltenhoff.

1. Produktziel

Steigerung des Anteils der Kinder und Jugendlichen unter den Besucherinnen und Besuchern

Maßnahmen zur Zielerreichung

- 1) Überprüfung der Angebotsstruktur für diese Zielgruppen
- 2) Intensivierung der Werbemaßnahmen für diese Zielgruppen

Produktkennzahl

Anteil Kinder und Jugendliche zur Gesamtbesucherzahl

Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
25%	25%	27%	

2. Produktziel

Komplettierung der Daten in der digitalen Sammlungsverwaltung im Nachgang zur Inventur

Maßnahmen zur Zielerreichung

- 1) Überprüfung, Recherche und Ergänzung einzelner Objektdaten.
- 2) Erfassung der Daten in der museumsspezifischen Datenbank MuseumPlus

Produktkennzahl

Anteil der komplettierten Datensätze

Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
5%	10%	12%	

Produkt 25203 Historisches Museum	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge		0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte		84.400	84.975	85.652	86.337	87.029	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge		16.817	7.111	7.147	7.204	7.276	
12. = Summe ordentliche Erträge		101.217	92.086	92.799	93.542	94.305	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		1.223.297	1.428.234	1.435.375	1.442.517	1.449.801	
14. Aufwendungen für Versorgung		63.103	39.860	40.060	40.259	40.462	
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		980.617	1.413.274	1.399.146	1.378.083	1.343.741	
16. Abschreibungen		79.580	105.444	79.350	79.350	79.350	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen		0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		287.863	132.111	131.063	130.029	129.009	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		2.634.460	3.118.923	3.084.995	3.070.238	3.042.362	
21. ordentliches Ergebnis		-2.533.242	-3.026.837	-2.992.195	-2.976.696	-2.948.057	
22. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	
25. Jahresergebnis		-2.533.242	-3.026.837	-2.992.195	-2.976.696	-2.948.057	

Produkt 25203 Historisches Museum	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		280.247	235.535	235.535	235.535	235.535	235.535
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-280.247	-235.535	-235.535	-235.535	-235.535	-235.535
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-2.813.489	-3.262.373	-3.227.731	-3.212.231	-3.183.593	
Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen/Dezernat		0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung der fachbereichsinternen Dienstleistungen		-2.813.489	-3.262.373	-3.227.731	-3.212.231	-3.183.593	

Wesentliches Produkt des Teilhaushalts 41

Produktnummer	25203	Historisches Museum
Produktgruppe	252	<i>nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen</i>
Verantwortungsbereich (OE)	41.3	<i>Historisches Museum</i>
Produktverantwortlicher	<i>Herr Dr. Thomas Schwark, T 0511 – 168 42952</i>	

Produktbeschreibung

Zu den Hauptaufgaben des kulturhistorischen Museums gehören das Sammeln, das Bewahren und das Erforschen von bedeutsamen kunst- und kulturgeschichtlichen Objekten. Der vorhandene Sammlungsbestand ist zu ergänzen, Objekte sind zur langfristigen Sicherung zu restaurieren. In den Dauerausstellungen können Besucher hannoversche Geschichte entdecken. Zahlreiche Sonderausstellungen und Veranstaltungen runden das museale Angebot ab und vermitteln dem interessierten Besucher die Vielfältigkeit der Museumslandschaft.

dazugehörige Aufgaben

1. Sammeln
2. Bewahren
3. Erforschen
4. Vermitteln und Ausstellen

Grundlage(n)

- Pflichtaufgabe Rechtsgrundlage:
- Freiwillige Aufgabe Auftragsgrundlage: Ratsbeschluss

1. Produktziel

Aufbau und Ausstattung des Museums Schloss Herrenhausen bis 2012 / 2013

Maßnahmen zur Zielerreichung

Erstellen eines Zeitplanes und Überwachung dessen fristgerechter Umsetzung

Produktkennzahl(en)

Benennung von Meilensteinen

2012 Erarbeitung eines Medienkonzepts, Ausschreibung qualifizierter Rohbau

2. Produktziel

Erstellen eines Betriebskonzepts für das Museum im Schloss in Verbindung mit dem Museum am Hohen Ufer

Maßnahmen zur Zielerreichung

Erstellen eines Zeitplanes und Überwachung dessen fristgerechter Umsetzung

Produktkennzahl

Benennung von Meilensteinen

2012 Umsetzung Betriebskonzept, Controlling

3. Produktziel

Vorbereitung der Eröffnungs- und Folgeausstellung 2012 ff.

Maßnahmen zur Zielerreichung

Erstellen eines Zeitplanes und Überwachung dessen fristgerechter Umsetzung

Produktkennzahl

Benennung von Meilensteinen

2012 Umsetzung des didaktischen Konzepts, Auswahl von Exponaten, Medien, Vitrinen etc.

Produkt 25204 Sprengel Museum Hannover	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		2.426.000	2.426.000	2.450.260	2.474.763	2.499.508	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		0	3.669	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge		0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte		447.000	439.524	442.756	446.021	449.318	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge		26.261	12.954	13.019	13.124	13.255	
12. = Summe ordentliche Erträge		2.899.261	2.882.147	2.906.035	2.933.907	2.962.080	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		3.157.845	3.119.194	3.134.790	3.150.386	3.166.294	
14. Aufwendungen für Versorgung		102.614	73.121	73.486	73.852	74.225	
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		1.577.958	1.333.322	1.320.015	1.300.122	1.267.722	
16. Abschreibungen		460.735	448.052	409.916	409.916	409.916	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen		0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		894.180	428.300	425.749	423.242	420.785	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		6.193.332	5.401.988	5.363.957	5.357.517	5.338.942	
21. ordentliches Ergebnis		-3.294.071	-2.519.841	-2.457.921	-2.423.610	-2.376.862	
22. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	
25. Jahresergebnis		-3.294.071	-2.519.841	-2.457.921	-2.423.610	-2.376.862	

Produkt 25204 Sprengel Museum Hannover	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		537.318	471.415	471.415	471.415	471.415	471.415
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-537.318	-471.415	-471.415	-471.415	-471.415	-471.415
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-3.831.389	-2.991.256	-2.929.336	-2.895.025	-2.848.277	
Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen/Dezernat		0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung der fachbereichsinternen Dienstleistungen		-3.831.389	-2.991.256	-2.929.336	-2.895.025	-2.848.277	

Wesentliches Produkt des Teilhaushalts 41

Produktnummer	25204	Sprengel Museum Hannover
Produktgruppe	252	<i>Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen</i>
Verantwortungsbereich (OE)	41.4	
Produktverantwortlicher	<i>Prof. Dr. Krempel T. 0511-168 41875</i>	

Produktbeschreibung

Das Sprengel Museum Hannover ist der Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts gewidmet. Es nimmt die Sammlung Sprengel sowie zeitlich entsprechende Werke aus der städtischen Galerie und aus der Landesgalerie auf.

Darüber hinaus sind im Sprengel Museum Hannover eine große Anzahl von Stiftungen und Schenkungen beheimatet.

dazugehörige Aufgaben

1. Sammeln
2. Bewahren
3. Erforschen
4. Vermitteln und Ausstellen

Pflichtaufgabe Rechtsgrundlage:

Freiwillige Aufgabe Auftragsgrundlage: Schenkung Dr. Bernhard Sprengel, Stadt-Land-Vertrag

1. Produktziel

Steigerung des Anteiles der Kinder und Jugendlichen unter den Besucherinnen und Besuchern im Museum

Maßnahmen zur Zielerreichung

Überprüfung der Angebotsstruktur für diese Zielgruppe

Intensivierung der Werbemaßnahmen für diese Zielgruppe

Produktkennzahl

Anteil Kinder an den Gesamtbesucherzahlen

Stand 2009	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
20%	23%	23%	

2. Produktziel

Komplettierung der Daten in der digitalen Sammlungsverwaltung im Nachgang zur Inventur

Maßnahmen zur Zielerreichung

Überprüfung und Recherche einzelner Objektdaten

Erfassen der Daten in die Museumsoftware Museum Plus

Produktkennzahl

Anteil der komplettierten Datensätze

Stand 2009	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
20%	25%	27%	

Teilfinanzhaushalt 41 Museen und Kulturbüro	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Verpflichtungs- ermächtigung -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung			
					Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Einzahlungen und Auszahlungen	1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10. = Summe der Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit		3.685.130	3.763.540	0	3.799.586	3.835.989	3.872.769	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		16.853.579	15.181.804	0	15.167.572	15.136.246	15.070.002	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		-13.168.449	-11.418.263	0	-11.367.985	-11.300.257	-11.197.233	
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		2.556.230	5.281.000	0	7.870.000	7.120.000	620.000	
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit								
21. Veräußerung von Sachvermögen								
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen								
23. sonstige Investitionstätigkeit								
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		2.556.230	5.281.000	0	7.870.000	7.120.000	620.000	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
26. Baumaßnahmen		10.468.730	4.604.000	0	9.538.000	12.665.000	1.060.000	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		1.094.337	1.225.000	0	621.000	100.000	80.000	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen								
29. Aktivierbare Zuwendungen		5.000	0	0	0	0	0	
30. Sonstige Investitionstätigkeit								
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		11.568.067	5.829.000	0	10.159.000	12.765.000	1.140.000	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		-9.011.836	-548.000	0	-2.289.000	-5.645.000	-520.000	
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-22.180.286	-11.966.263	0	-13.656.985	-16.945.257	-11.717.233	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
37. Summe der Salden aus Zeile 33 und 36		-22.180.286	-11.966.263	0	-13.656.985	-16.945.257	-11.717.233	

Teilhaushalt 42

Bibliothek und Schule

- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt

Hinweis zu der Darstellung der Investitionsmaßnahmen:

Investitionsmaßnahmen des Teilhaushaltes 42 befinden sich im TEIL III ab Seite 76

Teilergebnishaushalt 42 Bibliothek und Schule Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-
				1	2	3
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾		342.700	223.200	225.432	227.686	229.963
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		128.235	295.942	118.153	118.153	118.153
4. sonstige Transfererträge		40.000	40.560	41.127	41.703	42.287
5. öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾		104.400	82.159	82.159	82.159	82.159
6. privatrechtliche Entgelte		1.845.800	1.921.149	1.939.439	1.957.912	1.976.568
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		2.346.900	2.458.521	2.488.006	2.517.737	2.547.958
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		1.906.820	960.856	960.856	960.856	960.856
9. aktivierte Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		663.451	319.768	320.821	322.393	324.302
12. = Summe ordentliche Erträge		7.378.306	6.302.158	6.175.996	6.228.602	6.282.249
Ordentliche Aufwendungen						
13. Aufwendungen für aktives Personal		27.950.525	28.443.608	28.585.826	28.728.044	28.873.106
14. Aufwendungen für Versorgung		851.297	929.909	934.559	939.209	943.951
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		68.953.046	5.175.367	5.123.613	5.046.500	4.920.738
16. Abschreibungen		1.946.361	3.032.122	2.265.441	2.265.441	2.265.441
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		1.385.617	747.019	749.628	752.559	755.827
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		6.605.684	6.809.998	6.834.449	6.888.042	6.943.265
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		107.692.532	45.138.024	44.493.517	44.619.796	44.702.330
21. ordentliches Ergebnis		-100.314.226	-38.835.866	-38.317.521	-38.391.193	-38.420.080
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		-100.314.226	-38.835.866	-38.317.521	-38.391.193	-38.420.080
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		94.200	121.348	121.348	121.348	121.348
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		12.180.318	65.215.812	65.215.812	65.215.812	65.215.812
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-12.086.118	-65.094.464	-65.094.464	-65.094.464	-65.094.464
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-112.400.344	-103.930.330	-103.411.986	-103.485.658	-103.514.545

Nachrichtlich:

Der Anteil des Teilhaushaltes Bibliothek und Schule an den Fremdkapitalzinsen beträgt 834.703,59 Euro.

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt 42 – Fachbereich Bibliothek und Schule

Im Fachbereich 42 Bibliothek und Schule sind die Stadtbibliothek Hannover, das Stadtarchiv, die Schulverwaltung mit der Schulorganisation und der Schulplanung sowie das Schulbiologiezentrum und die Stiftungen unter einem administratorischen Dach vereinigt. Aufgabenschwerpunkt ist die Bildungsinfrastruktur.

Im Einzelnen bedeutet das:

Stadtbibliothek Hannover: Die Stadtbibliothek Hannover besteht aus der zentralen Stadtbibliothek, den 17 Stadtteilbibliotheken und der Fahrbibliothek. Insgesamt stehen 1,2 Millionen Medieneinheiten zur Ausleihe oder zur Benutzung vor Ort zur Verfügung. Die Medienbestände dienen der Information, der schulischen und beruflichen Aus- und Fortbildung, der Leseförderung, der Freizeitgestaltung und der Unterhaltung. Öffentliche Internetzugänge gibt es in allen Bibliotheken. Mit ihrem breit gefächerten Angebot trägt die Stadtbibliothek Hannover zur politischen Meinungsbildung im demokratischen Gemeinwesen bei.

Stadtarchiv Hannover: Das Archiv ist das „Gedächtnis“ der Stadt. Es dient der Sicherung, Erhaltung, Erschließung und Bereitstellung von Dokumenten aller Art, die im Zuge der Tätigkeit von Rat und Verwaltung entstanden sind und aus rechtlichen, kulturellen oder historischen Gründen dauernd aufbewahrt werden müssen. Rechtliche Grundlage ist das Gesetz über die Sicherung und Nutzung von Archivgut in Niedersachsen vom 25. Mai 1993.

Schulangelegenheiten: Die Stadt Hannover ist in Schulträgerfunktion nach den §§ 101,102 NSchG für die Schulplanung und -organisation ihrer 110 Schulen zuständig. In den 56 Grund-, 7 Förder-, 8 Haupt-, 10 Real-, 2 kombinierten Haupt- und Realschulen, 16 Gymnasien, 9 Integrierten Gesamtschulen und 2 Schulen mit besonderem pädagogischem Profil werden über 46.000 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Daneben unterhält die Stadt Hannover das Schulbiologiezentrum mit den botanischen Schulgärten, der Freiluftschule Burg, sowie der Zooschule. Die Schulorganisation umfasst die Sicherstellung des lfd. Schulbetriebs und die Ausstattung der Schulanlagen sowie u.a. die Vermietung von Schulräumen und Schulsporthallen.

Der Bereich der Schulplanung koordiniert das bedarfsgerechte Angebot der unterschiedlichen Schulformen und betreut darüber hinaus schulformübergreifende Programme, wie den Ausbau von Ganztagschulen, Schule im Stadtteil, Übergang Schule-Beruf, stadtteilorientierte Netzwerke, Rucksack II und Gewaltprävention.

Sachgebiet Stiftungen: Historisch bedingt ist das Sachgebiet Stiftungen den Schulangelegenheiten zugeordnet und verwaltet eine selbständige und sechzehn unselbständige Stiftungen.

Teilhaushalt 42 Bibliothek und Schule	Erträge incl. Interne Leistungsverrechnung	Aufwendungen incl. Interne Leistungsverrechnung	zzgl. Anteil fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	Ergebnis
Summe	6.423.502	110.353.832	0	-103.930.330
Produkt 11130 Stiftungen	549.973	549.975	0	-2
Produkt 21101 Grundschulen	420.967	26.220.363	1.834.948	-27.634.344
Produkt 21601 Haupt- und Realschulen	186.768	12.394.117	512.230	-12.719.579
Produkt 21701 Gymnasien	1.375.681	20.182.453	859.641	-19.666.413
Produkt 21801 IGS + Schulen m. bes. pädagog. Profil	1.123.490	15.669.931	564.480	-15.110.921
Produkt 22101 Förderschulen	17.239	2.845.894	195.229	-3.023.884
Produkt 24301 Schulformübergreifende Maßnahmen	926.396	8.992.941	1.047.318	-9.113.863
Produkt 24302 Schulformüberggr. Programme u. Projekte	38.081	4.261.959	250.923	-4.474.801
Produkt 25101 Stadtarchiv Hannover	18.678	959.184	88.198	-1.028.704
Produkt 27201 Stadtbibliothek Hannover	875.774	11.651.536	1.034.147	-11.809.909
Produkt 54601 Gewinnausschüttung union-boden	837.090	185.000	0	652.090
Fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	53.365	6.440.479	-6.387.114	0

Erläuterungen zu der Liste der Produkte des Teilergebnishaushaltes 42 – Fachbereich Bibliothek und Schule

Produkt 11130 Stiftungen

Das Sachgebiet Stiftungen verwaltet eine selbständige Stiftung und sechzehn unselbständige Stiftungen mit unterschiedlichen mildtätigen und gemeinnützigen Stiftungszwecken. Es handelt sich vorwiegend um testamentarische Verfügungen hannoverscher Bürgerinnen und Bürger. Das Stiftungsvermögen stellt Sondervermögen der Kommune dar und unterliegt den Vorschriften über die Haushaltswirtschaft der Landeshauptstadt Hannover sowie allgemeinen stiftungsrechtlichen Grundsätzen.

Produkt 21101 Grundschulen

Die Stadt Hannover ist Schulträger für z. Zt. 56 Grundschulen. Das Produkt beinhaltet die Sicherstellung und Organisation des Betriebs der Grundschulen. Hierzu zählen die Ausgaben für die Gebäudebewirtschaftung (z.B. Nutzungsentgelte, Reinigung, Selbsthilfemaßnahmen), Ausgaben für Ausstattung (u.a. Möbel, Ersatzbeschaffung EDV), Transporte und Umzüge, Ausgaben für Fernmelde- und Rundfunkgebühren, Ausgaben für bedürftige Schüler/innen und schulergänzende Betreuungsmaßnahmen sowie die Einnahmen aus der Schulraumvermietung und dem Gastschulgeld für auswärtige Schüler/innen.

Produkt 21601 Haupt- und Realschulen

Die Stadt Hannover ist Schulträger für z. Zt. 2 kombinierte Haupt- und Realschulen, 8 Hauptschulen und 10 Realschulen. Das Produkt beinhaltet die Sicherstellung und Organisation des Betriebs dieser Schulformen. Hierzu zählen die Ausgaben für die Gebäudebewirtschaftung (z.B. Nutzungsentgelte, Reinigung, Selbsthilfemaßnahmen), Ausgaben für Ausstattung (u.a. Möbel, Ersatzbeschaffung EDV), Transporte und Umzüge, Ausgaben für Fernmelde- und Rundfunkgebühren, Ausgaben für bedürftige Schüler/innen sowie die Einnahmen aus der Schulraumvermietung und dem Gastschulgeld für auswärtige Schüler/innen.

Produkt 21701 Gymnasien

Die Stadt Hannover ist Schulträger für z. Zt. 16 Gymnasien. Das Produkt beinhaltet die Sicherstellung und Organisation des Betriebs der Gymnasien. Hierzu zählen die Ausgaben für die Gebäudebewirtschaftung (z.B. Nutzungsentgelte, Reinigung, Selbsthilfemaßnahmen), Ausgaben für Ausstattung (u.a. Möbel, Ersatzbeschaffung EDV), Transporte und Umzüge, Ausgaben für Fernmelde- und Rundfunkgebühren, Ausgaben für bedürftige Schüler/innen und schulergänzende Betreuungsmaßnahmen sowie die Einnahmen aus der Schulraumvermietung und dem Gastschulgeld für auswärtige Schüler/innen.

Produkt 21801 IGSen und Schulen mit besonderem pädagogischem Profil

Die Stadt Hannover ist Schulträger für z. Zt. 9 IGSen und 2 Schulen mit besonderem pädagogischem Profil. Das Produkt beinhaltet die Sicherstellung und Organisation des Betriebs dieser Schulformen. Hierzu zählen die Ausgaben für die Gebäudebewirtschaftung (z.B. Nutzungsentgelte, Reinigung, Selbsthilfemaßnahmen), Ausgaben für Ausstattung (u.a. Möbel, Ersatzbeschaffung EDV), Transporte und Umzüge, Ausgaben für Fernmelde- und Rundfunkgebühren, Ausgaben für bedürftige Schüler/innen und schulergänzende Betreuungsmaßnahmen sowie die Einnahmen aus der Schulraumvermietung und dem Gastschulgeld für auswärtige Schüler/innen.

Produkt 22101 Förderschulen

Die Stadt Hannover ist Schulträger für z. Zt. 7 Förderschulen. Das Produkt beinhaltet die Sicherstellung und Organisation des Betriebs der Förderschulen. Hierzu zählen die Ausgaben für die Gebäudebewirtschaftung (z.B. Nutzungsentgelte, Reinigung, Selbsthilfemaßnahmen), Ausgaben für Ausstattung (u.a. Möbel, Ersatzbeschaffung EDV), Transporte und Umzüge, Ausgaben für Fernmelde- und Rundfunkgebühren, Ausgaben für bedürftige Schüler/innen und schulergänzende Betreuungsmaßnahmen sowie die Einnahmen aus der Schulraumvermietung und dem Gastschulgeld für auswärtige Schüler/innen.

Produkt 24301 Schulformübergreifende Maßnahmen

Das Produkt beinhaltet die Sicherstellung und Organisation des Betriebes der sonstigen Schuleinrichtungen. Hierzu zählen das Schulbiologiezentrum sowie das Schülerbootshaus. Weiterhin sind dem Produkt schulformübergreifende Maßnahmen wie die Ausstattung der Schulen mit EDV-Anlagen zur Sicherstellung eines zeitgemäßen Unterrichtes, die Beiträge zur Schülerunfallversicherung, die Zahlungen von Gastschulgeldern, Einnahmen für die außerschulische Vermietung von Sporthallen, die Schülersonderbeförderung, Aufwendungen für Hausaufgabenhilfe, Schulsport und Schwimmen sowie die Ausstattung mit Reinigungsmaterialien zugeordnet.

Produkt 25101 Stadtarchiv Hannover

Das Stadtarchiv Hannover ist das Langzeitgedächtnis der Stadt und eine der ältesten Einrichtungen der Verwaltung. Auf Grundlage des Niedersächsischen Archivgesetzes vom 25. Mai 1993 und der Schriftgutordnung (ADA 10/27) der Landeshauptstadt Hannover bewertet und sichert es alle Unterlagen aus Rat und Verwaltung, die aus rechtlichen oder historischen Gründen dauerhaft aufbewahrt werden müssen, und bereitet sie für die öffentliche Benutzung in seinem Lesesaal auf.

Produkt 24302 Schulformübergr. Programme u. Projekte	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge		0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge		51.734	38.081	38.271	38.580	38.965	
12. = Summe ordentliche Erträge		51.734	38.081	38.271	38.580	38.965	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		654.490	737.956	741.646	745.335	749.099	
14. Aufwendungen für Versorgung		194.520	206.007	207.037	208.067	209.117	
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		913.581	641.025	634.615	625.063	609.487	
16. Abschreibungen		18.600	42.972	39.000	39.000	39.000	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen		0	0	0	0	0	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		2.059.821	2.634.000	2.665.454	2.697.171	2.729.415	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		3.841.012	4.261.960	4.287.751	4.314.637	4.336.118	
21. ordentliches Ergebnis		-3.789.278	-4.223.878	-4.249.480	-4.276.057	-4.297.153	
22. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	
25. Jahresergebnis		-3.789.278	-4.223.878	-4.249.480	-4.276.057	-4.297.153	

Produkt 24302 Schulformübergr. Programme u. Projekte	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-3.789.278	-4.223.878	-4.249.480	-4.276.057	-4.297.153	
Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen/Dezernat		165.914	250.923	251.609	252.284	252.953	
Ergebnis unter Berücksichtigung der fachbereichsinternen Dienstleistungen		-3.955.191	-4.474.801	-4.501.089	-4.528.341	-4.550.106	

Wesentliches Produkt des Teilhaushalts Bibliothek und Schule

Produktnummer	24302	Schulformübergreifende Programme und Projekte
Produktgruppe	243	<i>sonstige schulische Aufgaben</i>
Verantwortungsbereich (OE)	42.5	<i>Schulplanung</i>
Produktverantwortliche	<i>Frau Rudolph, T. 0511- 168 45574</i>	

Produktbeschreibung

Schulformübergreifende Programme und Projekte

dazugehörige Aufgaben

1. Stadtteilorientierte Netzwerke für Bildung und Qualifizierung
2. Gewaltprävention
3. Rucksack II
4. Schule im Stadtteil
5. Ganztagsgrundschulen

Grundlage(n)

- Pflichtaufgabe Rechtsgrundlage:
- Freiwillige Aufgabe Auftragsgrundlage: Ratsbeschluss

1. Produktziel

Verbesserung der Ausbildungsreife

Maßnahmen zur Zielerreichung

Entwicklung systematischer Strukturen für den Übergang Schule/Beruf u. a. durch Einbindung der stadtteilorientierten Netzwerke für Bildung und Qualifizierung

<u>Produktkennzahlen</u>	Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
Beteiligungsgrad der allgemeinbildenden weiterführenden Schulen	74,2 %		85,0 %	
Anzahl von Schulabschlüssen durch die Schülerinnen und Schüler	92,0 %		93,0 %	

2. Produktziel

Verbesserung der Abstimmung von Bildung, Betreuung und Erziehung in den Grundschulen

Maßnahmen zur Zielerreichung

Sukzessiver Ausbau des Programms „Ausbau von Ganztagsgrundschulen“ in den Nachfolgejahren, so dass jede Grundschule, die Ganztagschule werden möchte, in das Programm aufgenommen werden kann

<u>Produktkennzahlen</u>	Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
Anzahl der Ganztagsgrundschulen	5		25	

Produkt 27201 Stadtbibliothek Hannover	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
				1	2	3	4
Erträge und Aufwendungen							
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		20.162	36.215	12.559	12.559	12.559	12.559
4. sonstige Transfererträge		0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte		823.100	830.145	837.923	845.778	853.712	853.712
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge		12.300	9.415	9.507	9.601	9.697	9.697
12. = Summe ordentliche Erträge		855.562	875.774	859.989	867.939	875.968	875.968
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		7.819.058	7.752.082	7.790.842	7.829.603	7.869.138	7.869.138
14. Aufwendungen für Versorgung		10.549	10.294	10.345	10.397	10.449	10.449
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		1.626.970	91.080	90.169	88.812	86.599	86.599
16. Abschreibungen		805.915	1.177.972	747.324	747.324	747.324	747.324
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen		0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		220.612	234.000	231.847	229.717	227.612	227.612
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		10.483.104	9.265.428	8.870.527	8.905.853	8.941.122	8.941.122
21. ordentliches Ergebnis		-9.627.542	-8.389.653	-8.010.539	-8.037.914	-8.065.154	-8.065.154
22. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		-9.627.542	-8.389.653	-8.010.539	-8.037.914	-8.065.154	-8.065.154

Produkt 27201 Stadtbibliothek Hannover	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		993.309	2.386.108	2.386.108	2.386.108	2.386.108	2.386.108
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-993.309	-2.386.108	-2.386.108	-2.386.108	-2.386.108	-2.386.108
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-10.620.851	-10.775.762	-10.396.647	-10.424.023	-10.451.262	-10.451.262
Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen/Dezernat		963.258	1.034.147	1.039.268	1.044.336	1.049.475	1.049.475
Ergebnis unter Berücksichtigung der fachbereichsinternen Dienstleistungen		-11.584.109	-11.809.909	-11.435.915	-11.468.358	-11.500.737	-11.500.737

Wesentliches Produkt des Teilhaushalts Bibliothek und Schule

Produktnummer	27201	Stadtbibliothek Hannover
Produktgruppe	272	Büchereien
Verantwortungsbereich (OE)	42B	Stadtbibliothek
Produktverantwortliche	Frau Brauns (42.2) T. 0511-168 44437	

Produktbeschreibung

Die Stadtbibliothek Hannover (Zentrale, 17 Stadtteilbibliotheken, Fahrbibliothek) stellt den Einwohnerinnen und Einwohnern der Landeshauptstadt und der Region ein breit gefächertes und aktuelles Medienangebot zur Benutzung in ihren Räumen und zur Ausleihe zur Verfügung.

Sie sichert den Zugang zu Informationen für alle Teile der Bevölkerung und dient der schulischen und beruflichen Aus-, Fort- und Weiterbildung, der Orientierung im Alltag, der Freizeitgestaltung sowie der Unterhaltung.

Als Bildungspartner arbeitet sie vor allem eng mit Kindertagsstätten sowie Schulen zusammen und unterstützt das lebenslange Lernen. Sie ist Ort der Begegnung und der Kommunikation.

Mit ihrem Veranstaltungsprogramm ist sie wichtiger Bestandteil im kulturellen Gefüge der Stadt. Sie betreibt Sprach- und Leseförderung vor allem für Kinder und Jugendliche sowie Menschen mit Migrationshintergrund. Eine weitere Aufgabe ist die Vermittlung von Informations- und Medienkompetenz.

Grundlage(n)

Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage:

Freiwillige Aufgabe

Auftragsgrundlage: Beschlüsse des Rates der LHH zur Errichtung und zum Betrieb einer zentralen Stadtbibliothek und von Stadtteilbibliotheken; Benutzungsbedingungen der Stadtbibliothek i. d. F. vom 16.06.2011

1. Produktziel

Steigerung der Zahl der aktiven Lesekarteninhaber in der Zielgruppe Erstklässler

Maßnahmen zur Zielerreichung

Seit 2008 wird zum Schuljahresbeginn die Aktion „Schulstart“ durchgeführt. Es werden in Absprache mit Schulen /Lehrern alle ersten Klassen der Grundschulen in Hannover durch Bibliotheksbeschäftigte aufgesucht und mit Informationen und attraktiven Werbematerialien rund um die Bibliothek und das Lesen versorgt. Ziel ist es, dass die Kinder in die Bibliothek kommen, um sich einen kostenlosen Leseausweis abzuholen und das Angebot vor Ort kennenzulernen und zu nutzen. Durch diese systematische und flächendeckende Aktion werden alle Grundschulen sowie Schülerinnen und Schüler der ersten Klasse erreicht.

Produktkennzahl

Anteil der Erstklässler in Hannover (ca. 4.200 Schülerinnen und Schüler) die als Lesekarteninhaber registriert und nach einem Jahr noch Nutzer der Stadtbibliothek sind.

Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
50 %	50 %	55 %	55 %

2. Produktziel

Serviceverbesserung und Steigerung der Wirtschaftlichkeit

Maßnahmen zur Zielerreichung

Durch das HSK VII-Projekt „Modernisierung der Stadtbibliothek“ werden in den Jahren 2011 bis 2013 schrittweise die Voraussetzungen für eine Serviceverbesserung mit gleichzeitiger Steigerung der Wirtschaftlichkeit in allen Einrichtungen der Stadtbibliothek geschaffen. Der Rat hat den flächendeckenden Einsatz von RFID-Technik und die Einführung von Selbstverbuchungs- und Rückgabeautomaten sowie Kassenautomaten beschlossen. Dadurch können nach der Einführungsphase technische Tätigkeiten reduziert und Stellen im Ausleihbereich abgebaut bzw. Stellen für die Erledigung neuer Aufgaben im Bereich der Sprach- und Leseförderung eingerichtet werden. Im Rahmen des Projektes „Modernisierung Stadtbibliothek“ wird die dauerhafte Erhöhung des Medienetats zusätzlich zum Konsolidierungsbeitrag erwirtschaftet.

Produktkennzahl

Anteil der über Selbstverbuchung entliehenen Medien am Ausleihaufkommen

Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
0 %	40 %	70 %	100 %

Teilfinanzhaushalt 42 Bibliothek und Schule	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Verpflichtungs- ermächtigung -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung			
					Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Einzahlungen und Auszahlungen	1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10. = Summe der Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit		7.032.720	5.839.171	0	5.889.963	5.941.216	5.993.176	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		105.269.175	41.402.526	0	41.545.483	41.664.358	41.738.687	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		-98.236.455	-35.563.354	0	-35.655.520	-35.723.141	-35.745.510	
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		821.799	0	0	0	0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit								
21. Veräußerung von Sachvermögen								
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen		2.111.000	1.189.000	0	0	0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit		3.000	3.000	0	3.000	0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		2.935.799	1.192.000	0	3.000	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
26. Baumaßnahmen								
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		6.334.368	3.937.000	712.000	2.949.000	2.357.000	2.349.000	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen		2.111.000	1.189.000	0	0	0	0	
29. Aktivierbare Zuwendungen								
30. Sonstige Investitionstätigkeit								
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		8.445.368	5.126.000	712.000	2.949.000	2.357.000	2.349.000	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		-5.509.568	-3.934.000	-712.000	-2.946.000	-2.357.000	-2.349.000	
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-103.746.024	-39.497.354	-712.000	-38.601.520	-38.080.141	-38.094.510	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0	0	0	0	0
37. Summe der Salden aus Zeile 33 und 36		-103.746.024	-39.497.354	-712.000	-38.601.520	-38.080.141	-38.094.510	

Teilhaushalt 43

Bildung und Qualifizierung

- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt

Hinweis zu der Darstellung der Investitionsmaßnahmen:

Investitionsmaßnahmen des Teilhaushaltes 43 befinden sich im TEIL III ab Seite 103

Teilergebnishaushalt 43 Bildung und Qualifizierung Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-
				1	2	3
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾		1.905.400	1.919.900	1.939.098	1.958.490	1.978.073
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		849	19.103	849	849	849
4. sonstige Transfererträge		6.400	221.448	224.548	227.692	230.881
5. öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾		10.000	10.104	10.104	10.104	10.104
6. privatrechtliche Entgelte		4.881.144	4.707.119	4.753.951	4.801.251	4.849.020
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		132.400	202.823	204.904	207.007	209.132
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierte Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		95.276	57.539	57.833	58.302	58.883
12. = Summe ordentliche Erträge		7.031.469	7.138.036	7.191.290	7.263.697	7.336.944
Ordentliche Aufwendungen						
13. Aufwendungen für aktives Personal		14.778.229	14.756.579	14.830.363	14.904.146	14.979.404
14. Aufwendungen für Versorgung		367.503	315.468	317.045	318.622	320.232
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		4.170.139	1.112.356	1.101.428	1.084.852	1.057.816
16. Abschreibungen		143.552	242.710	151.720	151.720	151.720
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		1.599.700	1.599.700	1.599.700	1.599.700	1.599.700
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		2.425.696	2.154.904	2.115.854	2.097.016	2.078.405
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		23.484.821	20.181.718	20.116.112	20.156.058	20.187.277
21. ordentliches Ergebnis		-16.453.351	-13.043.681	-12.924.822	-12.892.361	-12.850.333
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		-16.453.351	-13.043.681	-12.924.822	-12.892.361	-12.850.333
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		69.097	80.597	80.597	80.597	80.597
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		1.555.018	4.058.743	4.058.743	4.058.743	4.058.743
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-1.485.921	-3.978.146	-3.978.146	-3.978.146	-3.978.146
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-17.939.273	-17.021.828	-16.902.968	-16.870.507	-16.828.479

Nachrichtlich:

Der Anteil des Teilhaushaltes Bildung und Qualifizierung an den Fremdkapitalzinsen beträgt 70.917,66 Euro.

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt 43 – Fachbereich Bildung und Qualifizierung

Die Ada-und-Theodor-Lessing-Volkshochschule, der Bereich Stadtteilkulturarbeit, die Musikschule und das Projekt Erinnerungskultur bilden den Fachbereich Bildung und Qualifizierung.

Lust auf Bildung und Kultur

Vielfältige, differenzierte und qualitativ hochwertige Bildungs- und Kulturangebote sind eine Stärke des Fachbereichs.

Er bietet bürgernahe Bildung – zentral und stadtteilorientiert – in Form von

- Angeboten, um qualifizierte Abschlüsse (formale Bildung) zu erreichen,
- Angeboten in verbindlichen Strukturen, um kulturelle und musisch-kulturelle Fähigkeiten und Kompetenzen zu fördern und die Persönlichkeit zu stärken (non-formale Bildung),
- Lernmöglichkeiten im Sinne gegenseitiger Unterstützung und Vernetzung, um allgemeine Kompetenzen zu erweitern und die eigene Persönlichkeit weiter zu entwickeln (informelle Bildung),
- kulturellen Begegnungen, Kulturförderung, Kommunikation mit Kunst und Künstlern.

Zielgerichtet für Qualität

Die Bildungs- und Kulturarbeit ist gelungen, wenn

- Menschen die Freude am Lernen erfahren und sie damit eine wichtige Voraussetzung zum lebenslangen Lernen gewinnen,
- sie den Menschen die Teilnahme am öffentlichen Leben ermöglicht,
- die Menschen eine Stärkung ihrer Persönlichkeit erfahren,
- die gesetzten Lernziele erreicht werden,
- Menschen neu für Bildung und Kultur interessiert werden,
- die soziale, politische und kulturelle Beteiligung von Menschen erhöht wird.

Teilhaushalt 43 Bildung und Qualifizierung	Erträge incl. Interne Leistungsverrechnung	Aufwendungen incl. Interne Leistungsverrechnung	zzgl. Anteil fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	Ergebnis
Summe	7.218.632	24.240.460	0	-17.021.828
Produkt 26301 Musikschule	1.357.525	3.801.814	216.302	-2.660.591
Produkt 27101 Volkshochschule	4.276.023	8.109.336	422.460	-4.255.773
Produkt 27301 Stadtteilkulturarbeit	1.528.902	10.587.462	269.607	-9.328.167
Produkt 28103 Erinnerungsarbeit	28.330	791.611	14.016	-777.297
Fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	27.852	950.237	-922.384	-1

Erläuterungen zu der Liste der Produkte des Teilergebnishaushaltes 43 – Fachbereich Bildung und Qualifizierung

Produkt 27101 Volkshochschule

Die Ada-und-Theodor-Lessing Volkshochschule sichert als anerkannte Einrichtung das Grundangebot an Erwachsenenbildung für alle Einwohnerinnen und Einwohner der Landeshauptstadt und profiliert gemeinwohlorientierte Bildungsmaßnahmen, die den besonderen gesellschaftlichen Erfordernissen entsprechen. Sie versteht ihren öffentlichen Bildungsauftrag in der Gewährleistung der inhaltlichen, sozialen und regionalen Erreichbarkeit ihrer Angebote für alle Bürgerinnen und Bürger der LHH. Die Ada-und-Theodor-Lessing Volkshochschule stellt im Rahmen ihrer Weiterbildungsberatung individuelle Kompetenzfeststellung und trägerneutrale Bildungsberatung nach den gesetzlichen Vorgaben sicher.

Produkt 27301 Stadtteilkulturarbeit

Die Stadtteilkulturarbeit ermöglicht mit einer Vielzahl kultureller Angebote den Zugang zu Kunst und Kultur, unterstützt das lebenslange Lernen, das ehrenamtliche Engagement und bildet mit den Freizeitheimen und Kulturtreffs ein Netzwerk der kulturellen Infrastruktur in den Stadtteilen. Die Stadtteilkulturarbeit bietet insbesondere für Institutionen eine aktivierende Beratung zur Methodik und Umsetzung kultureller Bildungsprozesse.

Produkt 28103 Erinnerungskultur

Für alle Menschen in Hannover soll die Geschichte der Stadt lebendig gehalten werden. Dies gilt insbesondere für die Zeit des Nationalsozialismus. Es werden Mahnmale, Stadttafeln, Stolpersteine und andere Objekte errichtet und unterhalten. Vor allem in Kooperation mit dem „Netzwerk Erinnerung und Zukunft“ werden Dokumentationen erstellt und Projekte und Veranstaltungen realisiert.

Produkt 26301 Musikschule	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		115.000	115.000	116.150	117.312	118.485	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge		0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte		1.202.700	1.215.107	1.227.258	1.239.531	1.251.925	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		21.300	21.300	21.556	21.813	22.075	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge		8.109	6.119	6.155	6.207	6.269	
12. = Summe ordentliche Erträge		1.347.109	1.357.526	1.371.119	1.384.863	1.398.754	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		3.103.622	3.290.612	3.307.065	3.323.518	3.340.300	
14. Aufwendungen für Versorgung		29.290	29.247	29.393	29.539	29.689	
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		234.537	53.113	52.582	51.791	50.500	
16. Abschreibungen		10.054	17.355	13.054	13.054	13.054	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen		0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		84.891	89.170	68.659	68.155	67.658	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		3.462.394	3.479.497	3.470.753	3.486.057	3.501.201	
21. ordentliches Ergebnis		-2.115.285	-2.121.972	-2.099.634	-2.101.194	-2.102.447	
22. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		-2.115.285	-2.121.972	-2.099.634	-2.101.194	-2.102.447	

Produkt 26301 Musikschule	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		149.079	322.318	322.318	322.318	322.318	322.318
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-149.079	-322.318	-322.318	-322.318	-322.318	-322.318
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-2.264.364	-2.444.289	-2.421.952	-2.423.512	-2.424.765	
Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen/Dezernat		219.819	216.302	217.176	218.013	218.821	
Ergebnis unter Berücksichtigung der fachbereichsinternen Dienstleistungen		-2.484.183	-2.660.591	-2.639.128	-2.641.525	-2.643.586	

Wesentliches Produkt des Teilhaushalts Bildung und Qualifizierung

Produktnummer	26301	Musikschule
Produktgruppe	263	Musikschulen
Verantwortungsbereich (OE)	43.3	Musikschule Hannover
Produktverantwortlicher	Herr Beck T. 0511-168 45979	

Produktbeschreibung

Die Musikschule der Landeshauptstadt Hannover bietet Kinder ab dem 1. Lebensjahr, Jugendlichen und Erwachsenen eine umfassende musikalische Ausbildung sowie vielfältige Möglichkeiten zur musikalischen Betätigung.

Das Angebot umfasst ein breit gefächertes Unterrichtsangebot nahezu aller traditionellen und popularen Musikinstrumenten sowie Gesang, von Anfängerkursen bis hin zur Vorbereitung auf das Musikstudium.

Grundlage(n)

Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage:

Freiwillige Aufgabe

Auftragsgrundlage: Entgeltordnung / Satzung der Landeshauptstadt Hannover

1. Produktziel

Sicherstellung und Weiterentwicklung des Zuganges zur qualifizierten musikalischen Bildung für alle Bevölkerungsgruppen / Breitenförderung

Maßnahmen zur Zielerreichung

- Einrichtung eines Grundangebotes / Basisunterrichtes in ca. 70 % der Stadtteile
- Einrichtung von Instrumentalunterricht mit mehr als 15 Stunden im Stadtbezirk
- Erweiterung der Kooperationen mit allgemeinbildende Schulen und Kindertagesstätten
- Offensiver Umgang mit der Bekanntgabe der Ermäßigungsmöglichkeiten des Unterrichtsentgeltes

Produktkennzahlen

	Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
Anzahl der Stadtteile mit Grundangeboten	29	31	33	33
Anzahl der Stadtbezirke mit mehr als 15 Stunden Instrumentalunterricht	10	10	11	11
Anzahl der Schüler in Kooperationen	1.707	1.700	1.800	1.800
Anzahl der Ermäßigungsfälle	249	275	300	325

Teilfinanzhaushalt 43 Bildung und Qualifizierung	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Verpflichtungs- ermächtigung -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung			
					Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Einzahlungen und Auszahlungen	1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10. = Summe der Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit		6.936.744	7.062.695	0	7.133.921	7.205.873	7.278.552	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		23.135.478	19.701.312	0	19.725.507	19.764.264	19.794.271	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		-16.198.734	-12.638.616	0	-12.591.585	-12.558.391	-12.515.719	
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit								
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit								
21. Veräußerung von Sachvermögen								
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen								
23. sonstige Investitionstätigkeit								
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
26. Baumaßnahmen		44.983	63.000	0	20.000	0	0	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		531.292	306.000	215.000	493.000	242.000	78.000	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen								
29. Aktivierbare Zuwendungen								
30. Sonstige Investitionstätigkeit								
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		576.275	369.000	215.000	513.000	242.000	78.000	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		-576.275	-369.000	-215.000	-513.000	-242.000	-78.000	
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-16.775.010	-13.007.616	-215.000	-13.104.585	-12.800.391	-12.593.719	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
37. Summe der Salden aus Zeile 33 und 36		-16.775.010	-13.007.616	-215.000	-13.104.585	-12.800.391	-12.593.719	

Teilhaushalt 46

Herrenhäuser Gärten

- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt

Hinweis zu der Darstellung der Investitionsmaßnahmen:

Investitionsmaßnahmen des Teilhaushaltes 46 befinden sich im TEIL III ab Seite 114

Teilergebnishaushalt 46 Herrenhäuser Gärten	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-
				1	2	3
Erträge und Aufwendungen						
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾		574.220	25.565	25.565	25.565	25.565
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾						
6. privatrechtliche Entgelte		1.713.000	1.473.890	1.487.770	1.501.789	1.515.947
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		10.631	91.000	92.092	93.193	94.312
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierte Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		12.174	9.007	9.052	9.125	9.216
12. = Summe ordentliche Erträge		2.319.025	1.608.463	1.623.480	1.638.673	1.654.041
Ordentliche Aufwendungen						
13. Aufwendungen für aktives Personal		4.699.157	5.081.513	5.106.921	5.132.329	5.158.244
14. Aufwendungen für Versorgung		51.928	53.841	54.110	54.380	54.654
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		2.099.188	3.167.850	3.136.179	3.088.970	3.011.990
16. Abschreibungen		1.729.036	1.854.890	1.800.722	1.800.722	1.800.722
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		1.557.920	1.005.725	997.465	989.305	981.255
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		10.137.229	11.163.820	11.095.399	11.065.707	11.006.866
21. ordentliches Ergebnis		-7.818.203	-9.555.356	-9.471.918	-9.427.034	-9.352.825
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		-7.818.203	-9.555.356	-9.471.918	-9.427.034	-9.352.825
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		93.737	211.032	211.032	211.032	211.032
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-93.737	-211.032	-211.032	-211.032	-211.032
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-7.911.941	-9.766.389	-9.682.951	-9.638.067	-9.563.857

Nachrichtlich:

Der Anteil des Teilergebnishaltes Herrenhäuser Gärten an den Fremdkapitalzinsen beträgt 9.000,57 Euro.

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt 46 - Fachbereich Herrenhäuser Gärten

Die Herrenhäuser Gärten, bestehend aus dem Großen Garten, dem Georgengarten und dem Berggarten gehören zu den schönsten Parkanlagen Europas. Seit über dreihundert Jahren sind die sie eine herausragende Attraktion Hannovers.

Der Große Garten ist einer der wenigen barocken Gärten in Deutschland, der noch in seiner gesamten Struktur erhalten ist. Großes Parterre, Gartentheater, Grotte von Niki de Saint Phalle und die Wasserspiele sind immer ein besonderes Erlebnis.

Der im 19. Jahrhundert angelegte Georgengarten mit der zwei Kilometer langen Lindenallee ist ein gutes Beispiel eines Landschaftsgartens, eine Ideallandschaft mit Wasserflächen, Wiesen und Gehölzgruppen. Er hat sich zu einem der beliebtesten Volksparks Hannovers entwickelt mit zahlreichen informellen Sport- und Freizeitaktivitäten.

Der Berggarten hat eine Jahrhunderte alte Tradition als Botanischer Schaugarten. Er ist einer der schönsten Botanischen Gärten Deutschlands mit rund 11.000 verschiedenen Pflanzen aus unterschiedlichen Klimazonen und einer der weltweit größten Orchideensammlung.

Der Fachbereich Herrenhäuser Gärten ist Veranstalter der neu konzipierten, internationalen KunstFestSpiele. Gärten, Gartentheater und das Galerie- und Orangeriegebäude werden für Veranstaltungen, wie Feuerwerkswettbewerbe, Kleines Fest im Großen Garten, Musicals, Gartenfestivals, Empfänge, Konzerte und Ausstellungen vermietet.

Teilhaushalt 46 Herrenhäuser Gärten	Erträge incl. Interne Leistungsverrechnung	Aufwendungen incl. Interne Leistungsverrechnung	zzgl. Anteil fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	Ergebnis
Summe	1.608.462	11.374.852	0	-9.766.390
Produkt 26102 Herrenh. Veranstaltungen/Vermietungen	384.791	1.886.300	105.970	-1.607.479
Produkt 52301 Herrenhäuser Gärten	1.219.523	8.729.394	649.040	-8.158.911
Fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	4.148	759.158	-755.010	0

Erläuterungen zu der Liste der Produkte des Teilergebnishaushaltes 46 – Fachbereich Herrenhäuser Gärten

Produkt 26102 Herrenhäuser Gärten, Veranstaltungen/Vermietungen

In den Herrenhäuser Gärten finden die Festwochen Herrenhausen sowie der Internationale Feuerwerkswettbewerb und verschiedene kulturelle Veranstaltungen statt.

Produkt 52301 Herrenhäuser Gärten	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
4. sonstige Transfererträge		0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte		1.256.000	1.119.523	1.129.860	1.140.299	1.150.843	1.150.843
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		10.631	91.000	92.092	93.193	94.312	94.312
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		1.275.631	1.219.523	1.230.952	1.242.493	1.254.155	1.254.155
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		3.442.243	3.735.578	3.754.256	3.772.935	3.791.986	3.791.986
14. Aufwendungen für Versorgung		4.728	3.850	3.869	3.888	3.908	3.908
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		1.890.696	2.884.314	2.855.479	2.812.494	2.742.404	2.742.404
16. Abschreibungen		1.514.036	1.611.784	1.580.722	1.580.722	1.580.722	1.580.722
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen		0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		291.700	285.460	284.224	283.015	281.843	281.843
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		7.143.403	8.520.986	8.478.550	8.453.054	8.400.863	8.400.863
21. ordentliches Ergebnis		-5.867.772	-7.301.463	-7.247.598	-7.210.562	-7.146.708	-7.146.708
22. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		-5.867.772	-7.301.463	-7.247.598	-7.210.562	-7.146.708	-7.146.708

Produkt 52301 Herrenhäuser Gärten	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		91.132	208.408	208.408	208.408	208.408	208.408
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-91.132	-208.408	-208.408	-208.408	-208.408	-208.408
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-5.958.904	-7.509.871	-7.456.007	-7.418.970	-7.355.116	
Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen/Dezernat		749.056	649.040	652.286	655.520	658.812	
Ergebnis unter Berücksichtigung der fachbereichsinternen Dienstleistungen		-6.707.960	-8.158.911	-8.108.292	-8.074.490	-8.013.928	

Wesentliches Produkt des Teilhaushalts Herrenhausen

Produktnummer	52301	Herrenhäuser Gärten
Produktgruppe	523	<i>Denkmalschutz und Pflege</i>
Verantwortungsbereich (OE)	46.1	<i>Gärten, Gebäude und Betriebseinrichtungen</i>
Produktverantwortliche	<i>Frau Dr. Seegert, T. 0511- 168 47567</i>	

Produktbeschreibung

Die Herrenhäuser Gärten, bestehend aus dem Großen Garten, dem Georgengarten und dem Berggarten, gehören zu den schönsten Parkanlagen Europas.

Seit über dreihundert Jahren werden die Herrenhäuser Gärten durch besondere Pflege, Erhaltung und Erneuerung der historischen Baudenkmäler und Pflanzen den Besuchern als eine herausragende Attraktion Hannovers präsentiert.

Grundlage(n)

Pflichtaufgabe Rechtsgrundlage: Erhalt der Anlage lt. Niedersächsischem Denkmalschutzgesetz

Freiwillige Aufgabe Auftragsgrundlage:

Produktziel

Erhöhung des Bekanntheitsgrades der Gärten als bedeutender Imagefaktor der Stadt Hannover und Stabilisierung der Besucherzahlen trotz der Baustelle des Herrenhäuser Schlosses.

Maßnahmen zur Zielerreichung

_Sicherung des herausragenden Pflegezustandes.

Weitere Investitionen in die Anlagen, Gebäude und Bauwerke zur Sicherung des historischen Zustandes und Verbesserung des Besucher-services.

Verstärkte Marketingaktivitäten und Informationen.

Erweiterung der Angebote (wie Pflanzenausstellungen und Sonderveranstaltungen, spezielle Angebote für Gruppenreisende und Informationsbroschüren).

Produktkennzahl

	Stand 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
Anzahl der Eintritt zahlenden Gartenbesucher	430.000	430.000	470.000	470.000
Reduzierung der Zahlen durch Schlossbaustelle				

Teilfinanzhaushalt 46 Herrenhäuser Gärten	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Verpflichtungs- ermächtigung -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung			
					Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Einzahlungen und Auszahlungen	1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10. = Summe der Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit			2.297.851	1.590.455	0	1.605.427	1.620.547	1.635.825
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			8.376.141	9.253.975	0	9.239.447	9.209.481	9.150.360
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit			-6.078.290	-7.663.519	0	-7.634.019	-7.588.933	-7.514.535
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit								
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit								
21. Veräußerung von Sachvermögen								
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen								
23. sonstige Investitionstätigkeit								
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
26. Baumaßnahmen			1.300.000	2.119.000	500.000	500.000	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen			2.753.000	1.215.000	0	1.800.000	1.000.000	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen								
29. Aktivierbare Zuwendungen								
30. Sonstige Investitionstätigkeit								
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit			4.053.000	3.334.000	500.000	2.300.000	1.000.000	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit			-4.053.000	-3.334.000	-500.000	-2.300.000	-1.000.000	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag			-10.131.290	-10.997.519	-500.000	-9.934.019	-8.588.933	-7.514.535
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit			0	0	0	0	0	0
37. Summe der Salden aus Zeile 33 und 36			-10.131.290	-10.997.519	-500.000	-9.934.019	-8.588.933	-7.514.535

Teilhaushalt 50

Soziales

- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt

Hinweis zu der Darstellung der Investitionsmaßnahmen:

Investitionsmaßnahmen des Teilhaushaltes 50 befinden sich im TEIL III ab Seite 119

Teilergebnishaushalt 50 Soziales Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-
				1	2	3
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾		13.460.160	12.944.715	13.073.773	13.204.120	13.335.759
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		4.847	2.699	2.701	2.701	2.701
4. sonstige Transfererträge		15.953.150	15.303.468	15.490.991	15.680.240	15.872.549
5. öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾		100	101	101	101	101
6. privatrechtliche Entgelte		419.060	351.275	351.293	351.312	351.330
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		54.921.643	51.653.849	52.181.840	52.714.994	53.253.890
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierte Eigenleistungen		0	85.000	85.000	85.000	85.000
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		1.635.923	728.997	732.690	738.590	745.916
12. = Summe ordentliche Erträge		86.394.883	81.070.106	81.918.390	82.777.061	83.647.247
Ordentliche Aufwendungen						
13. Aufwendungen für aktives Personal		37.110.695	26.116.213	26.246.794	26.377.375	26.510.568
14. Aufwendungen für Versorgung		6.104.087	3.860.039	3.879.339	3.898.639	3.918.326
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		9.851.282	3.000.486	2.970.301	2.924.436	2.849.639
16. Abschreibungen		161.495	218.600	267.876	267.876	267.876
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		134.693.082	138.346.725	139.219.871	140.096.383	140.988.252
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		4.537.771	2.061.935	2.053.968	2.038.211	2.022.690
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		192.458.414	173.604.000	174.638.151	175.602.923	176.557.353
21. ordentliches Ergebnis		-106.063.530	-92.533.894	-92.719.761	-92.825.861	-92.910.105
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		-106.063.530	-92.533.894	-92.719.761	-92.825.861	-92.910.105
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		713.539	1.536.280	1.536.280	1.536.280	1.536.280
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		2.127.045	2.803.498	2.803.498	2.803.498	2.803.498
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-1.413.505	-1.267.218	-1.267.218	-1.267.218	-1.267.218
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-107.477.036	-93.801.112	-93.986.979	-94.093.080	-94.177.324

Nachrichtlich:

Der Anteil des Teilhaushaltes Soziales an den Fremdkapitalzinsen beträgt 75.347,60 Euro.

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt 50 – Fachbereich Soziales

In diesem Teilhaushalt befinden sich Produkte, die ausschließlich vom Fachbereich Soziales bewirtschaftet werden. Es sind die Produkte 11131 Behindertenangelegenheiten, 11132 Städtische Beschäftigungsmaßnahmen, 31102 Schuldnerberatung, 31291 Beschäftigungsförderung, 31292 Personalkosten SGB II JC u. Reg. Hann., 31501 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, 34401 Hilfen f. Heimkehrer und politische Häftlinge, 34501 Landesblindengeld, 34601 Wohngeld, 35101 Sonstige soziale Angelegenheiten, 35102 Bürgerschaftliches Engagement / soziale Stadtteilentwicklung und 41401 Drogenhilfe/Heroinprojekt.

Zur Zeit wird eine Verschiebung der Produkte 31103, 31104 und 31191 in den Teilhaushalt 59 vorbereitet, die entsprechende Darstellung ist dann im vom Rat beschlossenen Haushalt sichtbar.

Teilhaushalt 50	Erträge	Aufwendungen	zzgl. Anteil	Ergebnis
Soziales	incl.Interne Leistungsverrechnung	incl.Interne Leistungsverrechnung	fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	
Summe	81.838.243	176.299.575	-2.633.488	-91.827.844
Produkt 11131 Behindertenangelegenheiten	96.900	179.400	0	-82.500
Produkt 11132 Städtische Beschäftigungsmaßnahmen	1.213.705	4.008.936	179.761	-2.974.992
Produkt 31102 Schuldnerberatung	301.788	335.380	106.028	-139.620
Produkt 31103 H zur Überw. bes. soz. Schwierigkeit	6.198.000	6.198.000	0	0
Produkt 31104 Eingliederungshilfe	32.591.990	105.611.000	0	-73.019.010
Produkt 31191 Verwaltung der Sozialhilfe FB 50	0	5.978	0	-5.978
Produkt 31291 Beschäftigungsförderung	6.258.982	7.273.650	1.346.684	-2.361.352
Produkt 31292 Personalkosten SGB II JC u. Reg.Hannover	13.397.447	14.903.958	4.035.807	-5.542.318
Produkt 31501 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose	0	371.000	0	-371.000
Produkt 34401 Hilfen f. Heimkehrer u. polit. Häftlinge	412.000	412.000	0	0
Produkt 34501 Landesblindengeld	2.129.400	2.129.400	0	0
Produkt 34601 Wohngeld	18.096.536	20.667.796	682.608	-3.253.868
Produkt 35101 Sonstige soziale Angelegenheiten	5.000	991.500	0	-986.500
Produkt 35102 Bürgersch. Engagem. soz. Stadtteilentw.	4.420	1.865.925	271.553	-2.133.058
Produkt 41401 Drogenhilfe/Heroinprojekt	860.561	1.818.209	0	-957.648
Fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	271.514	9.527.443	-9.255.929	0

Erläuterungen zu der Liste der Produkte des Teilhaushaltes 50 – Fachbereich Soziales

Produkt 11131 Behindertenangelegenheiten

Niedersächsisches Behindertengleichstellungsgesetz (NBGG)

Ziel dieses Gesetzes ist es, Benachteiligungen von Menschen mit Behinderungen zu beseitigen und zu verhindern sowie die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Leben in der Gesellschaft zu gewährleisten und ihnen eine selbstbestimmte Lebensführung zu ermöglichen.

Deklaration von Barcelona; Im Mittelpunkt der Deklaration steht, das Recht der Menschen mit Behinderungen auf Gleichbehandlung als BürgerInnen in der Gesellschaft zu verankern.

Produkt 11132 Städtische Beschäftigungsmaßnahmen

In diesem Produkt sind städtische Zuwendungen und Projekte für Beschäftigungsmaßnahmen ausgewiesen, die über die Aktivitäten des Stützpunktes Hölderlinstraße (Produkt 31291) hinausgehen. Betroffen sind die Personenkreise über und unter 25 Jahre (bisher Finanzstelle 0215.000):

1. Finanzierungsanteile für städtische Beschäftigungsmaßnahmen im Programm Arbeit und Umwelt
2. Zuwendungen und Beihilfen zu Projekten Dritter im Interesse der Beschäftigungsförderung,
3. Maßnahmen der Jugendberufshilfe und die Ausbildungsinitiative,
4. Projekte Pro Aktiv Center (PACE), Ausbildungsoffensive Stöcken (Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier - BIWAQ), Lange Nacht der Berufe.

Produkt 31102 Schuldnerberatung

Die Schuldnerberatung soll verschuldeten Menschen helfen, wieder ein schuldenfreies Leben führen zu können.

Für diese Dienstleistung werden folgende Einnahmen realisiert:

Land Niedersachsen – Zuwendung für soziale Schuldnerberatung, Land Niedersachsen – Pauschalen für Einzelfallabrechnung; Schuldner- und Insolvenzberatung; Region Hannover - Pauschalen für die Beratung im Rahmen des SGB II, § 16 Absatz 2; Region Hannover - Pauschalen für die Präventionsarbeit im Jobcenter U 25

Produkt 31103 Überwindung besonderer sozialen Schwierigkeiten – Verlagerung in den TH 59

Die Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (§§ 67 bis 69 SGB XII) richtet sich an Personen, deren besondere Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind, sofern sie diese nicht aus eigener Kraft überwinden können.

Hierzu gehören:

- Ambulante Maßnahmen im Rahmen der Beratung
- Persönliche Betreuung
- Wirtschaftlichen Hilfen nach dem 3. und 4. Kapitel des SGB XII.

Die erbrachten Leistungen werden vom örtlichen und überörtlichen Träger der Sozialhilfe in voller Höhe erstattet.

Produkt 31191 Verwaltung der Sozialhilfe FB 50

Das Produkt wurde aus sachgerechten Gründen in den Teilhaushalt 59 – Soziale Hilfen verlagert.

Produkt 31292 Personalkosten SGB II JC u. Reg. Hann.

Das Produkt betrifft die Personalkosten für die Beamtinnen und Beamten sowie Beschäftigten, die für die Aufgabenerfüllung aus dem SGB II dem JobCenter Region Hannover im Wege der Zuweisung ab 01.01.2005 befristet bis 31.12.2015 zur Verfügung gestellt sind. Die beiden Träger Agentur für Arbeit wie Region Hannover erstatten der Stadt für das gestellte Personal die Kosten pauschal nach der jeweils geltenden Tabelle der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsvereinfachung (KGSt) zu den Kosten eines Arbeitsplatzes. Zusätzlich wird auf die 100% Bruttopersonalkosten ein Gemeinkostenzuschlag von 10% erstattet. Maßgeblich für die Höhe der Personalausgaben wie der Personalkostenerstattung ist die jeweilige Besoldungs/Entgeltgruppe des zugewiesenen Personals.

Produkt 31501 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose

In diesem Produkt werden die Zuwendungen für Wohnungslose ausgewiesen. Kostenstelle 50008000.

Die Zuwendungen für die Tagesaufenthalte in Hannover werden auf der Grundlage von Vereinbarungen über die ambulante Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten in Tagesaufenthalten gewährt.

Programm Winternothilfe für Obdachlose in Hannover

Für dieses Programm wurden 25.000,00 € zur Verfügung gestellt, um auf die Bedürfnisse von obdachlosen Menschen in der Stadt schnell und koordiniert reagieren zu können. Bereits vor Einbruch der Frostperiode werden Personal- und Sachressourcen angelegt, damit Gesundheitsgefährdungen für den Personenkreis, der keine weitergehenden Hilfen akzeptiert, weit gehend vermieden werden können.

Produkt 34401 Hilfen für Heimkehrer u. politische Häftlinge

Nach § 17 (Kapitalentschädigungen) und § 17 a (besondere Zuwendung) des Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetzes (StrRehaG) erhalten ehemalige politische Häftlinge, die ihren Status durch eine Rehabilitierungsentscheidung eines deutschen Gerichts oder eine Bescheinigung nach § 10 Abs. 4 des Häftlingshilfegesetzes (HHG) nachweisen können, auf Antrag einmalige oder rentenähnliche Geldleistungen.

Die Kapitalentschädigung beträgt 306,78 Euro für jeden angefangenen Kalendermonat einer mit wesentlichen Grundsätzen einer freiheitlichen rechtsstaatlichen Ordnung unvereinbaren Freiheitsentziehung; die monatliche besondere Zuwendung für Haftopfer, die eine entsprechende Freiheitsentziehung von insgesamt mindestens sechs Monaten erlitten haben, beläuft sich bei Bedürftigkeit auf bis zu 250 Euro monatlich.

Die Kosten werden zu 65 % vom Bund und zu 35 % vom Land Niedersachsen getragen. Das Land Niedersachsen weist uns die Haushaltsmittel aufgrund spitz berechneter Mittelanmeldungen zu.

Produkt 34501 Landesblindengeld

Dieses Produkt beinhaltet Leistungen nach dem Nds. Gesetz über das Landesblindengeld für Zivilblinde, die blinden Menschen einkommens- und vermögensunabhängig gewährt werden.

Die Leistungen des Landesblindengeldes werden in voller Höhe vom Land erstattet.

Produkt 34601 Wohngeld

Gewährung von Leistungen in Form von Mietzuschuss für Mietwohnraum und Lastenzuschuss für Eigentumswohnraum.

Die Ausgaben werden in voller Höhe vom Land erstattet. Die Rechnungsergebnisse der Einnahmen und Ausgaben können durch den Abrechnungsmodus mit der Investitions- und Förderbank Niedersachsens (NBank) voneinander abweichen.

Produkt 35101 Sonstige soziale Angelegenheiten

Auftrag

3510101000 Erstattung für STÄRKEN vor Ort s. 50012100

Kostenstelle

50012200 Die Aufteilung der Zuwendungen für die verschiedenen Maßnahmen ist im Zuwendungsverzeichnis dargestellt.
Dazu gehört u.a. das Projekt STÄRKEN vor Ort.

50012100 STÄRKEN vor Ort
Das Programm begann 2009, ist für 3 Jahre angelegt und fördert die soziale, schulische und berufliche Integration sozial benachteiligter Jugendlicher und Frauen. Weitere Adressaten sind Netzwerke und Organisationen, die sich für die soziale und berufliche Integration dieser Zielgruppen einsetzen. (Einnahme s. 3510100001).

Produkt 35102 Bürgerschaftliches Engagement/ soziale Stadtteilentwicklung

Sonstige soziale Hilfen und Leistungen:

Zuwendungen für das Programm LOS und Soziale Stadt; Mittel für SchMitt e.V., Mittel für das Freiwilligenzentrum; Mittel für den Modellversuch; „Förderung des Aufbaus nachbarschaftlicher Systeme“; Mittel für den Hannover-Pass; Mittel für Projekte und Veranstaltungen zum bürgerschaftlichen Engagement; Förderfond zur Anerkennung von bürgerschaftlichem Engagement, Sachmittel zur Einführung der Ehrenamts-card; Sachmittel für die Gemeinwesenarbeit, Aufwendungen für den Hannover-Aktiv-Pass

Produkt 41401 Drogenhilfe/Heroinprojekt

Das Gesundheitsamt ist am 01. November 2001 in die Zuständigkeit der Region Hannover übergegangen. Die Zuwendungen für die Drogenbekämpfung werden weiterhin von der Stadt Hannover gewährt und teilweise von der Region Hannover erstattet.

Kostenstelle

50014100 – übrige Drogenhilfe Die Aufteilung der Zuwendungen für die verschiedenen Maßnahmen ist im Zuwendungsverzeichnis dargestellt.

50014000 – Heroinprojekt Die Heroingabe wird fortgesetzt, die Stadt hat Vereinbarungen mit dem Land, der Region Hannover, der Med. Hochschule und der STEP abgeschlossen (siehe auch Beschlussdrucks. Nr. 2418/2008).

Hinweis zu dem Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen:

Die hier ausgewiesene Differenz wird im Teilhaushalt 59 – Produkt 31194 dargestellt.

Produkt 31104 Eingliederungshilfe	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge		12.620.000	12.771.440	12.924.697	13.079.232	13.236.320	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		21.247.500	19.820.550	20.019.807	20.221.046	20.424.320	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		33.867.500	32.591.990	32.944.504	33.300.278	33.660.640	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung		0	0	0	0	0	0
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen		0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen		99.731.000	105.414.625	105.997.404	106.581.299	107.175.733	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		3.229.000	196.375	198.731	201.107	203.524	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		102.960.000	105.611.000	106.196.134	106.782.406	107.379.257	
21. ordentliches Ergebnis		-69.092.500	-73.019.010	-73.251.630	-73.482.128	-73.718.616	
22. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		-69.092.500	-73.019.010	-73.251.630	-73.482.128	-73.718.616	

Produkt 31104 Eingliederungshilfe	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-69.092.500	-73.019.010	-73.251.630	-73.482.128	-73.718.616	
Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen/Dezernat		0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung der fachbereichsinternen Dienstleistungen		-69.092.500	-73.019.010	-73.251.630	-73.482.128	-73.718.616	

Produkt 31291 Beschäftigungsförderung	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		12.771.700	3.027.460	3.057.735	3.088.312	3.119.192	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		4.847	2.699	2.701	2.701	2.701	
4. sonstige Transfererträge		2.744.750	1.943.146	1.970.350	1.997.943	2.025.924	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	
6. privatrechtliche Entgelte		300.160	302.372	302.372	302.372	302.372	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		3.576.400	104.000	105.040	106.090	107.151	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0	0	0	
9. aktivierte Eigenleistungen		0	85.000	85.000	85.000	85.000	
10. Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge		739.270	26.165	26.293	26.500	26.758	
12. = Summe ordentliche Erträge		20.137.127	5.490.842	5.549.491	5.608.918	5.669.099	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		18.880.550	4.232.341	4.253.503	4.274.664	4.296.249	
14. Aufwendungen für Versorgung		2.786.676	139.519	140.217	140.915	141.626	
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		6.399.958	1.716.886	1.700.305	1.674.715	1.632.981	
16. Abschreibungen		130.379	150.254	129.857	129.857	129.857	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen		0	0	0	0	0	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		121.700	926.730	918.618	910.598	902.676	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		28.319.263	7.165.731	7.142.500	7.130.750	7.103.390	
21. ordentliches Ergebnis		-8.182.136	-1.674.888	-1.593.009	-1.521.831	-1.434.291	
22. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	
25. Jahresergebnis		-8.182.136	-1.674.888	-1.593.009	-1.521.831	-1.434.291	

Produkt 31291 Beschäftigungsförderung	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		356.770	768.140	768.140	768.140	768.140	768.140
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		104.354	107.920	107.920	107.920	107.920	107.920
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		252.416	660.220	660.220	660.220	660.220	660.220
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-7.929.721	-1.014.668	-932.789	-861.611	-774.070	
Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen/Dezernat		2.613.969	1.346.684	1.359.440	1.362.380	1.364.937	
Ergebnis unter Berücksichtigung der fachbereichsinternen Dienstleistungen		-10.543.689	-2.361.353	-2.292.230	-2.223.991	-2.139.007	

Wesentliches Produkt des Teilhaushalts Soziales

Produktnummer	31291	Beschäftigungsförderung
Produktgruppe	312	Beschäftigungsförderung
Verantwortungsbereich	50.4	Beschäftigungsförderung u. Stützpunkt Hölderlinstraße
Produktverantwortlicher	Herr Sbresny, T. 0511 – 1684 3224	

Produktbeschreibung

Der Stützpunkt Hölderlinstrasse ist für die Organisation und Durchführung von Eingliederungsmaßnahmen nach dem SGB II und III zuständig.

dazugehörige Aufgaben

1. Arbeitsgelegenheiten
2. Sozialversicherungspflichtige Tätigkeiten

Grundlage(n)

- Pflichtaufgabe Rechtsgrundlage:
- Freiwillige Aufgabe Auftragsgrundlage: Ratsbeschlüsse über städtische arbeitsmarktpolitische Aktivitäten

Produktziel

Wiedereingliederung von Langzeitarbeitslosen in die Arbeitswelt

Maßnahmen zur Zielerreichung

Arbeits- und Qualifizierungsangebote an das JobCenter Region Hannover und die Bundesagentur für Arbeit

Produktkennzahl

	Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
Anzahl MaßnahmeteilnehmerInnen:				
- Stützpunkt Hölderlinstraße	537	500	330	330
- Andere städtische Fachbereiche und Betriebe	186	150	150	150

Teilfinanzhaushalt 50 Soziales	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Verpflichtungs- ermächtigung -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung			
					Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Einzahlungen und Auszahlungen	1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10. = Summe der Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit		84.771.363	80.270.659	0	81.115.383	81.968.288	82.831.286	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		189.040.885	171.052.126	0	172.025.335	172.978.440	173.920.971	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		-104.269.522	-90.781.466	0	-90.909.952	-91.010.151	-91.089.684	
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit								
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit								
21. Veräußerung von Sachvermögen								
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen								
23. sonstige Investitionstätigkeit								
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
26. Baumaßnahmen		50.000	100.000	75.000	50.000	50.000	50.000	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		89.955	725.000	0	65.000	65.000	65.000	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen								
29. Aktivierbare Zuwendungen								
30. Sonstige Investitionstätigkeit								
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		139.955	825.000	75.000	115.000	115.000	115.000	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		-139.955	-825.000	-75.000	-115.000	-115.000	-115.000	
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-104.409.477	-91.606.466	-75.000	-91.024.952	-91.125.151	-91.204.684	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
37. Summe der Salden aus Zeile 33 und 36		-104.409.477	-91.606.466	-75.000	-91.024.952	-91.125.151	-91.204.684	

Teilhaushalt 51

Jugend und Familie

- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt

Hinweis zu der Darstellung der Investitionsmaßnahmen:

Investitionsmaßnahmen des Teilhaushaltes 51 befinden sich im TEIL III ab Seite 123

Teilergebnishaushalt 51 Jugend und Familie Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-
				1	2	3
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾		6.019.200	5.588.200	5.643.901	5.700.161	5.756.977
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		30.238	12.143	41.971	41.971	41.971
4. sonstige Transfererträge		3.658.100	3.641.000	3.684.693	3.728.751	3.773.536
5. öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾		1.112.300	1.157.918	1.157.918	1.157.918	1.157.918
6. privatrechtliche Entgelte		11.276.589	11.803.902	11.896.692	12.010.610	12.125.656
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		86.464.000	89.516.700	90.421.981	91.336.215	92.259.905
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierte Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		667.189	509.082	511.730	515.895	521.039
12. = Summe ordentliche Erträge		109.227.616	112.228.946	113.358.889	114.491.522	115.637.004
Ordentliche Aufwendungen						
13. Aufwendungen für aktives Personal		61.969.460	66.786.442	67.120.375	67.454.308	67.794.917
14. Aufwendungen für Versorgung		2.525.863	2.702.620	2.716.133	2.729.646	2.743.429
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		20.527.708	4.486.006	4.440.857	4.374.015	4.265.010
16. Abschreibungen		518.196	647.693	718.204	718.204	718.204
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		129.720.743	136.786.245	137.376.237	137.997.784	138.630.681
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		39.251.862	37.737.648	38.064.304	38.394.735	38.732.139
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		254.513.833	249.146.656	250.436.112	251.668.693	252.884.383
21. ordentliches Ergebnis		-145.286.216	-136.917.709	-137.077.223	-137.177.171	-137.247.378
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		-145.286.216	-136.917.709	-137.077.223	-137.177.171	-137.247.378
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		32.400	97.699	97.699	97.699	97.699
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		4.307.114	19.058.371	19.058.371	19.058.371	19.058.371
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-4.274.714	-18.960.671	-18.960.671	-18.960.671	-18.960.671
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-149.560.930	-155.878.380	-156.037.894	-156.137.842	-156.208.049

Nachrichtlich:

Der Anteil des Teilhaushaltes Jugend und Familie an den Fremdkapitalzinsen beträgt 187.653,63 Euro.

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt 51 – Fachbereich Jugend und Familie

Die Aufgaben der Jugendhilfe, die im Sozialgesetzbuch – Achtes Buch – zusammengefasst sind, werden von der Landeshauptstadt Hannover als öffentlichem Träger und von den freien Trägern wahrgenommen. Innerhalb der Organisation des öffentlichen Trägers obliegen die Aufgabe des Jugendamtes dem Jugendhilfeausschuß und der Verwaltung des Jugendamtes (§ 70 SGB VIII).

Der **Fachbereich für Jugend und Familie** der Landeshauptstadt Hannover mit seinen rd. 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern versteht sich als eine Dienstleistungsbehörde, die dazu beitragen soll, positive Lebensbedingungen sowie eine kinder- und familienfreundliche Umwelt zu schaffen. Die Hauptaufgabe besteht in der Förderung junger Menschen und der Beratung und Unterstützung der Eltern. Der Fachbereich muß in die Lebenssituation von Jugendlichen eingreifen, wenn deren Wohl direkt bedroht ist.

Der Fachbereich für Jugend und Familie besteht aus den nachfolgend aufgeführten Bereichen:

- Zentrale Fachbereichsangelegenheiten
- Unterhaltsrecht und Elterngeld
- Kommunaler Sozialdienst
- Jugend- und Familienberatung
- Kindertagesstätten und Heimverbund
- Kinder- und Jugendarbeit

Teilhaushalt 51 Jugend und Familie	Erträge incl. Interne Leistungsverrechnung	Aufwendungen incl. Interne Leistungsverrechnung	zzgl. Anteil fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	Ergebnis
Summe	112.326.642	268.205.021	0	-155.878.379
Produkt 34101 Unterhaltsvorschuss	7.447.500	8.427.500	0	-980.000
Produkt 36101 Tagespflege	3.217.146	5.505.847	0	-2.288.701
Produkt 36201 Kinder- und Jugendarbeit	90.825	6.069.931	0	-5.979.106
Produkt 36301 Verwaltung der Jugendhilfe	1.413.791	15.448.123	0	-14.034.332
Produkt 36302 Erziehungshilfe	67.459.993	85.367.215	0	-17.907.222
Produkt 36303 Jugendschutz	31.895	2.046.376	0	-2.014.481
Produkt 36501 Kindertagesbetreuung	23.504.720	122.818.781	0	-99.314.061
Produkt 36601 Einrichtungen der Jugendarbeit	329.857	8.643.021	0	-8.313.164
Produkt 36602 Jugend Ferien-Service	1.290.849	2.688.093	0	-1.397.244
Produkt 36701 Jugend- und Familienberatung	3.000	3.551.125	0	-3.548.125
Produkt 36702 Heimverbund	7.537.066	7.639.009	0	-101.943
Fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	0	0	0	0

Erläuterungen zu der Liste der Produkte des Teilergebnishaushaltes 51 – Fachbereich Jugend und Familie

Produkt 34101 Unterhaltsvorschuß

Das Produkt Unterhaltsvorschuß beinhaltet die Leistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz. Anspruch auf Unterhaltsvorschuß haben Kinder von alleinerziehenden Elternteilen bis max. zum 12. Lebensjahr, wenn der andere Elternteil nicht ausreichend Unterhalt leistet. Die Zahlungshöchstdauer beträgt 72 Monate. Der unterhaltspflichtige Elternteil wird im Rahmen seiner Leistungsfähigkeit in Regress genommen.

Produkt 36101 Tagespflege

Das Produkt Tagespflege beinhaltet die Beratung rund um das Thema Familie, persönliche Beratung und individuelle Informationsmöglichkeiten, Beratung von Eltern auf der Suche nach einem Kindertagesstättenplatz und Vermittlung.

- Trägerübergreifend
- für alle Betreuungsformen
- für alle pädagogischen Profile und
- für alle Altersgruppen

Zentrale Anlauf und Vermittlungsstelle für Kindertagespflege

Produkt 36201 Kinder- und Jugendarbeit

Das Produkt Kinder- und Jugendarbeit beinhaltet die Förderung der Kinder- und Jugendarbeit durch Zuwendungen an Träger der freien Jugendhilfe für den Betrieb von Kinder- und Jugendeinrichtungen mit dem Ziel der Sicherstellung der Tätigkeit freier Träger im Stadtgebiet Hannover, sowie die Förderung der Arbeit der Jugendverbände und –gruppen (z.B. Freizeitmaßnahmen, Seminare).

Produkt 36301 Verwaltung der Jugendhilfe

Das Produkt Verwaltung der Jugendhilfe beinhaltet:

Bereichsübergreifende Querschnittsaufgaben und allgemeine Verwaltungsangelegenheiten des Fachbereichs Jugend und Familie, insbesondere:

- Personalangelegenheiten
- Organisation
- Haushalts- und Rechnungswesen
- Verwaltungsaufgaben nach dem Unterhaltsvorschußgesetz
- Verwaltungsaufgaben nach dem Bundeselterngeld und Elternzeitgesetz
- Sonstige allgemeine Verwaltungsaufgaben ohne Verwaltung von Leistungen und ohne Verwaltung der eigenen Einrichtungen

Produkt 36303 Jugendschutz

Das Produkt Jugendschutz umfasst die Aufgabenfelder Straßensozialarbeit, gesetzlicher Jugendschutz und das Fußball-Fanprojekt. Die Straßensozialarbeit beinhaltet aufsuchende Jugendsozialarbeit, Beratung und Information von Jugendlichen, Eltern, Lehrer/innen u. a. Zu Themen wie Alkohol-, Drogen- und Gewaltprävention mit dem Ziel der Krisenintervention, Prävention sowie Einzelfallhilfe. Der gesetzliche Jugendschutz überwacht die Einhaltung der Jugendschutzbestimmungen durch Beratung und Kontrollmaßnahmen. Das Fußball-Fanprojekt ist ein durch die Deutsche Fußballliga, das Land Niedersachsen und die Stadt Hannover gefördertes Jugendsozialprojekt mit dem Ziel, rechtsextremen Tendenzen in der Fußballszene durch Betreuung und Begleitung der Jugendlichen entgegenzuwirken.

Produkt 36601 Einrichtungen der Jugendarbeit

Das Produkt Einrichtungen der Jugendarbeit beinhaltet die Planung, Koordination und Bereitstellung von Kinder- und Jugendeinrichtungen in städtischer Trägerschaft, Maßnahmen zur außerschulischen Bildung (z. B. FREIRAUM-PROGRAMM) und bewegungsorientierten Angeboten (z. B. Mitternachtssport) mit dem Ziel, Kindern und Jugendlichen Räume, Lernorte und Rückzugsmöglichkeiten zur Persönlichkeitsentwicklung anzubieten.

Produkt 36602 Jugend-Ferien-Service

Seit dem 1.1.2011 werden in dem Produkt 36602 die zuvor vom Netto-Regie-Betrieb Jugend-Ferien-Service wahrgenommenen Aufgaben abgebildet. Der Zweck des Sachgebietes ist die Förderung der Kinder- und Jugendarbeit, insbesondere durch das Vorhalten von Ferienfreizeiten und Bildungsangeboten.

Hierfür betreibt der Jugend-Ferien-Service drei Einrichtungen:

- Sommercamp Otterndorf „Hinrich-Wilhelm-Kopf“
- Feriendorf Eisenberg „Günther Richta“ in Kirchheim/Hessen
- Freizeitstätte Wennigsen/Deister

Darüber hinaus werden folgende Angebote vorgehalten:

- Regionale und überregionale Ferienfreizeiten
- Erlebnispädagogische Aktionen
- Ferien in Holland
- Internationale Jugendbegegnungen
- Aus- und Weiterbildungsseminare von Jugendleiterinnen, Jugendleitern und Ehrenamtlichen

Ein Schwerpunkt der Arbeit ist die Integration von finanziell oder sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen in diese Angebote.

Produkt 36701 Jugend- und Familienberatung

Das Produkt Jugend- und Familienberatung beinhaltet Leistungen nach SGB VIII v. a.:

- Beratung für Familien, Eltern, Kinder, Jugendliche und weitere Bezugspersonen, bei familienbezogenen Fragestellungen (z. B. Trennung und Scheidung)
- Diagnostik bei Entwicklungsauffälligkeiten für Kinder und Jugendliche
- Therapeutische Unterstützung für Kinder und Jugendliche
- Präventionsmaßnahmen

Folgende Qualitätsmerkmale liegen vor: direkter Zugang für Familien, Freiwilligkeit der Inanspruchnahme und Vertraulichkeit, sowie multidisziplinäre Teams in den Jugend-, Familien- und Erziehungsberatungsstellen.

Produkt 36702 Heimverbund

Der Heimverbund ist eine Erziehungshilfeeinrichtung der Landeshauptstadt Hannover. Auf der Grundlage des Kinder- und Jugendhilfegesetzes betreuen, begleiten und unterstützen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Heimverbundes Kinder, Jugendliche und deren Familien in verschiedenen stationären und ambulanten Angeboten und Maßnahmen.

Die Betriebsführung des Heimverbundes erfolgt im Rahmen der weitestgehend selbstständigen und eigenverantwortlichen Aufgabenwahrnehmung.

Produkt 36302 Erziehungshilfe	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		27.800	30.000	30.300	30.603	30.909	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		0	0	0	0	0	
4. sonstige Transfererträge		919.800	812.800	822.554	832.389	842.386	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	
6. privatrechtliche Entgelte		528.300	535.512	540.847	546.235	551.677	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		63.128.100	66.065.500	66.735.006	67.411.119	68.094.280	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0	0	0	
9. aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge		21.861	16.181	16.268	16.402	16.565	
12. = Summe ordentliche Erträge		64.625.861	67.459.993	68.144.975	68.836.747	69.535.817	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		12.431.799	13.075.101	13.140.477	13.205.852	13.272.535	
14. Aufwendungen für Versorgung		94.994	94.375	94.847	95.319	95.800	
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		1.040.388	131.076	129.766	127.812	124.627	
16. Abschreibungen		6.922	12.337	10.972	10.972	10.972	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen		62.920.000	67.428.000	67.779.965	68.132.226	68.491.231	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		3.418.281	3.185.208	3.218.063	3.251.238	3.285.024	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		79.912.384	83.926.097	84.374.090	84.823.420	85.280.189	
21. ordentliches Ergebnis		-15.286.523	-16.466.104	-16.229.116	-15.986.673	-15.744.372	
22. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	
25. Jahresergebnis		-15.286.523	-16.466.104	-16.229.116	-15.986.673	-15.744.372	

Produkt 36302 Erziehungshilfe	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		641.282	1.441.118	1.441.118	1.441.118	1.441.118	1.441.118
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-641.282	-1.441.118	-1.441.118	-1.441.118	-1.441.118	-1.441.118
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-15.927.805	-17.907.222	-17.670.233	-17.427.791	-17.185.490	
Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen/Dezernat		0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung der fachbereichsinternen Dienstleistungen		-15.927.805	-17.907.222	-17.670.233	-17.427.791	-17.185.490	

Wesentliches Produkt des Teilhaushalts Jugend und Familie

Produktnummer	36302	Hilfen zur Erziehung (HzE)
Produktgruppe	363	<i>Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</i>
Verantwortungsbereich (OE)	51.2	<i>Kommunaler Sozialdienst</i>
Produktverantwortlicher	<i>Herr Kunze, T. 0511-168 48856</i>	

Produktbeschreibung

Das Produkt Hilfen zur Erziehung beinhaltet u.a.: Hilfen zur Erziehung in ambulanter, teilstationärer und stationärer Ausgestaltung, Hilfen für Junge Volljährige in ambulanter, teilstationärer und stationärer Ausgestaltung, Eingliederungshilfe in ambulanter, teilstationärer und stationärer Ausgestaltung, Inobhutnahmen, Jugendgerichtshilfe mit Täter-Opfer-Ausgleich

dazugehörige Aufgaben

1. KSD-Dienststellen: Beratung und Unterstützung für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Volljährige bei Problemen in der Familie oder Schwierigkeiten bei der eigenen Lebensgestaltung. Kinderschutz, d. h. Krisenintervention und Schutzmaßnahmen für akut gefährdete Kinder und Jugendliche. Planung, Einleitung und Begleitung von Hilfen zur Erziehung / Eingliederungshilfen unter Beteiligung der Adressaten. Anlaufstelle für allein stehende Menschen und Paare ohne Kinder bis 60 Jahre mit der Aufgabe der qualifizierten Weitervermittlung zu Diensten und Fachbereichen der Verwaltung und zu Hilfsangeboten in freier Trägerschaft.
2. Inobhutnahmesystem bestehend aus Clearingstelle und Bereitschaftspflege in Kooperation mit dem Heimverbund der Landeshauptstadt Hannover. Zentrale Zuständigkeit der Clearingstelle für Inobhutnahmen bei Kindeswohlgefährdungen und Krisensituationen, nach Bedarf in Zusammenarbeit mit den Dienststellen des KSD
3. Jugendgerichtshilfe Mitwirkung bei jugendgerichtlichen Strafverfahren Beratung, Begleitung und Betreuung Beschuldigter und deren Erziehungsberechtigter während und nach einem Ermittlungs- oder Strafverfahren.
4. Täter-Opfer-Ausgleich: Außergerichtliche Konfliktschlichtung im Rahmen von Jugendstrafverfahren.

Grundlage(n)

Pflichtaufgabe Rechtsgrundlage: Erziehungshilfe / §27 ff. SGB VIII (KJHG)

Freiwillige Aufgabe Auftragsgrundlage:

1. Produktziel

Ambulante Hilfen vor stationären Hilfen

Maßnahmen zur Zielerreichung

Die Gewährung von Hilfen orientiert sich am individuellen Bedarf unter optimalen Einsatz aller Ressourcen. Dazu ist die Erarbeitung passgenauer Hilfen, orientiert an den Bedarf der Adressaten, sicherzustellen. Dabei gilt der Grundsatz ambulant vor stationär.

Produktkennzahl

Verhältnis der ambulanten und stationären Hilfen in Hannover

Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
42,3 % (amb.)	44 %	43 %	44 %

2. Produktziel

Stationäre Hilfen wohnortnah sicherstellen

Maßnahmen zur Zielerreichung

Wohnortnahe Hilfen sind in der Regel von kürzerer Dauer als teilweise kostengünstigere Hilfen außerhalb der Region Hannover. Eine Rückführung in das Elternhaus erfolgt erfahrungsgemäß schneller und nachhaltiger. Bei Vorlage eines individuellen Bedarfs ist eine Unterbringung auch außerhalb der Region möglich

Produktkennzahl

Verhältnis der stat. Hilfen innerhalb u. außerhalb der Region Hannover

Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
68,4 % (innerh.)	63 %	67 %	67 %

3. Produktziel

Sicherstellung des Kinderwohls durch schnelle Intervention – zentrales Inobhutnahmesystem

Maßnahmen zur Zielerreichung

Das zentrale Inobhutnahmesystem ermöglicht eine schnelle und angemessene Intervention im Krisenfall und bei Kindeswohlgefährdungen. Kurzfristige und direkte Kontaktaufnahmen ermöglichen eine schnelle Klärung und verringern die Anzahl der Inobhutnahmen.

Produktkennzahl

Anzahl der Kontakte

Anzahl der Inobhutnahmen

Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
677	750	700	700
302	470	400	400

Produkt 36501 Kindertagesbetreuung	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		4.486.000	4.057.000	4.097.570	4.138.546	4.179.927	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		0	0	0	0	0	
4. sonstige Transfererträge		167.600	169.500	171.534	173.585	175.670	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	
6. privatrechtliche Entgelte		2.860.100	3.091.218	3.121.685	3.152.458	3.183.535	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		16.063.300	16.113.700	16.275.988	16.439.888	16.605.457	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0	0	0	
9. aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge		91.147	73.303	73.679	74.277	75.018	
12. = Summe ordentliche Erträge		23.668.147	23.504.721	23.740.457	23.978.753	24.219.606	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		24.173.465	27.508.266	27.645.807	27.783.348	27.923.640	
14. Aufwendungen für Versorgung		366.537	412.842	414.907	416.971	419.076	
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		13.500.780	2.372.040	2.348.320	2.312.976	2.255.336	
16. Abschreibungen		129.027	231.860	273.039	273.039	273.039	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen		46.246.000	48.883.600	49.009.088	49.134.576	49.262.574	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		32.084.878	31.489.591	31.811.263	32.136.084	32.466.947	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		116.500.688	110.898.199	111.502.423	112.056.994	112.600.613	
21. ordentliches Ergebnis		-92.832.540	-87.393.478	-87.761.966	-88.078.241	-88.381.007	
22. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	
25. Jahresergebnis		-92.832.540	-87.393.478	-87.761.966	-88.078.241	-88.381.007	

Produkt 36501 Kindertagesbetreuung	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		1.570.923	11.920.583	11.920.583	11.920.583	11.920.583	11.920.583
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-1.570.923	-11.920.583	-11.920.583	-11.920.583	-11.920.583	-11.920.583
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-94.403.463	-99.314.061	-99.682.549	-99.998.824	-99.998.824	-100.301.589
Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen/Dezernat		0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung der fachbereichsinternen Dienstleistungen		-94.403.463	-99.314.061	-99.682.549	-99.998.824	-99.998.824	-100.301.589

Wesentliches Produkt des Teilhaushalts Jugend und Familie

Produktnummer	36501	Kindertagesbetreuung
Produktgruppe	365	<i>Tageseinrichtungen für Kinder</i>
Verantwortungsbereich	51.4	<i>Kindertagesstätten und Heimverbund</i>
Produktverantwortliche	<i>Frau Klinschpahn-Beil, T. 0511-168 42835</i>	

Produktbeschreibung

Das Produkt Kindertagesbetreuung beinhaltet:

- Den Betrieb von eigenen Kindertagesstätten (laufende Aufwendungen und Erträge aus Elternbeiträgen und Essengeld sowie Landesförderung)
- Zuschüsse nach dem Betriebskostenersatz an Kindertagesstätten in Trägerschaft von Verbänden der freien Wohlfahrtspflege
- Zuschüsse an verbandeigene Kindertagesstätten und Tageseinrichtungen von Elternvereinen, Kleinen Kindertagesstätten sowie weiterer Träger
- Sonderprogramme (z.B. Sprachförderung, Familienzentren, Brückenjahr)

Grundlage(n)

Pflichtaufgabe Rechtsgrundlage: SGB VIII (KJHG), Nds. Kindertagesstättengesetz, Ratsbeschlüsse

Freiwillige Aufgabe Auftragsgrundlage: Ratsbeschlüsse

1.Produktziel

Schaffung von 1.500 Krippenplätzen vom 1.8.2009 bis zum 1.8.2013 zur Erfüllung des Rechtsanspruchs auf einen Krippenplatz (jährlich 300 neue Krippenplätze); Schaffung weiterer 300 Plätze von 2011 – 2013 (jährlich 100 Plätze)

Maßnahmen zur Zielerreichung

Förderung neuer Träger von Kindertagesstätten, z. B. Elternvereine, gGmbHs; An- oder Umbauten in bestehenden Einrichtungen; acht Neubauten von Kindertagesstätten im ÖPP-Verfahren

Produktkennzahl

Anzahl der jährlich geschaffenen Krippenplätze

Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
3.020	400	400	400

2.Produktziel

Sicherstellung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz für Kinder ab Vollendung des dritten Lebensjahres. Aufgrund der gestiegenen Geburtenzahlen wird die Verwaltung in den nächsten Jahren weitere Kindergartenplätze schaffen.

Maßnahmen zur Zielerreichung

Vermittlung aller in Hannover lebenden Kinder ab dem dritten Geburtstag bis zur Einschulung in eine Kindertagesstätte. Schaffung von 225 neuen Plätzen bis 2013; Sofortprogramm 2011 insgesamt 300 Plätze (teilweise als Vorlaufgruppe für neue Kindertagesstätten 2013)

Produktkennzahl

Betreuungsquote ab Vollendung des 3. Lebensjahres im Jahr 2010: 98,8

Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
13.069	395	262	390

3. Produktziel

Schaffung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes für Schulkinder im Grundschulalter.

Maßnahmen zur Zielerreichung

Erreichung und späterer Erhalt der 4.277 Plätze in Horten und Innovativen Schulbetreuungsprojekten. Das Angebot wird durch die Einführung der Ganztagschulen sowie der Schulergänzenden Betreuungsmaßnahmen ergänzt. Die Umwandlung des Modellprojektes der Albert-Schweitzer-Grundschule in einen Ganztagschulbetrieb wirkt sich auf die Hortplätze aus (DS 1428/2011 und 1023/2010).

Produktkennzahl

Platzzahl Hort

Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
4.248	-80	100	0

Teilfinanzhaushalt 51 Jugend und Familie	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Verpflichtungs- ermächtigung -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung			
					Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Einzahlungen und Auszahlungen	1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10. = Summe der Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit		108.544.989	111.728.220	0	112.825.892	113.954.567	115.095.115	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		252.600.790	246.627.869	0	247.837.459	249.060.685	250.266.832	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		-144.055.801	-134.899.649	0	-135.011.567	-135.106.117	-135.171.717	
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		18.000	0	0	0	0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit								
21. Veräußerung von Sachvermögen								
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen								
23. sonstige Investitionstätigkeit								
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		18.000	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
26. Baumaßnahmen		265.675	85.000	0	70.000	82.000	82.000	82.000
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		716.113	853.000	0	983.000	487.000	487.000	487.000
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen								
29. Aktivierbare Zuwendungen		75.000	50.000	0	50.000	50.000	40.000	
30. Sonstige Investitionstätigkeit								
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		1.056.788	988.000	0	1.103.000	619.000	609.000	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		-1.038.788	-988.000	0	-1.103.000	-619.000	-609.000	
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-145.094.589	-135.887.649	0	-136.114.567	-135.725.117	-135.780.717	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0	0	0	0	0
37. Summe der Salden aus Zeile 33 und 36		-145.094.589	-135.887.649	0	-136.114.567	-135.725.117	-135.780.717	

Teilhaushalt 52

Sport und Eventmanagement

- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt

Hinweis zu der Darstellung der Investitionsmaßnahmen:

Investitionsmaßnahmen des Teilhaushaltes 52 befinden sich im TEIL III ab Seite 130

Teilergebnishaushalt 52 Sport und Eventmanagement Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-
				1	2	3
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾		178.200	178.200	179.982	181.781	183.599
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		0	40.741	0	0	0
4. sonstige Transfererträge		18.300	18.300	18.321	18.342	18.363
5. öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾		175.900	177.729	177.789	177.849	177.910
6. privatrechtliche Entgelte		4.006.800	4.197.908	4.238.902	4.280.306	4.322.119
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		66.000	70.900	71.750	72.608	73.480
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierte Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		128.382	107.880	108.704	109.689	110.779
12. = Summe ordentliche Erträge		4.573.582	4.791.659	4.795.450	4.840.577	4.886.253
Ordentliche Aufwendungen						
13. Aufwendungen für aktives Personal		5.549.254	5.840.599	5.869.802	5.899.005	5.928.791
14. Aufwendungen für Versorgung		271.358	275.508	276.886	278.263	279.668
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		7.270.841	6.993.889	6.923.950	6.819.742	6.649.789
16. Abschreibungen		799.748	1.589.615	833.859	833.859	833.859
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		3.425.344	1.587.700	1.587.700	1.587.700	1.587.700
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		945.238	2.236.838	2.249.283	2.261.952	2.275.003
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		18.261.785	18.524.151	17.741.482	17.680.523	17.554.812
21. ordentliches Ergebnis		-13.688.202	-13.732.492	-12.946.032	-12.839.945	-12.668.558
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		-13.688.202	-13.732.492	-12.946.032	-12.839.945	-12.668.558
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		253.359	366.149	366.149	366.149	366.149
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		435.715	577.244	577.244	577.244	577.244
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-182.355	-211.094	-211.094	-211.094	-211.094
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-13.870.558	-13.943.587	-13.157.127	-13.051.040	-12.879.653

Nachrichtlich:

Der Anteil des Teilergebnishaltes Sport und Eventmanagement an den Fremdkapitalzinsen beträgt 686.943,68 Euro.

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt 52 - Fachbereich Sport und Eventmanagement

Der Fachbereich Sport und Eventmanagement betreibt die städtischen Sportstätten (Sportleistungszentrum, Erika-Fisch-Stadion im Sportpark, Sportpark Misburg, Sportpark Wettbergen), die städtischen Hallenbäder (Stadionbad, Vahrenwalder Bad, Nord-Ost-Bad, Stöckener Bad) sowie das Freibad Lister Bad und das Naturbad Hainholz. Die Verwaltung der Verträge für die an Dritte abgegebenen Bäder und Sportstätten gehört ebenfalls zu den Aufgaben des Fachbereichs.

Die hannoverschen Sportvereine und -verbände werden vom Fachbereich betreut und gefördert. Grundlage dafür sind die Grundsätze der Sportförderung in der Landeshauptstadt Hannover. Hier sind z. B. Zuwendungen für den Vereinssportstättenbau und für den Jugendsport vorgesehen. Außerdem werden die ca. 100 hannoverschen Vereinssportanlagen betreut. Der Fachbereich ist beteiligt an den regionsweiten Projekten „e.coSport“ und „e.coFit“ für Sportvereine mit eigenen Sportanlagen.

Für die Sportentwicklungsplanung ist der Fachbereich ebenso federführend wie für den Bereich des vereinsungebundenen Sports.

Eine weitere Aufgabe des Fachbereichs Sport und Eventmanagement ist die Annahme, das Koordinieren und das Genehmigen sämtlicher Anträge für Veranstaltungen, insbesondere von denen im öffentlichen Raum. Eigene Veranstaltungen, wie z. B. das Kleine Fest im Großen Garten, die traditionelle „Stadtstaffel“ und die Ehrung der Deutschen Meister werden durchgeführt.

Teilhaushalt 52 Sport und Eventmanagement	Erträge incl.Interne Leistungsverrechnung	Aufwendungen incl.Interne Leistungsverrechnung	zzgl. Anteil fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	Ergebnis
Summe	5.157.804	19.101.393	0	-13.943.589
Produkt 11133 Schützenstiftung	11.401	12.587	858	-2.044
Produkt 12207 Veranstaltungskoordination	177.729	500	12.873	164.356
Produkt 26103 Kleines Fest	1.208.600	1.285.012	44.125	-120.537
Produkt 42101 Sportförderung	158.480	2.016.232	40.031	-1.897.783
Produkt 42401 Sportstätten	123.764	1.339.990	50.179	-1.266.405
Produkt 42402 Sportleistungszentrum	952.582	1.616.075	64.118	-727.611
Produkt 42403 Bäder	2.454.642	11.218.747	598.526	-9.362.631
Produkt 54801 Gewinnausschüttung Flughafen	0	0	0	0
Produkt 57501 Veranstaltungsmanagement	24.711	708.182	47.463	-730.934
Fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	45.895	904.068	-858.173	0

Erläuterungen zu der Liste der Produkte des Teilergebnishaushaltes 52 – Fachbereich Sport und Eventmanagement

Produkt 11133 Schützenstiftung

Die Schießsportanlage ist zum 01.07.2005 per Erbbaurechtsvertrag an den Sportschützenbund Niedersachsen übertragen worden. Die nicht im Zusammenhang mit der Unterhaltung der Schießsportanlage stehenden Rechte und Pflichten aus der Stiftungsurkunde müssen von der Schützenstiftung wahrgenommen werden. Die Schützenstiftung regelt u. a. die Überlassung städtischer Grundstücke an Schützenvereine und kümmert sich um die Pflege des Traditionswesens und Wahrung des Schützenbrauchtums (u. a. Schützenketten, Ehrenzeichen, Standarten).

Produkt 12207 Veranstaltungskoordination

Hier werden alle Anträge für Veranstaltungen im Stadtgebiet angenommen, das Genehmigungsverfahren koordiniert, die Antragsteller beraten und die Genehmigungen erteilt und versandt. In den meisten Fällen werden Gebühren eingenommen.

Produkt 26103 Kleines Fest

Im Produkt wird die Planung und Umsetzung des Theater- und Kleinkunstfestivals „Kleines Fest im Großen Garten“, welches mit nationalen und internationalen Künstlern alljährlich im Juli in den Herrenhäuser Gärten stattfindet, geregelt.

Der Haushaltsansatz für „*Sonstige Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen*“ wird als einseitig deckungsfähig mit der Investitionsmaßnahme 26103.901 erklärt und darf somit im Einzelfall zur Deckung von unerheblichen investiven Auszahlungen genutzt werden.

Produkt 42101 Sportförderung

Die hannoverschen Sportvereine und -verbände werden vom Fachbereich 52 nach den vom Rat beschlossenen Grundsätzen der Sportförderung betreut und gefördert. Vorgesehen sind z. B. Zuwendungen für den Vereinsstättenbau und für den Jugendsport. Außerdem werden die hannoverschen Vereinssportanlagen betreut.

Produkt 42401 Sportstätten

Der Fachbereich 52 betreibt die städtischen Sportstätten Erika-Fisch-Stadion im Sportpark, Sportpark Misburg und Sportpark Wettbergen. Die Verwaltung der Verträge für die an Dritte abgegebenen Sportstätten gehört zu den Aufgaben sowie die Vermietung der Sportstätten für Training und Veranstaltungen.

Produkt 42402 Sportleistungszentrum

Aufgrund eines Vertrages mit dem Landessportbund Niedersachsen wird das Sportleistungszentrum als Trainingstätte für den Leistungssport in Niedersachsen betrieben und unterhalten. Zu den Aufgaben des Fachbereiches 52 gehört u.a. die Koordination und Abrechnung der Nutzung durch Dritte.

Produkt 42403 Bäder

Durch den Fachbereich Sport- und Eventmanagement werden die städtischen Hallenbäder Stadionbad, Vahrenwalder Bad, Nord-Ost-Bad, Stöckener Bad und sowie das Freibad Lister Bad betrieben und auch vermietet. Die Verwaltung der Verträge für an Dritte abgegebene Bäder ist Aufgabe des Fachbereiches

Produkt 54801 Gewinnbeteiligung Flughafen

Die Produktverantwortung liegt bei OE 20.

Produkt 57501 Veranstaltungsmanagement

Die Aufgabe des Fachbereiches ist die Durchführung städtischer Veranstaltungen und die Begleitung von Veranstaltungen Dritter.

Teilfinanzhaushalt 52 Sport und Eventmanagement	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Verpflichtungs- ermächtigung -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung			
					Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Einzahlungen und Auszahlungen	1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10. = Summe der Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit		4.503.100	4.700.937	0	4.745.219	4.789.941	4.835.113	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		17.313.264	16.748.029	0	16.720.183	16.658.291	16.531.629	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		-12.810.164	-12.047.091	0	-11.974.964	-11.868.349	-11.696.515	
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		840.000	2.500.000	0	0	0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit								
21. Veräußerung von Sachvermögen								
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen								
23. sonstige Investitionstätigkeit								
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		840.000	2.500.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
26. Baumaßnahmen		3.157.168	3.260.000	1.280.000	1.580.000	0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		267.100	142.000	0	0	0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen								
29. Aktivierbare Zuwendungen		1.033.000	10.000	0	0	0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit								
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		4.457.268	3.412.000	1.280.000	1.580.000	0	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		-3.617.268	-912.000	-1.280.000	-1.580.000	0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-16.427.432	-12.959.091	-1.280.000	-13.554.964	-11.868.349	-11.696.515	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0	0	0	0	0
37. Summe der Salden aus Zeile 33 und 36		-16.427.432	-12.959.091	-1.280.000	-13.554.964	-11.868.349	-11.696.515	

Teilhaushalt 57

Senioren

- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt

Hinweis zu der Darstellung der Investitionsmaßnahmen:

Investitionsmaßnahmen des Teilhaushaltes 57 befinden sich im TEIL III ab Seite 141

Teilergebnishaushalt 57 Senioren	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾							
3. Auflösungserträge aus Sonderposten							
4. sonstige Transfererträge							
5. öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾		45.000	46.680	47.147	47.618	48.094	
6. privatrechtliche Entgelte		353.100	401.027	404.906	408.824	412.781	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.172.800	817.400	825.881	834.444	843.104	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge							
9. aktivierte Eigenleistungen							
10. Bestandsveränderungen							
11. sonstige ordentliche Erträge		377.282	142.843	143.557	144.693	146.101	
12. = Summe ordentliche Erträge		1.948.182	1.407.951	1.421.492	1.435.581	1.450.081	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		7.037.970	4.754.065	4.777.836	4.801.608	4.825.852	
14. Aufwendungen für Versorgung		1.343.829	695.675	699.153	702.631	706.179	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.434.171	603.811	597.577	588.581	573.913	
16. Abschreibungen		24.113	26.674	32.276	32.276	32.276	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
18. Transferaufwendungen		2.127.582	1.977.840	1.982.943	1.988.090	1.993.320	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		479.140	523.272	522.885	522.548	522.288	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		12.446.806	8.581.338	8.612.672	8.635.735	8.653.831	
21. ordentliches Ergebnis		-10.498.624	-7.173.387	-7.191.179	-7.200.154	-7.203.749	
22. außerordentliche Erträge							
23. außerordentliche Aufwendungen							
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	
25. Jahresergebnis		-10.498.624	-7.173.387	-7.191.179	-7.200.154	-7.203.749	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		800	800	800	800	800	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		657.658	1.174.825	1.174.825	1.174.825	1.174.825	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-656.858	-1.174.025	-1.174.025	-1.174.025	-1.174.025	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-11.155.482	-8.347.412	-8.365.205	-8.374.180	-8.377.775	

Nachrichtlich:

Der Anteil des Teilhaushaltes Senioren an den Fremdkapitalzinsen beträgt 7.135,86 Euro.

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt 57 - Fachbereich Senioren

Der Fachbereich Senioren bündelt spezielle Leistungen der Stadt für Senioren und soll die verschiedenen Interessen und Lebenssituationen gerade älterer Menschen erfassen und berücksichtigen helfen.

Der Fachbereich unterstützt im Aufgabenfeld Kommunalen Seniorenservice insbesondere das selbständige Leben und Wohnen im Alter unter vielfältiger Einbindung auch des freiwilligen Engagements, steht Seniorinnen und Senioren aber auch mit Rat und Hilfe in Krisenfällen und Notsituationen zur Seite.

Mit der Luise-Blume-Stiftung und im Margot-Engelke-Zentrum ist der Fachbereich mit insgesamt 117 Appartements im betreuten Wohnen engagiert.

Der „Betrieb städtische Alten- und Pflegezentren“ des Fachbereiches Senioren bietet an sieben Standorten und mit unterschiedlichen Pflegemodellen insgesamt 670 stationäre Pflegeplätze an.

Soweit für die stationäre Pflege Leistungen des Sozialhilfeträgers erforderlich sind, entscheidet hierüber der Bereich „Wirtschaftliche Hilfen in Einrichtungen“ des Fachbereiches Senioren.

Überdies nimmt der Fachbereich Senioren die Heimaufsicht über alle Alten- und Pflegeheime in der Stadt wahr.

In Abwicklung befindet sich der Bereich „Lastenausgleich“ des Fachbereiches Senioren.

Teilhaushalt 57 Senioren	Erträge incl. Interne Leistungsverrechnung	Aufwendungen incl. Interne Leistungsverrechnung	zzgl. Anteil fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	Ergebnis
Summe	1.408.750	9.756.162	-511.703	-7.835.709
Produkt 31192 Verwaltung der Sozialhilfe FB 57	75.153	302.237	36.791	-263.875
Produkt 31502 Luise-Blume-Stiftung	362.764	484.305	16.677	-138.218
Produkt 31503 Seniorenarbeit	177.348	4.742.486	520.724	-5.085.862
Produkt 31504 Betrieb städt. Alten- und Pflegezentren	0	1.176.240	0	-1.176.240
Produkt 35103 Lastenausgleich	759.159	1.700.772	229.901	-1.171.514
Fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	34.326	1.350.122	-1.315.797	1

Erläuterung zu der Liste der Produkte des Teilhaushaltes 57 – Fachbereich Senioren

Produkt 31192 Aufsichtsaufgaben des Fachbereiches Senioren (alt: Verwaltung der Sozialhilfe)

Ab dem HH-Jahr 2012 werden die Personal- und Sachkosten des Bereiches wirtschaftliche Hilfen in Einrichtungen sachgerecht im Teilhaushalt 59 – Soziale Hilfen abgebildet.

In diesem Produkt werden jetzt nur noch die Kosten der Heimaufsicht und der Versicherungsaufsicht gebucht.

Produkt 31502 Luise-Blume-Stiftung

Die zertifizierte Seniorenwohnanlage Luise-Blume-Stiftung in Hannover – Bothfeld, verfügt über 66 Einzel- und 6 Doppelappartements. Angegliedert ist eine große Seniorenbegegnungsstätte.

Produkt 31503 Seniorenarbeit

Der Kommunale Seniorenservice Hannover, Fachabteilung für kommunale Seniorenthemen der Landeshauptstadt Hannover, ist kommunaler Dienstleister für Seniorinnen und Senioren in dieser Stadt.

Schwerpunkte des Kommunalen Seniorenservice Hannover sind die Unterstützung selbstständiger Lebensführung der Menschen ab 60 Jahre, die Ermöglichung gesellschaftlicher Teilhabe, die Intervention in Einzelfällen sowie die Förderung der vielfältigen Lebensentwürfe älterer Menschen. Die Handlungsfelder erstrecken sich von offener Seniorenarbeit in den stadtbezirklichen Zusammenhängen, Krisenintervention, allgemeiner Beratung und Information im Einzelfall über Veranstaltungsangebote hin zu der Seniorenfachplanung.

Produkt 35103 Lastenausgleich

Die Aufgabe Lastenausgleich befindet sich nunmehr in der Endabwicklungsphase. Es ist davon auszugehen, dass die Fälle der Landeshauptstadt Hannover bis 2012 abgearbeitet sind.

Hinweis zu dem Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen:

Die hier ausgewiesene Differenz wird im Teilhaushalt 59 – Produkt 31193 dargestellt.

Produkt 31504 Betrieb städt. Alten- und Pflegezentren	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge		0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung		0	0	0	0	0	0
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen		0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen		1.225.323	1.176.240	1.176.240	1.176.240	1.176.240	1.176.240
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		1.225.323	1.176.240	1.176.240	1.176.240	1.176.240	1.176.240
21. ordentliches Ergebnis		-1.225.323	-1.176.240	-1.176.240	-1.176.240	-1.176.240	-1.176.240
22. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		-1.225.323	-1.176.240	-1.176.240	-1.176.240	-1.176.240	-1.176.240

Produkt 31504 Betrieb städt. Alten- und Pflegezentren	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-1.225.323	-1.176.240	-1.176.240	-1.176.240	-1.176.240	-1.176.240
Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen/Dezernat		0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung der fachbereichsinternen Dienstleistungen		-1.225.323	-1.176.240	-1.176.240	-1.176.240	-1.176.240	-1.176.240

Wesentliches Produkt des Teilhaushalts Senioren

Produktnummer	31504	Betrieb städt. Alten- und Pflegezentren
Produktgruppe	315	Soziale Einrichtungen
Verantwortungsbereich (OE)	57.3	Städtische Alten- und Pflegezentren
Produktverantwortlicher	Herr Schwonnek, T. 0511- 168 42009	

Produktbeschreibung

Vollstationäre Pflege und Betreuung mit 660 Pflegeplätzen in 7 Einrichtungen / Standorten

dazugehörige Aufgaben

1. Kurzzeitpflege / Verhinderungspflege
2. Notaufnahmen in einer Einrichtung
3. Ambulante Betreuung und Beratung an zwei Standorten

Grundlage(n)

Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage:

Freiwillige Aufgabe

Auftragsgrundlage: vorrangig § 72 SGB XI (Versorgungsvertrag), § 87b SGB XI, § 45c SGB XI

1.Produktziel

Inanspruchnahme der vorgehaltenen Angebote

Maßnahmen zur Zielerreichung

- Kontinuierliche Weiterentwicklung der pflegerischen Bedarfe und Umsetzung innovativer Pflegekonzepte

Produktkennzahl

	Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
Belegung (im Durchschnitt > 95 %)	96,7 %	> 95 %	> 95 %	> 95 %

2.Produktziel

Erreichung des Wirtschaftsplanes

Maßnahmen zur Zielerreichung

Einhaltung der betrieblichen Budgets

Produktkennzahl

	Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
Jahresergebnis in €	- 1.176.240	- 1.400.000	- 1.600.000	- 1.455.200

3.Produktziel

Qualitativ hochwertige Pflege und Betreuung

Maßnahmen zur Zielerreichung

Interne Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung

Produktkennzahl

	Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
Durchschnittsnote aller geprüften Einrichtungen gem. Pflege-Transparenzvereinbarung (Landesdurchschnitt 7/2011 = 1,4) (Landesdurchschnitt 4/2010 = 2,1)	1,6	< 1,4	< 1,4	< 1,4

Teilfinanzhaushalt 57 Senioren	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Verpflichtungs- ermächtigung -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung			
					Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Einzahlungen und Auszahlungen	1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10. = Summe der Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.582.000	1.272.208	0	1.285.071	1.298.059	1.311.189	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		11.687.167	8.107.926	0	8.131.424	8.152.253	8.168.070	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		-10.105.167	-6.835.717	0	-6.846.353	-6.854.193	-6.856.881	
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		25.000	0	0	0	0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit								
21. Veräußerung von Sachvermögen								
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen								
23. sonstige Investitionstätigkeit								
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		25.000	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
26. Baumaßnahmen								
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		69.719	40.000	0	0	0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen								
29. Aktivierbare Zuwendungen								
30. Sonstige Investitionstätigkeit								
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		69.719	40.000	0	0	0	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		-44.719	-40.000	0	0	0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-10.149.886	-6.875.717	0	-6.846.353	-6.854.193	-6.856.881	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0	0	0	0	0
37. Summe der Salden aus Zeile 33 und 36		-10.149.886	-6.875.717	0	-6.846.353	-6.854.193	-6.856.881	

Teilhaushalt 59

Soziale Hilfen

- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt

Teilergebnishaushalt 59 Soziale Hilfen Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-
				1	2	3
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
4. sonstige Transfererträge		3.330.100	3.370.458	3.410.902	3.451.686	3.493.143
5. öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾						
6. privatrechtliche Entgelte		0	66.842	67.511	68.186	68.868
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		225.318.900	232.177.087	234.502.147	236.850.424	239.222.084
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierte Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		0	464.384	466.701	470.455	475.135
12. = Summe ordentliche Erträge		228.649.000	236.078.774	238.447.263	240.840.752	243.259.232
Ordentliche Aufwendungen						
13. Aufwendungen für aktives Personal		0	12.098.851	12.159.345	12.219.839	12.281.543
14. Aufwendungen für Versorgung		0	2.509.927	2.522.476	2.535.026	2.547.826
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		0	7.069	6.998	6.892	6.721
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		140.033.000	144.957.066	146.129.128	147.309.874	148.505.770
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		23.451.200	20.790.367	21.038.876	21.289.464	21.544.206
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		163.484.200	180.363.281	181.856.825	183.361.098	184.886.069
21. ordentliches Ergebnis		65.164.800	55.715.493	56.590.437	57.479.653	58.373.163
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		65.164.800	55.715.493	56.590.437	57.479.653	58.373.163
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0	367.142	367.142	367.142	367.142
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	-367.142	-367.142	-367.142	-367.142
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		65.164.800	55.348.350	56.223.294	57.112.511	58.006.020

Nachrichtlich:

Der Anteil des Teilhaushaltes Soziale Hilfen an den Fremdkapitalzinsen beträgt 0 Euro.

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt 59 – Fachbereich Soziales , Fachbereich Senioren

In diesem Teilhaushalt befinden sich Produkte, die sowohl vom Fachbereich Soziales als auch vom Fachbereich Senioren bewirtschaftet werden. Es handelt sich um die Produkte 31106 Grundsicherung nach §§ 41 bis 46 SGB XII, 31107 Hilfe in anderen Lebenslagen, 31108 Hilfe zum Lebensunterhalt, 31109 Hilfe zur Gesundheit, 31110 Zahlungen Quotales System, 31111 Hilfe zur Pflege, 31112 (alt 31103 – TH 50) Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten, 31113 (alt 31104 – TH 50) Eingliederungshilfe und 31301 Grund- und Sonderleistungen Asylbewerber.

Ab 2012 werden hier auch die Produkte 31193 (alt 31192-TH 57) Verwaltung der Sozialhilfe Fachbereich Senioren und 31194 (alt 31191-TH50) Verwaltung der Sozialhilfe Fachbereich Soziales abgebildet.

Die Produkte 31106 Grundsicherung nach §§ 41 bis 46 SGB XII, 31107 Hilfen in anderen Lebenslagen, 31108 Hilfe zum Lebensunterhalt, 31109 Hilfen zur Gesundheit, 31110 Zahlungen Quotales System, 31111 Hilfe zur Pflege, 31112 Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten und 31113 Eingliederungshilfe bilden ein gemeinsames Budget „Leistungen SGB XII“. Das Produkt 31301 Grund- und Sonderleistungen Asylbewerber bildet je ein Einzelbudget.

Zur Zeit wird die Verschiebung der Produkte 31103 – neu 31112, 31104 – neu 31113, 31191 – neu 31194, 31192 – neu 31193 in den Teilhaushalt 59 vorbereitet, die entsprechende Darstellung ist dann im vom Rat beschlossenen Haushalt sichtbar.

Teilhaushalt 59 Soziale Hilfen	Erträge incl.Interne Leistungsverrechnung	Aufwendungen incl.Interne Leistungsverrechnung	zzgl. Anteil fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	Ergebnis
Summe	236.078.772	180.730.422	3.145.191	52.203.159
Produkt 31106 Grundsicherung nach §§ 41 bis 46 SGB XII	62.378.588	75.413.881	0	-13.035.293
Produkt 31107 Hilfen in anderen Lebenslagen	1.838.036	2.350.000	0	-511.964
Produkt 31108 Hilfe zum Lebensunterhalt	9.643.205	15.789.521	0	-6.146.316
Produkt 31109 Hilfen zur Gesundheit	16.013.932	20.143.000	0	-4.129.068
Produkt 31110 Zahlungen Quotales System	102.762.690	0	0	102.762.690
Produkt 31111 Hilfe zur Pflege	38.928.960	44.850.000	0	-5.921.040
Produkt 31112 Überwindung bes.soz.Schwierigkeiten	0	0	0	0
Produkt 31113 Eingliederungshilfe	0	0	0	0
Produkt 31193 Verwaltung der Sozialhilfe FB Senioren	119.166	3.404.478	511.703	-3.797.015
Produkt 31194 Verwaltung der Sozialhilfe FB Soziales	412.061	11.605.756	2.633.488	-13.827.183
Produkt 31301 Grund- u. Sonderleistungen Asylbewerber	3.982.134	7.173.786	0	-3.191.652
Fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	0	0	0	0

Erläuterungen zu der Liste der Produkte des Teilhaushaltes 59 – Soziale Hilfen – Fachbereich 50 Soziales, Fachbereich 57 Senioren

Produkt 31106 Grundsicherung nach §§ 41 bis 46 SGB XII

Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts im Alter für Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben und bei dauerhafter Erwerbsminderung i.S. des § 43 Abs. 2 des SGB VI (Gesetzliche Rentenversicherung).

Diese Leistungen werden sowohl außerhalb von Einrichtungen als auch in Einrichtungen (bei teilstationärer Pflege, bei Kurzzeitpflege, bei vollstationärer Pflege, bei Eingliederungshilfe und bei Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten) erbracht. Die Region Hannover, die als Träger der Sozialhilfe auch für die Grundsicherung zuständig ist, hat die regionsangehörigen Gemeinden durch Satzung zur Aufgabenwahrnehmung herangezogen. Die Region Hannover erstattet nicht die Verwaltungskosten, jedoch die Grundsicherungsleistung. Die Leistungen des überörtlichen Trägers werden anteilig im Rahmen des Quotalen Systems erstattet (Produkt 31110).

Produkt 31107 Hilfen in anderen Lebenslagen

Zu diesen Hilfen gehören:

- Hilfe zur Weiterführung des Haushalts (§ 70 DGB XII)
- Blindenhilfe (§ 72 SGB XII)
- Hilfe in sonstigen Lebenslagen (§ 73 SGB XII)
- Bestattungskosten (§ 74 SGB XII)
- Die Leistungen des örtlichen Trägers werden von der Region Hannover für alle genannten Hilfearten in voller Höhe erstattet. Die Leistungen des überörtlichen Trägers werden im Rahmen des Quotalen Systems (Produkt 31110) nur anteilig erstattet.

Produkt 31108 Hilfe zum Lebensunterhalt

Seit dem 01.01.2005 erhalten alle erwerbsfähigen Personen das Arbeitslosengeld II nach SGB II und der Lebensunterhalt von dauerhaft Erwerbsgeminderten oder Personen über 65 Jahre wird durch die Grundsicherungsleistungen nach dem SGB XII sichergestellt. Damit hat die Hilfe zum Lebensunterhalt (außerhalb von Einrichtungen) an Bedeutung verloren. Es verbleiben in dieser Hilfeart die zunächst nur vorübergehend nicht Erwerbsfähigen (Beispiel: Aufstockung einer zeitlich befristeten EU-Rente). Hier werden die laufenden und einmaligen Leistungen für die Hilfe zum Lebensunterhalt für hannoversche Einwohner und Einwohnerinnen (einschließlich Flüchtlingen, die nicht unter das Asylbewerberleistungsgesetz fallen) ausgewiesen.

Produkt 31109 Hilfe zur Gesundheit

Hilfen zur Gesundheit werden für Personen geleistet, die keinen anderweitigen Anspruch auf Absicherung im Krankheitsfall haben. Zu diesen direkten Hilfen gehören:

- vorbeugende Gesundheitshilfe (§ 47 SGB XII)
- Hilfe zur Krankheit (§ 48 SGB XII)
- Hilfe zur Familienplanung (§ 49 SGB XII)
- Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft (§ 50 SGB XII)
- Hilfe bei Sterilisation (§ 51 SGB XII)

Der überwiegende Teil der Leistungen wird jedoch von den Krankenkassen erbracht und gemäß §264 Abs. 7 SGB V an diese erstattet. Die Leistungen des örtlichen Trägers werden in voller Höhe von der Region Hannover erstattet. Die Leistungen des überörtlichen Trägers werden vom Land Niedersachsen im Rahmen des Quotalen Systems (Produkt 31110) anteilig erstattet.

Produkt 31110 Quotales System

Zum 01.01.2001 wurde vom Land Niedersachsen das Quotale System zur Abrechnung überörtlicher Sozialhilfeleistungen mit den örtlichen Sozialhilfeträgern, die zur Aufgabenerfüllung herangezogen sind, eingeführt. Seit die Region Hannover örtlicher Sozialhilfeträger ist, zahlt das Land Niedersachsen nur noch eine gemeinsame Quote für Stadt und Region an die Region. Diese leitet einen Anteil zur Deckung der überörtlichen Sozialhilfeleistungen, die Hannover als kreisfreie Stadt weiterhin im übertragenen Wirkungskreis gewährt, an den städtischen Haushalt weiter.

Die Leistungen im übertragenen Wirkungskreis werden seit Abschluss einer neuen Abrechnungsvereinbarung zwischen Stadt und Region mit Wirkung von 2005 an durch den weitergebenden Quotenanteil grundsätzlich in vollem Umfang deckt.

Produkt 31112 Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten – Verlagerung in den TH 59

Die Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (§§ 67 bis 69 SGB XII) richtet sich an Personen, deren besondere Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind, sofern sie diese nicht aus eigener Kraft überwinden können.

Hierzu gehören:

- Ambulante Maßnahmen im Rahmen der Beratung
- Persönliche Betreuung
- Wirtschaftlichen Hilfen nach dem 3. und 4. Kapitel des SGB XII.

Die erbrachten Leistungen werden vom örtlichen und überörtlichen Träger der Sozialhilfe in voller Höhe erstattet.

Produkt 31193 Verwaltung der Sozialhilfe des Fachbereiches Senioren – Verlagerung in den TH 59

Hier werden die Personal- und Sachkosten des Bereiches wirtschaftliche Hilfen in Einrichtungen abgebildet.

Produkt 31194 Verwaltung der Sozialhilfe des Fachbereiches Soziales – Verlagerung in den TH 59

In diesem Produkt sind die Sach- und Personalaufwendungen veranschlagt, die für die Leistungserbringung in den Bereichen 50.1 Hilfe nach dem SGB XII außerhalb von Einrichtungen und Leistungen für Flüchtlinge sowie 50.2 – Sonstige Sozialhilfe (ohne Altenhilfe), Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung in Einrichtungen anfallen.

Produkt 31301 Grund- und Sonderleistungen Asylbewerber

Leistungen an Menschen, die keinen dauerhaften Aufenthaltsstatus in Deutschland und deshalb keinen Anspruch auf Sozialhilfe oder ALG II haben. Dazu gehören:

- Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)
- Grundleistungen (§ 3 AsylbLG)
- Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG)
- Arbeitsangelegenheiten (§ 5 AsylbLG)
- Sonstige Leistungen (§ 6 ASylbLG)
- Nach dem Nds. Aufnahmegesetz wird durch das Land eine pauschalierte Erstattung für Leistungsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz gewährt. Diese Zahlung erfolgt zur Jahresmitte.

Hinweis zu dem Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen:

Der hier ausgewiesene Anteil kommt aus dem Teilhaushalt 50 und dem Teilhaushalt 57.

Produkt 31111 Hilfe zur Pflege Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-
				1	2	3
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge		1.690.000	1.710.179	1.730.701	1.751.394	1.772.430
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte		0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		43.077.500	37.218.781	37.591.050	37.967.040	38.346.756
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge		0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		44.767.500	38.928.960	39.321.750	39.718.434	40.119.186
Ordentliche Aufwendungen						
13. Aufwendungen für aktives Personal		0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung		0	0	0	0	0
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		0	0	0	0	0
16. Abschreibungen		0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen		45.069.900	44.849.909	45.143.554	45.438.585	45.738.103
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	91	92	93	94
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		45.070.000	44.850.000	45.143.646	45.438.678	45.738.197
21. ordentliches Ergebnis		-302.500	-5.921.040	-5.821.895	-5.720.244	-5.619.011
22. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		-302.500	-5.921.040	-5.821.895	-5.720.244	-5.619.011

Produkt 31111 Hilfe zur Pflege	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-302.500	-5.921.040	-5.821.895	-5.720.244	-5.619.011	
Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen/Dezernat		0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung der fachbereichsinternen Dienstleistungen		-302.500	-5.921.040	-5.821.895	-5.720.244	-5.619.011	

Wesentliches Produkt des Teilhaushalts Soziale Hilfen

Produktnummer	31111	Hilfe zur Pflege
Produktgruppe	311	Grundversorgung u. Hilfen n. d. 12. Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Verantwortungsbereich (OE)	50 / 57	Fachbereiche Soziales und Senioren
Produktverantwortlicher	Herr Sbresny, T. 0511 - 1684 3224	

Produktbeschreibung

Die Hilfe zur Pflege beinhaltet die finanzielle Sicherstellung der Pflege soweit eigene Mittel oder vorrangige Leistungen hierfür nicht ausreichen.

dazugehörige Aufgaben

1. Gewährung von ambulanter Hilfe zur Pflege
2. Gewährung von teilstationärer Hilfe zur Pflege
3. Gewährung von stationärer Hilfe zur Pflege

Grundlage(n)

- Pflichtaufgabe Rechtsgrundlage: 7. Kapitel SGB XII i.V. mit SGB XI – Soziale Pflegeversicherung - sowie der Satzung über die Heranziehung der regionsangehörigen Städte und Gemeinden zur Durchführung der der Region Hannover als örtlichem Träger der Sozialhilfe obliegenden Aufgaben und § 2 DVO Nds. AG SGB XII bzgl. der Heranziehung durch den überörtlichen Träger
- Freiwillige Aufgabe Auftragsgrundlage:

Produktziel

Optimierung der Leistungen sowie verstärkte Einflussnahme auf Kostenveränderungen und Reduzierung des Anstiegs der Kosten im ambulanten Bereich

Maßnahmen zur Zielerreichung

Gewährung passgenauer Hilfen durch Begutachtung des pflegerischen Hilfebedarfs

Produktkennzahlen

	Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
- Kosten pro Helfefall in der ambulanten Hilfe zur Pflege				
- Hochrechnung der Kostenersparnis und Vergleich der Monate/Jahre				

Wesentliches Produkt des Teilhaushalts Soziales

Produktnummer	31113	Eingliederungshilfe
Produktgruppe	311	Grundversorgung u. Hilfen n. d. 12. buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Verantwortungsbereich (OE)	50.2	Sonstige Sozialhilfe
Produktverantwortlicher	Herr Brosche, T. 0511 - 1684 3332	

Produktbeschreibung

Die Eingliederungshilfe für behinderte Menschen umfasst im Wesentlichen Leistungen zur medizinischen Rehabilitation, zur Teilnahme am Arbeitsleben und zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft.

dazugehörige Aufgaben

1. Gewährung von ambulanter Eingliederungshilfe
2. Gewährung von teilstationärer Eingliederungshilfe
3. Gewährung von stationärer Eingliederungshilfe

Grundlage(n)

Pflichtaufgabe Rechtsgrundlage: 6. Kapitel SGB XII i.V. mit Nds. Gesetz zur Ausführung des SGB XII sowie der Satzung über die Heranziehung der regionsangehörigen Städte und Gemeinden zur Durchführung der der Region Hannover als örtlichem Träger der Sozialhilfe obliegenden Aufgaben

Freiwillige Aufgabe Auftragsgrundlage:

Produktziel

Optimierung der Leistungen sowie verstärkte Einflussnahme auf Kostenveränderungen und Reduzierung des Anstiegs der Kosten

Maßnahmen zur Zielerreichung

Gewährung passgenauer ausgewählter Hilfen durch Einzelfallsteuerung, unter anderem in interdisziplinären Hilfekonferenzen

Produktkennzahlen

Stand 2009

Plan 2010

Plan 2011

Plan 2012

Kosten pro gesteuertem Helfefall, aufgeteilt nach Ausgaben:
für ambulant und stationär (jeweils Ausgaben für örtlichen und
überörtlichen Träger gesondert betrachtet)

Hochrechnung der Kostenersparnis und Vergleich der Monate/Jahre

Teilfinanzhaushalt 59 Soziale Hilfen	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Verpflichtungs- ermächtigung -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung			
					Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Einzahlungen und Auszahlungen	1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10. = Summe der Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit		228.649.000	235.615.389	0	237.981.561	240.371.297	242.785.097	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		163.484.200	178.860.302	0	180.346.332	181.843.090	183.360.395	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		65.164.800	56.755.086	0	57.635.228	58.528.207	59.424.701	
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit								
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit								
21. Veräußerung von Sachvermögen								
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen								
23. sonstige Investitionstätigkeit								
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
26. Baumaßnahmen								
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen								
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen								
29. Aktivierbare Zuwendungen								
30. Sonstige Investitionstätigkeit								
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		65.164.800	56.755.086	0	57.635.228	58.528.207	59.424.701	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
37. Summe der Salden aus Zeile 33 und 36		65.164.800	56.755.086	0	57.635.228	58.528.207	59.424.701	

Teilhaushalt 60

Baureferat

- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt

Hinweis zu der Darstellung der Investitionsmaßnahmen:

Investitionsmaßnahmen des Teilhaushaltes 60 befinden sich im TEIL III ab Seite 144

Teilergebnishaushalt 60 Baureferat Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-
				1	2	3
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾						
6. privatrechtliche Entgelte		200	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		286.600	36.700	37.140	37.584	38.035
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierte Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		85.136	55.278	55.554	56.002	56.561
12. = Summe ordentliche Erträge		371.936	91.978	92.695	93.587	94.596
Ordentliche Aufwendungen						
13. Aufwendungen für aktives Personal		1.351.456	1.367.838	1.374.677	1.381.516	1.388.492
14. Aufwendungen für Versorgung		318.600	299.343	300.839	302.336	303.863
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		35.000	1.089	1.078	1.061	1.035
16. Abschreibungen		1.167	2.087	1.086	1.086	1.086
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		99.800	81.200	80.417	79.642	78.876
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		1.806.023	1.751.557	1.758.098	1.765.644	1.773.353
21. ordentliches Ergebnis		-1.434.086	-1.659.579	-1.665.403	-1.672.056	-1.678.756
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		-1.434.086	-1.659.579	-1.665.403	-1.672.056	-1.678.756
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		88.370	87.203	87.203	87.203	87.203
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-88.370	-87.203	-87.203	-87.203	-87.203
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-1.522.457	-1.746.783	-1.752.607	-1.759.260	-1.765.960

Nachrichtlich:

Der Anteil des Teilergebnishaltes Baureferat an den Fremdkapitalzinsen beträgt 175,37 Euro.

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt 60 - Fachbereich Baureferat

Das Baureferat übt Querschnittsfunktionen für das Baudezernat aus, wie das Dezernatscontrolling, die Koordinierung fachbereichsübergreifender Aufgaben, zentrale Submissionsangelegenheiten, das Justizariat sowie den Bürgerservice – Bauen.

Das Dezernatscontrolling berät den Stadtbaurat und bietet Entscheidungshilfen auch für die Fachbereiche des Baudezernates in finanziellen, personellen, organisatorischen und betriebswirtschaftlichen Fragen. Darüber hinaus wird die Geschäftsführung für den Stadtentwicklungs- und Bauausschuss und dessen Kommissionen wahrgenommen.

Das Justizariat hat alle Rechtsangelegenheiten aus dem Bereich des Bau-, Planungs-, Boden- und Siedlungsrechts und der sich daraus ergebenden Prozessführung in Verwaltungsrechtssachen und Zivilprozessen wahrzunehmen. Es berät alle Fachbereiche des Baudezernats in juristischen Fragen.

Die dezernatsübergreifende Zuständigkeit für die zentralen Submissionsaufgaben, d.h. für alle Leistungen die durch Organisationseinheiten der Stadtverwaltung Hannover vergeben werden sollen, ist dem Baureferat übertragen worden. Damit wird die Einheitlichkeit der Vergabeverfahren sichergestellt und es wird ein wichtiger Beitrag zur Korruptionsvorbeugung geleistet.

Der Bürgerservice – Bauen dient den Bürgerinnen und Bürgern als Anlaufpunkt für alle grundlegenden Auskünfte und Informationen zur Bauverwaltung.

Im Teilhaushalt des Baureferates ist das Büro des Stadtbaurates enthalten.

Teilhaushalt 60 Baureferat	Erträge incl. Interne Leistungsverrechnung	Aufwendungen incl. Interne Leistungsverrechnung	zzgl. Anteil fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	Ergebnis
Summe	91.977	1.838.761	0	-1.746.784
Produkt 11134 Service und Steuerung "Bauen"	80.801	1.352.682	474.903	-1.746.784
Fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	11.176	486.079	-474.903	0

Teilfinanzhaushalt 60 Baureferat	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Verpflichtungs- ermächtigung -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung			
					Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Einzahlungen und Auszahlungen	1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10. = Summe der Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit		287.300	36.700	0	37.140	37.584	38.035	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.635.319	1.570.551	0	1.577.198	1.583.849	1.590.646	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		-1.348.019	-1.533.851	0	-1.540.057	-1.546.264	-1.552.610	
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit								
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit								
21. Veräußerung von Sachvermögen								
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen								
23. sonstige Investitionstätigkeit								
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
26. Baumaßnahmen								
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen								
29. Aktivierbare Zuwendungen								
30. Sonstige Investitionstätigkeit								
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-1.353.019	-1.538.851	0	-1.545.057	-1.551.264	-1.557.610	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
37. Summe der Salden aus Zeile 33 und 36		-1.353.019	-1.538.851	0	-1.545.057	-1.551.264	-1.557.610	

Teilhaushalt 61

Planen und Stadtentwicklung

- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt

Hinweis zu der Darstellung der Investitionsmaßnahmen:

Investitionsmaßnahmen des Teilhaushaltes 61 befinden sich im TEIL III ab Seite 146

Teilergebnishaushalt 61 Planen und Stadtentwicklung Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-
				1	2	3
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾		748.594	488.500	489.525	489.916	496.706
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		657.370	1.235.375	1.212.530	1.212.530	1.212.530
4. sonstige Transfererträge		843.600	14.100	14.297	14.497	14.700
5. öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾		6.422.036	5.864.361	5.915.760	5.967.673	6.020.100
6. privatrechtliche Entgelte		316.600	261.188	262.916	264.661	266.423
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.622.600	1.482.600	1.497.511	1.512.570	1.527.782
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		11.500	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		2.638.111	1.973.015	1.989.908	2.008.097	2.027.174
12. = Summe ordentliche Erträge		13.260.411	11.319.140	11.382.449	11.469.947	11.565.419
Ordentliche Aufwendungen						
13. Aufwendungen für aktives Personal		19.447.892	19.711.896	19.810.458	19.909.019	20.009.546
14. Aufwendungen für Versorgung		2.004.306	2.012.123	2.022.184	2.032.244	2.042.506
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		5.656.992	2.884.628	2.859.562	2.816.529	2.746.335
16. Abschreibungen		861.858	1.584.869	1.448.589	1.448.589	1.448.589
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		916.461	300.000	300.000	300.000	300.000
18. Transferaufwendungen		5.665.223	5.037.175	5.037.501	5.037.829	5.038.164
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		4.242.925	5.111.938	5.113.690	5.115.952	5.118.966
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		38.795.658	36.642.631	36.591.985	36.660.164	36.704.107
21. ordentliches Ergebnis		-25.535.246	-25.323.490	-25.209.535	-25.190.217	-25.138.688
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		-25.535.246	-25.323.490	-25.209.535	-25.190.217	-25.138.688
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		3.399	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		1.803.637	1.899.800	1.899.800	1.899.800	1.899.800
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-1.800.237	-1.899.800	-1.899.800	-1.899.800	-1.899.800
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-27.335.484	-27.223.291	-27.109.336	-27.090.017	-27.038.488

Nachrichtlich:

Der Anteil des Teilhaushaltes Planen und Stadtentwicklung an den Fremdkapitalzinsen beträgt 73.203,97 Euro.

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt 61 – Fachbereich Planen und Stadtentwicklung

Der Fachbereich Planen und Stadtentwicklung umfasst Bereiche, die sich um die strukturelle Ordnung, Entwicklung und die Gestaltung des baulichen Erscheinungsbildes der Landeshauptstadt Hannover kümmern. In den Zuständigkeitsbereich fallen auch die Aufgaben der Stadterneuerung, der Wohnraumförderung und der Wohnraumversorgung. Damit werden im Fachbereich alle Ebenen, Arten und Phasen der informellen und der räumlichen Planung bearbeitet:

In der nicht-raumbezogenen Stadtentwicklungsplanung werden Grundlagen und Perspektiven erarbeitet, die abschließend in Entscheidungen einbezogen werden. Innerhalb der flächenbezogenen Planung gilt es, den Flächennutzungsplan und Bebauungspläne zu entwickeln. Kleinräumige und projektbezogene Planungen dienen der Stadterneuerung und sind für die Wohnungs- und Arbeitsstättenplanung von Interesse. Die Erteilung von Genehmigungen im Rahmen des Bauordnungsrechtes und die Gestaltung und Bewahrung des Stadtbildes über die Denkmalpflege ergänzen die Aufgaben im Fachbereich Planen und Stadtentwicklung.

Der Bereich Geoinformation stellt die erforderlichen Plangrundlagen her und liefert damit eine Orientierung und vielfältige Information über die Stadt (Stadtkarten, Geodaten).

Der Fachbereich formuliert in Kooperation mit anderen Fachbereichen übergreifende stadtpolitische Zielsetzungen, entwickelt Handlungsansätze und treibt sie voran. Hier werden Grundlagen für eine bedarfsgerechte Stadtplanung erarbeitet, die allgemeinen Entwicklungsziele in Form von Bauleitplänen festgesetzt bzw. in der Beratung zur baulichen Nutzung von Grundstücken umgesetzt. Darüber hinaus wird eine sozial-verträgliche Stadterneuerung und die Wohnungsversorgung unterstützt.

Teilhaushalt 61 Planen und Stadtentwicklung	Erträge incl. Interne Leistungsverrechnung	Aufwendungen incl. Interne Leistungsverrechnung	zzgl. Anteil fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	Ergebnis
Summe	11.319.133	38.542.427	0	-27.223.294
Produkt 31505 Unterbringung von Personen	1.576.132	6.342.890	155.680	-4.922.438
Produkt 51101 Städtebauliche Planung	46.533	5.211.972	452.243	-5.617.682
Produkt 51102 Bodenordnung	1.563.637	1.275.775	97.539	190.323
Produkt 51103 Sonstige Aufgaben Geoinformation	97.920	1.802.751	167.401	-1.872.232
Produkt 51104 Kartografie	97.211	2.205.933	207.093	-2.315.815
Produkt 51105 Vermessung	70.876	1.473.133	147.125	-1.549.382
Produkt 51106 Maßnahmen der Stadterneuerung	1.293.060	3.336.099	183.549	-2.226.588
Produkt 51107 Stadtentwicklung	6.376	800.945	62.402	-856.971
Produkt 52101 Bauaufsicht	5.186.262	6.048.729	456.716	-1.319.183
Produkt 52102	0	300	0	-300
Produkt 52201 Sicherung der Wohnraumversorgung	1.298.550	7.507.963	241.022	-6.450.435
Produkt 52302 Denkmalschutz und -pflege	39.707	292.123	30.176	-282.592
Fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	42.869	2.243.814	-2.200.945	0

Erläuterungen zu der Liste der Produkte des Teilergebnishaushaltes 61 – Planen und Stadtentwicklung

Produkt 31505 Unterbringung von Personen

Das Produkt beinhaltet Maßnahmen zur Unterbringung von Aussiedlern, ausländischen Flüchtlingen sowie obdachloser Menschen in Wohnungen und Gemeinschaftsunterkünften. Dabei wird eine möglichst schnelle Reintegration der untergebrachten Personen in Mietwohnungen angestrebt. Die Verwaltung von Unterkünften und deren bauliche Unterhaltung sind weitere Teilbereiche dieses Aufgabenfeldes.

Produkt 51101 Städtebauliche Planung

Wohnen, Arbeiten und Erholung zählen zu den Grundbedürfnissen des Menschen. Oberstes Ziel ist es, die Lebensqualität in der Stadt zu sichern und auszubauen. In der städtebaulichen Entwicklung besteht daher die Aufgabe, den Bedarf an Flächen und Einrichtungen für die verschiedenen Nutzungsansprüche zu ermitteln, darauf lenkend zu reagieren und zur Konfliktminimierung ordnend einzugreifen. Mit dem Instrument der Bauleitplanung werden die Grundlagen für eine bedarfsgerechte Stadtentwicklung und dass daraus resultierende Baurecht geschaffen.

Produkt 51102 Bodenordnung

Aufgabe der Bodenordnung ist die Baulandumlegung einschließlich der Planentwicklung und Bewertung. Darüber hinaus werden Ausgleichsbeträge ermittelt, Beratungen durchgeführt und Stellungnahmen zu Klageverfahren erstellt. Weitere Schwerpunkte sind der Abschluss Städtebaulicher Verträge, die Betreuung städtebaulicher Entwicklungsmaßnahmen und die Erteilung von Genehmigungen nach den §§ 51 und 145 BauGB.

Produkt 51103 sonstige Maßnahmen Geoinformation

Zu den Aufgabenbereichen dieses Produktes gehören die Benennung von Straßen und Plätzen und die Festsetzung von Hausnummern. Auch die Straßenschlüssel und das Straßenverzeichnis werden hier bearbeitet. Die Bewertung von Grundstücken und die Wertermittlung von unbebauten und bebauten Grundstücken aller Art sind diesem Produkt genauso zugeordnet, ebenso der Nachweis der städtischen Liegenschaften und des Grundvermögens der Landeshauptstadt Hannover.

Produkt 51104 Kartografie

Das Produkt Kartografie umfasst die Erfassung und Auswertung von Geobasisdaten als Stadtkartenwerke und Luftbilder für die Nutzung in verschiedenen raumbezogenen Informationssystemen. Die Geobasisdaten werden in unterschiedlichen Maßstäben erfasst, als kartografische Produkte in Form von Stadtkarten und besonderen thematischen Karten reproduktionstechnisch bearbeitet und ausgegeben. Luftbilder und Architekturfotografien dienen der Dokumentation des städtebaulichen Wandels der Stadt, dreidimensionale Stadtmodelle unterstützen die Planung von zukünftigen städtebaulichen Projekten.

Produkt 51105 Vermessung

Dieses Produkt beinhaltet die Liegenschaftsvermessung für den Grundstücksverkehr der Stadt sowie für die Bodenordnung (Umlegung) und die Ingenieursvermessung für städtische Baumaßnahmen in den Bereichen Hoch-, Tief-, Garten-, Straßen-, Brücken und Stadtbahnbau. Weiterhin werden topographische Vermessungen für die Erfassung der Oberflächengestalt für Bauleitpläne, Landschaftspläne und Projektplanungen durchgeführt. Auch Bauwerksüberwachungen gehören zu diesem Produkt.

Produkt 51106 Maßnahmen der Stadterneuerung

Stadterneuerung hat das Ziel, städtebauliche Missstände zu beseitigen und problematische Bereiche zu verschönern, aber auch die Nutzbarkeit des öffentlichen Raumes verträglicher zu gestalten und die soziale Infrastruktur zu stärken. Mit der aktiven Mitwirkung der Bewohnerinnen und Bewohner an der Gestaltung des Stadtteils soll das örtliche soziale Leben im Sinne stabiler Nachbarschaften gestützt und aktiviert werden. Durch die Vergabe von Mitteln für Modernisierungen und Ordnungsmaßnahmen werden in erheblichem Umfang auch private bauliche Investitionen ausgelöst. Für diesen Zweck werden auch Städtebauförderungsmittel nach § 136 BauGB und Mittel aus anderen Förderprogrammen eingesetzt.

Produkt 51107 Stadtentwicklung

Das Produkt Stadtentwicklung beinhaltet unterschiedliche Maßnahmen der Stadtforschung, mit deren Auswertungen man Impulse für die weitere Stadtentwicklung erhalten möchte. Dazu gehört die Beschaffung relevanter Daten und Auswertungen im Bereich des demographischen Wandels. Damit werden nicht nur die erforderlichen Informationen eingeholt werden, sondern es können strategische Ansätze für eine in die Zukunft gerichtete Stadtentwicklung ermittelt werden und daraus lassen sich realistische Handlungsoptionen ableiten.

Produkt 52101 Bauaufsicht

Aufgabe der Bauaufsicht ist die Beratung, Überwachung und Einwirkung gegenüber Dritten, wenn bauliche Anlagen entsprechend des Baurechts verändert werden. Dabei werden u. a. die Sicherheit und Ordnung, soziale Belange, Belange der Baugestaltung und Umweltschutz innerhalb des Verfahrens berücksichtigt. Weiterhin wird über Widersprüche gegen die Genehmigung oder Versagung von Baumaßnahmen, sowie gegen Ordnungsverfügungen zur Beseitigung baulicher Missstände entschieden.

Darüber hinaus beinhaltet das Produkt die Prüfung von Standsicherheits-, Wärmeschutz- und Schallschutznachweise. Außerdem werden bauliche Anlagen statisch geprüft. Die statische Prüfung wird tlw. auch extern vergeben. Das bisher selbständige Produkt „**Prüfung bautechnischer Nachweise**“ zum Haushalt 2012 in das Produkt Bauaufsicht integriert.

Produkt 52201 Sicherung der Wohnraumversorgung

Zur Sicherung der Wohnraumversorgung werden unterschiedliche Finanzierungshilfen (z. B. Darlehen, Prämien, Aufwendungszuschüsse) gewährt. Die Einhaltung der sich daraus ergebenden Verpflichtungen werden sichergestellt und die Modalitäten laufend fortgeschrieben. Außerdem werden potentielle Bauherren und Erwerber hinsichtlich der Fördermöglichkeiten im Rahmen der Landesförderung für Mietwohnraum und Eigentumsmaßnahmen beraten sowie die entsprechenden Anträge für das Land geprüft.

Über Belegrechte an Wohnungen kann Menschen geholfen werden, die sich selbst nicht mit Wohnraum ausreichend versorgen können. Der geförderte Wohnungsbestand wird dahingehend überwacht, dass freie Wohnungen bestimmungsgemäß vermietet werden und Rechte der Stadt bei der Vermietung von Wohnungen gewahrt bleiben. Außerdem werden auf Antrag Wohnberechtigungsscheine erteilt. Weitere Schwerpunkte sind „Wohnungserhaltende Hilfen“ zur Verhinderung von Wohnungslosigkeit und die „Wohnbegleitung“ zur Stabilisierung gefährdeter Mietverhältnisse.

Produkt 52302 Denkmalschutz und -pflege

Das Produkt enthält die Erteilung denkmalschutzrechtlicher Bescheide und Erstellungen von Steuerbescheinigungen für durchgeführte Denkmalschutzmaßnahmen. Weiterhin werden Auskunfts- und Beratungsleistungen für andere Dienststellen und Privatpersonen in rechtlichen, bautechnischen und gestalterischen Angelegenheiten erbracht. Weiterhin erfolgt die Überwachung und Durchsetzung denkmalschutzrechtlicher Forderungen und die Bearbeitung von Rechtsbehelfen im Klageverfahren.

Produkt 51101 Städtebauliche Planung	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		25.000	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		0	335	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge		0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		20.800	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge		51.854	46.199	46.442	46.822	47.289	
12. = Summe ordentliche Erträge		97.654	46.534	46.442	46.822	47.289	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		3.432.715	3.661.464	3.679.772	3.698.079	3.716.752	
14. Aufwendungen für Versorgung		180.213	239.379	240.576	241.773	242.993	
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		318.320	127.413	125.853	123.958	120.869	
16. Abschreibungen		1.842	21.543	2.042	2.042	2.042	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen		0	0	0	0	0	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		1.174.289	746.414	739.056	731.772	724.564	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		5.107.379	4.796.213	4.787.298	4.797.624	4.807.221	
21. ordentliches Ergebnis		-5.009.725	-4.749.679	-4.740.855	-4.750.802	-4.759.932	
22. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	
25. Jahresergebnis		-5.009.725	-4.749.679	-4.740.855	-4.750.802	-4.759.932	

Produkt 51101 Städtebauliche Planung	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		350.312	415.760	415.760	415.760	415.760	415.760
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-350.312	-415.760	-415.760	-415.760	-415.760	-415.760
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-5.360.036	-5.165.439	-5.156.615	-5.166.562	-5.175.692	
Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen/Dezernat		559.010	452.243	454.436	456.438	458.419	
Ergebnis unter Berücksichtigung der fachbereichsinternen Dienstleistungen		-5.919.047	-5.617.681	-5.611.051	-5.623.000	-5.634.111	

Wesentliches Produkt des Teilhaushalts Stadtentwicklung und Planung

Produktnummer	51101	Städtebauliche Planung
Produktgruppe	511	<i>Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen</i>
Verantwortungsbereich	61.1	<i>Stadtplanung</i>
Produktverantwortlicher	<i>Frau Malkus-Wittenberg, 0511 / 168 - 44277</i>	

Produktbeschreibung

Städtebauliche Planungen im gesamten Stadtgebiet einschließlich der Steuerung baulicher und sonstiger Nutzungen unter Berücksichtigung stadtgestalterischer Elemente und der verkehrlichen Entwicklung.

dazugehörige Aufgaben

1. Flächennutzungsplanung einschl. Verkehrsentwicklungsplanung und Lärmaktionsplanung, Rahmenkonzepte, Beteiligung an Planungen Dritter
2. Bebauungspläne, sonst. städtebauliche Satzungen, Stadtteilrahmenplanung, städtebaulicher Entwurf und Stadtgestaltung, einschl. Vertretung planerischer Belange in örtlichen Gremien
3. Planungsrechtliche Beurteilung von Baugesuchen sowie Auskünfte und städtebauliche Beratung für Bauwillige und Investoren
4. Projektsteuerung
5. Wettbewerbe und Ausstellungen sowie Flächen- und Projektinformation

Grundlage(n)

- Pflichtaufgabe Rechtsgrundlage: Baurecht, Raumordnungsrecht, EU-Recht, Umweltrecht
- Freiwillige Aufgabe Auftragsgrundlage: Ratsbeschlüsse, Lenkungsgruppenentscheidungen, Stadtentwicklungsprogramme

1. Produktziel

Entwicklung der Wasserstadt Limmer

Maßnahmen zur Zielerreichung

Schaffung von Baurecht für ca. 600 Wohnungen in 4 Bauabschnitten, damit Neuordnung von ca. 25 ha Gewerbefläche, Abschluss der Sanierung, Klärung Auswirkungen Schleusenneubau, Organisation einer angemessenen Zwischennutzung, Durchführung von Verfahren im vorbereitenden und verbindlichen Baurecht einschließlich städtebaulicher Verträge.

Produktkennzahl

Fertigstellungsgrad der durchzuführenden Verfahren:

Stand 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
10%	50%	60%	100%

Bis 2012 Baurecht für den 1. Bauabschnitt

Bis 2014 Baurecht für den 2. – 4. Bauabschnitt

Teilfinanzhaushalt 61 Planen und Stadtentwicklung Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Verpflichtungs- ermächtigung -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung		
					Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. = Summe der Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit		12.074.630	9.714.250	0	9.798.556	9.883.060	9.974.800
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		36.856.244	33.805.037	0	33.884.407	33.946.322	33.983.877
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		-24.781.614	-24.090.787	0	-24.085.851	-24.063.262	-24.009.077
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		4.734.000	6.086.000	0	5.831.000	2.650.000	1.174.000
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit		0	151.000	0	55.000	100.000	100.000
21. Veräußerung von Sachvermögen		250.000	50.000	0	2.200.000	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
23. sonstige Investitionstätigkeit							
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		4.984.000	6.287.000	0	8.086.000	2.750.000	1.274.000
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		265.000	0	0	0	0	0
26. Baumaßnahmen		8.105.970	8.794.000	11.742.000	9.888.000	4.540.000	1.638.000
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		251.650	101.000	0	138.000	173.000	83.000
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
29. Aktivierbare Zuwendungen		7.543.409	3.120.000	3.660.000	4.231.000	1.301.000	451.000
30. Sonstige Investitionstätigkeit							
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		16.166.030	12.015.000	15.402.000	14.257.000	6.014.000	2.172.000
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		-11.182.030	-5.728.000	-15.402.000	-6.171.000	-3.264.000	-898.000
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-35.963.645	-29.818.787	-15.402.000	-30.256.851	-27.327.262	-24.907.077
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0	0	0	0
37. Summe der Salden aus Zeile 33 und 36		-35.963.645	-29.818.787	-15.402.000	-30.256.851	-27.327.262	-24.907.077

Teilhaushalt 66

Tiefbau

- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt

Hinweis zu der Darstellung der Investitionsmaßnahmen:

Investitionsmaßnahmen des Teilhaushaltes 66 befinden sich im TEIL III ab Seite 172

Teilergebnishaushalt 66 Tiefbau Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-
				1	2	3
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ₁₎						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		22.517.121	22.136.787	22.749.482	22.749.482	22.749.482
4. sonstige Transfererträge		30.000	30.420	30.845	31.277	31.715
5. öffentlich-rechtliche Entgelte ₂₎		9.252.300	9.348.523	9.356.101	9.363.755	9.371.485
6. privatrechtliche Entgelte		9.220.600	9.000.467	9.088.723	9.177.861	9.267.881
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		665.244	660.671	666.987	673.356	679.829
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierte Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		248.121	175.024	175.898	177.313	179.078
12. = Summe ordentliche Erträge		41.933.386	41.351.894	42.068.038	42.173.047	42.279.473
Ordentliche Aufwendungen						
13. Aufwendungen für aktives Personal		14.941.233	14.535.144	14.607.821	14.680.496	14.754.624
14. Aufwendungen für Versorgung		947.933	956.924	961.708	966.493	971.373
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		25.971.018	22.910.292	22.683.737	22.342.335	21.785.552
16. Abschreibungen		43.754.162	44.588.400	45.150.252	45.150.252	45.150.252
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		54.800	124.800	124.800	124.800	124.800
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		965.483	1.096.900	1.088.315	1.079.840	1.071.487
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		86.634.630	84.212.461	84.616.635	84.344.218	83.858.090
21. ordentliches Ergebnis		-44.701.243	-42.860.567	-42.548.596	-42.171.170	-41.578.617
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		-44.701.243	-42.860.567	-42.548.596	-42.171.170	-41.578.617
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		757.940	924.771	924.771	924.771	924.771
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-757.940	-924.771	-924.771	-924.771	-924.771
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-45.459.184	-43.785.338	-43.473.367	-43.095.941	-42.503.388

Nachrichtlich:

Der Anteil des Teilergebnishaltes Tiefbau an den Fremdkapitalzinsen beträgt 20.833.747,95 Euro

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt 66 - Fachbereich Tiefbau

Das Aufgabenspektrum des Teilergebnishaushaltes Tiefbau ist im Wesentlichen durch gesetzliche Vorschriften – vor allem des Straßen- und Straßenverkehrsrechts und des Bau- und Wasserrechts – festgelegt.

Darunter fällt als wesentliche Aufgabe zunächst die sogenannte Straßenbaulast. Unter dieser versteht man u.a. die Verpflichtung, die öffentlichen Straßen, Wege, Plätze und Brücken einschließlich der Verkehrssicherungs- und Beleuchtungsanlagen im Stadtgebiet Hannover entsprechend des regelmäßigen Verkehrsbedürfnisses zu planen, zu erhalten und instandzusetzen.

Zudem muss die Verkehrssicherheit für Straßen gewährleistet werden (Straßenverkehrssicherungspflicht). Diese ist ebenfalls von besonderer Bedeutung, weil sie als hoheitliche Aufgabe dem Schutz der StraßenbenutzerInnen dient.

Daneben werden auch tiefbauliche Aufgaben außerhalb der öffentlichen Verkehrsflächen für andere städtische Fachbereiche und Betriebe erfüllt und ämterübergreifend die Straßen- und Leitungsbauvorhaben koordiniert.

Weiterhin gehören die Unterhaltung des Maschsees, der Wehranlagen in Döhren und der Hochwasserschutzeinrichtungen zum Aufgabenbereich sowie der Betrieb des Parkleitsystems und der Parkscheinautomaten.

Ferner wird die Funktion als Straßenverkehrsbehörde im Sinne der Straßenverkehrsordnung wahrgenommen. Hier werden allgemeine Angelegenheiten des Straßenverkehrs, die Anordnung von verkehrsbehördlichen Maßnahmen und die Verkehrslenkung von Großveranstaltungen und des fließenden Verkehrs geregelt.

Teilhaushalt 66 Tiefbau	Erträge incl. Interne Leistungsverrechnung	Aufwendungen incl. Interne Leistungsverrechnung	zzgl. Anteil fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	Ergebnis
Summe	41.351.890	85.137.228	0	-43.785.338
Produkt 12208 Verkehrsbehördliche Maßnahmen	1.106.954	1.336.115	255.492	-484.653
Produkt 54101 Gemeindestraßen	19.159.577	58.047.073	2.640.988	-41.528.484
Produkt 54201 Kreisstraßen	38.398	325.268	48.744	-335.614
Produkt 54301 Landesstraßen	8.963	439.876	98.031	-528.944
Produkt 54401 Bundesstraßen	38.810	512.142	91.254	-564.586
Produkt 54502 Straßenbeleuchtung	26.250	10.416.096	38.517	-10.428.363
Produkt 54602 Parkeinrichtungen	6.947.290	774.738	5.515	6.167.037
Produkt 54701 ÖPNV	13.789.506	9.374.281	12.743	4.402.482
Produkt 55202 Wasserbau	39.075	467.739	55.547	-484.211
Fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	197.067	3.443.900	-3.246.833	0

Erläuterungen zu der Liste der Produkte des Teilergebnishaushaltes 66 – Fachbereich Tiefbau

Produkt 12208 Verkehrsbehördliche Maßnahmen

Anordnung von verkehrsrechtlichen Maßnahmen als Straßenverkehrsbehörde:

- Verkehrslenkung,
- Ausnahmegenehmigungen (z.B. vom Sonn- & Feiertagsfahrverbot).

Produkt 54602 Parkeinrichtungen

- Betrieb und Unterhaltung der Parkscheinautomaten,
- Erhaltung des Parkleitsystems,
- Unterhaltung von Parkgaragen.

Produkt 55202 Wasserbau

- Erhaltung von Hochwasserschutzanlagen,
- Betrieb und Erhaltung von wasserbaulichen Anlagen.

Produkt 54101 Gemeindestraßen	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		15.741.687	15.325.173	15.925.960	15.925.960	15.925.960	15.925.960
4. sonstige Transfererträge		0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		1.710.000	1.919.760	1.919.760	1.919.760	1.919.760	1.919.760
6. privatrechtliche Entgelte		1.232.100	1.383.238	1.395.554	1.407.994	1.420.557	1.420.557
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		420.519	467.263	472.866	478.517	484.260	484.260
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge		90.875	64.144	64.465	64.984	65.632	65.632
12. = Summe ordentliche Erträge		19.195.181	19.159.577	19.778.605	19.797.215	19.816.169	19.816.169
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		10.837.136	10.621.723	10.674.832	10.727.940	10.782.111	10.782.111
14. Aufwendungen für Versorgung		355.033	356.797	358.581	360.365	362.185	362.185
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		15.999.030	14.531.083	14.385.772	14.169.259	13.816.154	13.816.154
16. Abschreibungen		31.631.617	31.491.268	31.983.888	31.983.888	31.983.888	31.983.888
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen		0	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		202.477	363.000	359.538	356.112	352.724	352.724
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		59.025.293	57.433.871	57.832.612	57.667.565	57.367.061	57.367.061
21. ordentliches Ergebnis		-39.830.112	-38.274.294	-38.054.006	-37.870.349	-37.550.892	-37.550.892
22. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		-39.830.112	-38.274.294	-38.054.006	-37.870.349	-37.550.892	-37.550.892

Produkt 54101 Gemeindestraßen	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		623.163	613.202	613.202	613.202	613.202	613.202
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-623.163	-613.202	-613.202	-613.202	-613.202	-613.202
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-40.453.276	-38.887.496	-38.667.208	-38.483.552	-38.164.094	
Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen/Dezernat		2.812.078	2.640.988	2.472.683	2.467.368	2.456.584	
Ergebnis unter Berücksichtigung der fachbereichsinternen Dienstleistungen		-43.265.354	-41.528.484	-41.139.891	-40.950.920	-40.620.678	

Wesentliches Produkt des Teilhaushalts Tiefbau

Produktnummer	54101	Gemeindestraßen
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Verantwortungsbereich (OE)	66	Fachbereichsleitung
Produktverantwortlicher	Herr Kumm-Dahlmann, T. 0511- 168 43262	

Produktbeschreibung

- Gewährleistung der Verkehrssicherheit
- Planung von Gemeindestraßen, Verkehrseinrichtungen und Ingenieurbauwerken
- Erhaltung und Neubau von Gemeindestraßen
- Erhaltung und Neubau von Verkehrseinrichtungen
- Erhaltung und Neubau von Ingenieurbauwerken
- Regelung der Straßenentwässerung

Grundlage(n)

- Pflichtaufgabe Rechtsgrundlage: Verkehrssicherungspflicht nach dem NStrG, BGB, Sondernutzungssatzung, Sondernutzungsgebührenordnung, Satzung über Kostenerstattungsbeträge, politische Beschlüsse
Von Bedeutung für investive Einzahlungen sind außerdem die Vorschriften des Föderalismusreform-Begleitgesetzes (Entflechtungsgesetz, früher GVFG) und anzuwendende Abgabensatzungen.
- Freiwillige Aufgabe Auftragsgrundlage:

Produktziel

Optimierung der städtischen Verkehrsflächen; insbesondere Intensivierung der Erhaltungsmaßnahmen und Verbesserung des noch nicht an geltende Richtlinien angepassten Radwegenetzes (ca. 150 km) um 10 %

Maßnahmen zur Zielerreichung

Priorisierung unter Berücksichtigung der Erkenntnisse aus den Straßenbankdaten

Produktkennzahl

	Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
Länge der noch nicht an geltende Richtlinien angepassten Radwege (in km)	150	135	120	108

Teilfinanzhaushalt 66 Tiefbau	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Verpflichtungs- ermächtigung -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung			
					Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Einzahlungen und Auszahlungen	1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10. = Summe der Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit		19.168.444	19.040.382	0	19.142.958	19.246.551	19.351.212	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		42.365.140	39.003.717	0	38.842.938	38.567.419	38.078.127	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		-23.196.696	-19.963.334	0	-19.699.979	-19.320.867	-18.726.915	
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		1.970.000	85.000	0	2.700.000	1.900.000	2.750.000	
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit		5.220.000	3.554.000	0	4.645.000	2.580.000	12.717.000	
21. Veräußerung von Sachvermögen								
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen								
23. sonstige Investitionstätigkeit		100.000	200.000	0	200.000	200.000	0	
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		7.290.000	3.839.000	0	7.545.000	4.680.000	15.467.000	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
26. Baumaßnahmen		37.313.242	22.173.000	26.570.000	37.755.000	24.460.000	20.182.000	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		211.698	195.000	20.000	250.000	250.000	250.000	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen								
29. Aktivierbare Zuwendungen		2.482.000	1.800.000	0	1.800.000	1.800.000	1.800.000	
30. Sonstige Investitionstätigkeit								
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		40.006.940	24.168.000	26.590.000	39.805.000	26.510.000	22.232.000	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		-32.716.940	-20.329.000	-26.590.000	-32.260.000	-21.830.000	-6.765.000	
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-55.913.636	-40.292.334	-26.590.000	-51.959.979	-41.150.867	-25.491.915	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
37. Summe der Salden aus Zeile 33 und 36		-55.913.636	-40.292.334	-26.590.000	-51.959.979	-41.150.867	-25.491.915	

Teilhaushalt 67

Umwelt und Stadtgrün

- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt

Hinweis zu der Darstellung der Investitionsmaßnahmen:

Investitionsmaßnahmen des Teilhaushaltes 67 befinden sich im TEIL III ab Seite 232

Teilergebnishaushalt 67 Umwelt und Stadtgrün Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-
				1	2	3
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾		727.060	768.800	776.387	784.051	791.791
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		160.095	202.572	92.544	92.544	92.544
4. sonstige Transfererträge		1.217.600	37.600	38.126	38.660	39.201
5. öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾		7.320.300	7.562.035	7.616.644	7.671.799	7.727.501
6. privatrechtliche Entgelte		3.193.810	3.275.322	3.305.700	3.336.381	3.367.366
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		211.000	219.010	221.014	223.036	225.091
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		460.980	464.990	464.990	464.990	464.990
9. aktivierte Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		538.074	137.680	138.444	139.590	140.982
12. = Summe ordentliche Erträge		13.828.919	12.668.011	12.653.853	12.751.054	12.849.468
Ordentliche Aufwendungen						
13. Aufwendungen für aktives Personal		31.808.087	32.335.014	32.496.690	32.658.365	32.823.272
14. Aufwendungen für Versorgung		637.886	693.895	697.364	700.835	704.373
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		10.356.921	8.414.216	8.294.108	8.169.269	7.965.686
16. Abschreibungen		2.742.230	3.844.633	2.366.722	2.366.722	2.366.722
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		2.860.220	975.700	975.700	975.700	975.700
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		1.660.192	1.505.330	1.495.307	1.485.435	1.475.738
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		50.065.538	47.768.789	46.325.892	46.356.327	46.311.493
21. ordentliches Ergebnis		-36.236.618	-35.100.778	-33.672.038	-33.605.272	-33.462.024
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		-36.236.618	-35.100.778	-33.672.038	-33.605.272	-33.462.024
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		2.857.700	2.850.000	2.850.000	2.850.000	2.850.000
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		4.009.192	3.016.130	3.016.130	3.016.130	3.016.130
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-1.151.492	-166.130	-166.130	-166.130	-166.130
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-37.388.111	-35.266.909	-33.838.169	-33.771.403	-33.628.155

Nachrichtlich:

Der Anteil des Teilergebnishaltes Umwelt und Stadtgrün an den Fremdkapitalzinsen beträgt 1.385.490,32 Euro.

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt 67 – Fachbereich Umwelt und Stadtgrün

Im Teilergebnishaushalt 67 (Fachbereich Umwelt und Stadtgrün) sind u.a. die Mittel für den Schutz und die Verbesserung der Umweltsituation, die Erhaltung und Steigerung der Gartenqualität, die Bereitstellung von Einrichtungen für Naherholung, Spiel und Sport, Maßnahmen zum Naturschutz sowie die Unterhaltung der städtischen Friedhöfe und die Durchführung von Bestattungen veranschlagt.

Im Bereich Umweltschutz sind die Aufgaben und Aktivitäten zum Schutz der natürlichen Ressourcen (z.B. Beratung und Maßnahmenentwicklung zur Senkung des Energieverbrauchs) und zum Schutz der Bürger und Bürgerinnen der Stadt Hannover vor schädlichen Umwelteinwirkungen (Boden-, Grundwasser-, Klimaschutz) mit dem Ziel der ständigen Verbesserung der Umweltsituation zusammengefasst. Im Bereich Planung und Bau reichen die Schwerpunkte von umfassenden Freiraumkonzepten für Stadträume im Rahmen der Stadtentwicklung bis zu planerischen Arbeiten zur Gestaltung von Stadtteilparks, Grünzügen und Spielplätzen.

Der Bereich Grünflächen sorgt für die Pflege und Unterhaltung (u.a. Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht) aller öffentlichen Grün-/Parkanlagen, Spielplätze und Straßenbäume. Darüber hinaus wird in Zusammenarbeit mit dem Bezirksverband der Kleingärtner e.V. das hannoversche Kleingartenwesen gefördert und betreut.

Der Bereich städtische Friedhöfe erfüllt neben dem Betriebszweck eine bedeutende Aufgabe als wichtiger Bestandteil der öffentlichen Grünanlagen. Die Friedhöfe dienen mit ihrem überdurchschnittlich hohen Grünflächenanteil der Verbesserung des Stadtklimas und haben mit ihrem überwiegend parkähnlichen Charakter in ihrer Funktion als Stadtteilpark einen erheblichen Erholungswert für die Bürgerinnen und Bürger.

Der Bereich Forsten, Landschaftsräume und Naturschutz ist verantwortlich für den Artenschutz, die Pflege und Entwicklung der städtischen Wälder sowie der offenen Landschaftsräume als Naturschutz- und Naherholungsflächen für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Hannover.

Teilhaushalt 67 Umwelt und Stadtgrün	Erträge incl. Interne Leistungsverrechnung	Aufwendungen incl. Interne Leistungsverrechnung	zzgl. Anteil fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	Ergebnis
Summe	15.518.009	50.784.917	0	-35.266.908
Produkt 55101 Öffentl. Grün: Spielplätze/ Spielparks	0	0	0	0
Produkt 55102 Öffentliches Grün	2.299.397	25.868.087	1.618.763	-25.187.453
Produkt 55103 Öffentl. Grün: Parkanlagen, Grünzüge	0	0	0	0
Produkt 55104 Naherholung, Landschaftsräume	113.274	1.310.757	77.425	-1.274.908
Produkt 55301 Bestattung und Grabpflege	12.010.331	12.380.659	895.247	-1.265.575
Produkt 55501 Land- und Forstwirtschaft	232.985	3.316.749	225.718	-3.309.482
Produkt 56101 Umweltschutzmaßnahmen	757.921	4.756.146	231.265	-4.229.490
Fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	104.101	3.152.519	-3.048.418	-1

Erläuterungen zu der Liste der Produkte des Teilergebnishaushaltes 67 – Fachbereich Umwelt und Stadtgrün

Ab 2012 sind die **Produkte 55101, 55102 und 55103** zu einem Produkt **55102 Öffentliches Grün** zusammengefasst worden.

Produkt 55102 Straßenbegleitgrün und übriges öffentliches Grün

Planung/Bau/Pflege und Unterhaltung (insbesondere Sicherstellung der Verkehrssicherungspflicht) des Öffentlichen Grüns (u.a. Spielplätze/Spielparks, Straßenbegleitgrün, Parkanlagen und Grünzüge).

Förderung Kleingartenwesen und Gartenkultur, Pflege Flächen andere FB, Vermietung Flächen, Übergeordnete Planung und Objektplanung, Baudurchführung und Vergabe

Produkt 55104 Naherholung, Landschaftsräume

Planung Erholungs- und Naturschutzobjekte, Baum- und Artenschutz, Eingriffsregelung, Pflege/ Unterhaltung Landschaftsräume und Naherholungsflächen

Produkt 55301 Bestattung und Grabpflege

Pflege/ Unterhaltung der Friedhofsflächen sowie der öffentlichen Grünflächen auf den städtischen Friedhöfen, Überlassung Grabstätten, Sarg- und Urnenbestattung, Grabmalgenehmigung, Nutzung Leichenhallen/ Kapellen, Grabpflege

Produkt 55501 Land- und Forstwirtschaft

Bewirtschaftung der Forsten, Naturschutz- und Naherholungsmaßnahmen in den Forsten, Unterhaltung Tiergarten und Waldstation, Entwicklung einer umweltschonenden Landwirtschaft

Produkt 55101 Umweltschutzmaßnahmen Ab 2012 nicht mehr wesentliches Produkt

Fachübergreifender Umweltschutz

- Energieeinsparung und Klimaschutz
- Baugrundinformation, Boden- und Gewässerschutz
- Umweltinformation und –beratung, Ressourcenschutz in Schulen und Kindertagesstätten (Umweltbildung).

Produkt 55102 Öffentliches Grün	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0	8.000	8.080	8.161	8.242	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		46.200	155.877	69.300	69.300	69.300	
4. sonstige Transfererträge		1.200.000	0	0	0	0	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	
6. privatrechtliche Entgelte		2.044.260	2.065.520	2.085.180	2.105.037	2.125.090	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		60.000	60.000	60.720	61.446	62.184	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0	0	0	
9. aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge		360.000	10.000	10.100	10.201	10.303	
12. = Summe ordentliche Erträge		3.710.460	2.299.397	2.233.380	2.254.145	2.275.119	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		15.537.977	16.030.948	16.111.103	16.191.258	16.273.015	
14. Aufwendungen für Versorgung		21.386	16.745	16.829	16.912	16.998	
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		4.954.615	4.954.015	4.854.974	4.781.904	4.662.737	
16. Abschreibungen		853.446	2.679.731	1.339.309	1.339.309	1.339.309	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	
18. Transferaufwendungen		9.163	2.800	2.800	2.800	2.800	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		180.540	315.940	316.141	316.373	316.652	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		21.557.127	24.000.179	22.641.155	22.648.557	22.611.511	
21. ordentliches Ergebnis		-17.846.667	-21.700.782	-20.407.775	-20.394.412	-20.336.392	
22. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	
25. Jahresergebnis		-17.846.667	-21.700.782	-20.407.775	-20.394.412	-20.336.392	

Produkt 55102 Öffentliches Grün	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		58.726	1.867.909	1.867.909	1.867.909	1.867.909	1.867.909
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-58.726	-1.867.909	-1.867.909	-1.867.909	-1.867.909	-1.867.909
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-17.905.393	-23.568.690	-22.275.684	-22.262.321	-22.204.301	
Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen/Dezernat		1.999.007	1.618.763	1.625.781	1.630.885	1.635.808	
Ergebnis unter Berücksichtigung der fachbereichsinternen Dienstleistungen		-19.904.400	-25.187.453	-23.901.465	-23.893.206	-23.840.108	

Wesentliches Produkt des Teilhaushalts 67

Produktnummer	55102	Öffentliches Grün
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün/ Landschaftsbau
Verantwortungsbereich	67.2, 67.3	Planung/ Bauleitung, Pflege/ Unterhaltung
Produktverantwortlicher (Frau bzw. Herr „Name“, Telefon mit Vorwahl)	Frau Raukuttis	T. 0511-168 45793

Produktbeschreibung

- Versorgung der EinwohnerInnen und BesucherInnen Hannovers mit öffentlichen Parks, Grünzügen und Grünverbindungen, Spielplätzen sowie Straßenbegleitgrün und Stadtteilverbindenden Rad- und Fußwegen abseits der Verkehrsstraßen als wichtige Bestandteile der Erholungs- und Freizeitinfrastruktur
- Beitrag zur Attraktivität der Stadt als „weicher“ Standortfaktor (Stadtimage, „Stadt der Gärten“) sowie zur nachhaltigen Stadtentwicklung
- Beitrag zum Umwelt-/ Klimaschutz (u.a. Luftreinhaltung, Rückhaltung von Niederschlägen, Reduzierung von Aufheizungen)
- Planung, Ausschreibung, Bauleitung und Abrechnung von Neubau-, Sanierungs- und Erneuerungsmaßnahmen
- Pflege und Unterhaltung der Flächen des öffentlichen Grüns, Erfüllung Verkehrssicherungspflicht
- Erhaltung und Erneuerung denkmalgeschützter/ historischer Anlagen
- Erteilen von Auskünften an politische Gremien, Medien und Dritte
- Initiierung und Pflege von Patenschaften, Bürgerservice und Förderung der Gartenkultur

Grundlage(n)

Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage:

BauGB, BNatschG, BBodSchG, SOG-VO, NNachbG, DSchG ND, RdErl. d. MI: Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft (→Ehrenfriedhof Maschsee), BGB (Verkehrssicherungspflicht) Div. Drucksachen zu ökologischer Aufwertung, Bebauungspläne

Freiwillige Aufgabe

Auftragsgrundlage: Div. Satzungen/ Verordnungen (u.a. Hundeverordnung, Maschseeordnung, Spielplatzsatzung)

Produktziel 2012

Verbesserung des Stadtklimas im besiedelten Bereich, Erhalt von Baumstandorten

Maßnahmen zur Zielerreichung

Neupflanzung Straßenbäume (u.a. 1.000 Bäume Programm) sowie Sanierung von Baumstandorten

Produktkennzahlen

	Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
Neupflanzung Straßenbäume (Stück)	20	25	25	25
Anzahl der sanierten Altbaumstandorte	50	50	50	50

Teilfinanzhaushalt 67 Umwelt und Stadtgrün	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Verpflichtungs- ermächtigung -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung			
					Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Einzahlungen und Auszahlungen	1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10. = Summe der Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit		13.509.950	12.342.959	0	12.438.216	12.534.425	12.631.603	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		46.955.011	43.371.599	0	43.403.849	43.431.523	43.383.870	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		-33.445.061	-31.028.640	0	-30.965.632	-30.897.098	-30.752.267	
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		3.520.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000	
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit								
21. Veräußerung von Sachvermögen								
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen								
23. sonstige Investitionstätigkeit								
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		3.520.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		72.000	72.000	0	72.000	72.000	72.000	
26. Baumaßnahmen		14.645.159	2.788.000	3.687.000	7.258.000	3.737.000	3.407.000	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		1.981.121	669.000	0	819.000	819.000	812.000	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen								
29. Aktivierbare Zuwendungen								
30. Sonstige Investitionstätigkeit								
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		16.698.281	3.529.000	3.687.000	8.149.000	4.628.000	4.291.000	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		-13.178.281	-3.329.000	-3.687.000	-7.949.000	-4.428.000	-4.091.000	
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-46.623.342	-34.357.640	-3.687.000	-38.914.632	-35.325.098	-34.843.267	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit								
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0	0	0	0	
37. Summe der Salden aus Zeile 33 und 36		-46.623.342	-34.357.640	-3.687.000	-38.914.632	-35.325.098	-34.843.267	

Teilhaushalt 99

Allgemeine Finanzwirtschaft

- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt

Hinweis zu der Darstellung der Investitionsmaßnahmen:

Darlehens- und Investitionsmaßnahmen des Teilhaushaltes 99 befinden sich im TEIL III ab Seite 255

Teilergebnishaushalt 99 Allgemeine Finanzwirtschaft Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung		
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-
				1	2	3
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben		805.443.000	835.797.132	850.759.219	864.206.456	874.311.606
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾		64.112.600	71.691.000	72.222.331	72.727.943	73.546.108
3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾						
6. privatrechtliche Entgelte						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		39.881.000	15.749.521	15.782.200	15.862.200	15.592.200
9. aktivierte Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		0	451.000	451.000	451.000	451.000
12. = Summe ordentliche Erträge		909.436.600	923.688.654	939.214.751	953.247.599	963.900.914
Ordentliche Aufwendungen						
13. Aufwendungen für aktives Personal						
14. Aufwendungen für Versorgung						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		69.882.400	69.085.200	70.646.100	70.040.350	71.446.200
18. Transferaufwendungen		406.192.856	419.631.909	424.513.577	429.235.078	433.475.474
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		8.834.820	1.222.500	1.224.947	1.227.417	1.229.931
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		484.910.076	489.939.609	496.384.624	500.502.845	506.151.606
21. ordentliches Ergebnis		424.526.523	433.749.045	442.830.126	452.744.754	457.749.308
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis		424.526.523	433.749.045	442.830.126	452.744.754	457.749.308
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		424.526.523	433.749.045	442.830.126	452.744.754	457.749.308

Nachrichtlich

Der Anteil des Teilhaushaltes Allgemeine Finanzwirtschaft an den Fremdkapitalzinsen beträgt 0 Euro.

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt 99 – allgemeine Finanzen

Dieser Teilergebnishaushalt des Fachbereichs Finanzen besteht aus den beiden wesentlichen Produkten -Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlage- und - sonstige allgemeine Finanzwirtschaft-.

Die detaillierten Erläuterungen dieser Produkte sind Inhalt dieses Haushaltsplanes.

Teilhaushalt 99 Allgemeine Finanzwirtschaft	Erträge incl. Interne Leistungsverrechnung	Aufwendungen incl. Interne Leistungsverrechnung	zzgl. Anteil fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	Ergebnis
Summe	923.688.653	489.939.609	0	433.749.044
Produkt 61101 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlage	913.991.332	426.661.609	0	487.329.723
Produkt 61201 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	9.697.321	63.278.000	0	-53.580.679
Fachbereichsinterne Dienstleistungen/Dezernat	0	0	0	0

Produkt 61101 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlage	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben		805.443.000	835.797.133	850.759.220	864.206.456	874.311.606	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		64.112.600	71.691.000	72.222.331	72.727.944	73.546.109	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		0	0	0	0	0	
4. sonstige Transfererträge		0	0	0	0	0	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	
6. privatrechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0	0	0	0	0	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		10.000.000	6.052.200	6.052.200	6.052.200	6.052.200	
9. aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	
10. Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0	
11. sonstige ordentliche Erträge		0	451.000	451.000	451.000	451.000	
12. = Summe ordentliche Erträge		879.555.600	913.991.333	929.484.751	943.437.600	954.360.915	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		0	0	0	0	0	
14. Aufwendungen für Versorgung		0	0	0	0	0	
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		0	0	0	0	0	
16. Abschreibungen		0	0	0	0	0	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		6.807.200	6.807.200	6.807.200	6.807.200	6.807.200	
18. Transferaufwendungen		406.192.856	419.631.909	424.513.577	429.235.079	433.475.475	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		5.334.820	222.500	224.948	227.417	229.931	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		418.334.876	426.661.609	431.545.725	436.269.696	440.512.606	
21. ordentliches Ergebnis		461.220.724	487.329.724	497.939.026	507.167.904	513.848.309	
22. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0	
23. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	
25. Jahresergebnis		461.220.724	487.329.724	497.939.026	507.167.904	513.848.309	

Produkt 61101 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlage	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		461.220.724	487.329.724	497.939.026	507.167.904	513.848.309	
Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen/Dezernat		0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung der fachbereichsinternen Dienstleistungen		461.220.724	487.329.724	497.939.026	507.167.904	513.848.309	

Wesentliches Produkt des Teilhaushalts Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktnummer	61101	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlage
Produktgruppe	611	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlage
Verantwortungsbereich	20.3	Steuern und Gebühren
Produktverantwortlicher	Herr Suhr, T. 0511-168 42676	

Produktbeschreibung

- Zum Produktteil Steuern gehören auf der Ertragsseite die Grundsteuern A und B , die Gewerbesteuer, der Einkommensteueranteil, der Umsatzsteueranteil, die Vergnügungsteuer einschließlich der Automatensteuer, die Hundesteuer und die Zweitwohnungsteuer

- Zum Produktteil allgemeine Zuweisungen gehören auf der Ertragsseite die Schlüsselzuweisungen, Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises und Zuwendungen von der Region für wahrgenommene Kreisaufgaben. Auf der Aufwandsseite sind Zuweisungen an die Region für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises enthalten.

- Zum Produktteil allgemeine Umlagen gehören auf der Aufwandsseite die Gewerbesteuerumlage und der Solidarbeitrag Gewerbesteuerumlage sowie die Umlage an die Region Hannover

Grundlage(n)

Pflichtaufgabe Rechtsgrundlage: NKomVG, AO, GewStG, GrundStG, NFAG, RegionsG, Satzungen u.a.

Freiwillige Aufgabe Auftragsgrundlage:

Produktziel

Sicherung eines positiven Produktsaldos und des Anteils an den Erträgen des Gesamthaushalts

Maßnahmen zur Zielerreichung

<u>Produktkennzahlen</u>	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Produktsaldo in Mio. €	461,2	487,3	497,9	507,2	513,8
Nettoertragsanteil an den Gesamterträgen in v.H	28,62	29,85	30,04	30,22	30,29

Produkt 61201 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge							
1. Steuern und ähnliche Abgaben		0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge		0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte		0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		29.881.000	9.697.322	9.730.000	9.810.000	9.540.000	
9. aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen		0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		29.881.000	9.697.322	9.730.000	9.810.000	9.540.000	
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal		0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung		0	0	0	0	0	0
15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen		0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		63.075.200	62.278.000	63.838.900	63.233.150	64.639.000	
18. Transferaufwendungen		0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		3.500.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		66.575.200	63.278.000	64.838.900	64.233.150	65.639.000	
21. ordentliches Ergebnis		-36.694.200	-53.580.678	-55.108.900	-54.423.150	-56.099.000	
22. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	
25. Jahresergebnis		-36.694.200	-53.580.678	-55.108.900	-54.423.150	-56.099.000	

Produkt 61201 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung			
				Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Erträge und Aufwendungen	1	2	3	4	5	6	7
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-36.694.200	-53.580.678	-55.108.900	-54.423.150	-56.099.000	
Anteil der fachbereichsinternen Dienstleistungen/Dezernat		0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung der fachbereichsinternen Dienstleistungen		-36.694.200	-53.580.678	-55.108.900	-54.423.150	-56.099.000	

Wesentliches Produkt des Teilhaushalts Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktnummer	61201	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	<i>sonstige allgemeine Finanzwirtschaft</i>
Verantwortungsbereich (OE)	20.5	<i>Kreditmanagement, Zahlungsverkehr, Buchhaltung</i>
Produktverantwortliche	<i>Frau Bitsch, T. 0511-168 43106</i>	

Produktbeschreibung

Kreditmanagement

Grundlage(n)

Pflichtaufgabe Rechtsgrundlage: Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG), Krediterlass (Aufnahme und Verwaltung von Krediten, Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit), Einsparmaßnahmen durch Haushaltskonsolidierungsprogramme

Freiwillige Aufgabe Auftragsgrundlage:

Produktziel

Optimierung der Durchschnittsverzinsung des Kreditportfolios der LHH

Maßnahmen zur Zielerreichung

Aufbau und Durchführung eines aktiven Portfoliomanagements incl. Einsatz von Derivaten, Börseninformationssystemen, Portfoliomanagementsoftware und Berichtswesen

Produktkennzahlen

Durchschnittliche Verzinsung des Kreditportfolios der LHH gemessen an einem Vergleichswert (Benchmark). Als geeignete Benchmark für das Kreditportfolio der LHH ist der Durchschnittszinssatz börsennotierter Wertpapiere anzusehen. Die Werte hierfür werden von der Bundesbank veröffentlicht und zur Ermittlung der Zinskurve verwendet. Eine jährliche an das Kapitalmarktniveau angepasste Benchmark der Durchschnittsverzinsung ist zu erreichen.

	Stand 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
Benchmark	4,50 %	4,50%	5,00%	
Ist-bzw. Plan	3,89 %	4,00%	4,50%	

Teilfinanzhaushalt 99 Allgemeine Finanzwirtschaft	Ergebnis 2010 -Euro-	Ansatz 2011 -Euro-	Ansatz 2012 -Euro-	Verpflichtungs- ermächtigung -Euro-	Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung			
					Ansatz 2013 -Euro-	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	
Einzahlungen und Auszahlungen	1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
10. = Summe der Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit		909.367.700	923.651.332	0	939.214.751	953.247.599	963.900.914	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		481.341.176	488.902.009	0	495.378.424	499.502.845	505.151.606	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		428.026.523	434.749.323	0	443.836.326	453.744.754	458.749.308	
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit								
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit								
21. Veräußerung von Sachvermögen								
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen		57.440.323	1.200.000	0	278.000	1.400.000	3.700.000	
23. sonstige Investitionstätigkeit		0	12.594.000	0	12.765.000	13.239.000	13.475.000	
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		57.440.323	13.794.000	0	13.043.000	14.639.000	17.175.000	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
26. Baumaßnahmen								
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen								
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen								
29. Aktivierbare Zuwendungen								
30. Sonstige Investitionstätigkeit		60.136.800	11.149.000	0	8.348.000	8.348.000	8.315.000	
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		60.136.800	11.149.000	0	8.348.000	8.348.000	8.315.000	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		-2.696.477	2.645.000	0	4.695.000	6.291.000	8.860.000	
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		425.330.046	437.394.323	0	448.531.326	460.035.754	467.609.308	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit		500.685.800	478.912.000	0	462.343.000	465.547.000	469.540.000	
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit		463.900.300	464.738.000	0	466.761.000	470.440.000	474.701.000	
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit		36.785.500	14.174.000	0	-4.418.000	-4.893.000	-5.161.000	
37. Summe der Salden aus Zeile 33 und 36		462.115.546	451.568.323	0	444.113.326	455.142.754	462.448.308	